



TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN

Benutzerhandbuch

TJ-4422TN/TJ-4522TN

(Deutsch)

Informationen zum Copyright

Die Urheberrechte am vorliegenden Benutzerhandbuch sowie der Software und Firmware des hier beschriebenen Druckers sind Eigentum von Brother. Alle Rechte vorbehalten.

Unangekündigte Änderungen an den Informationen in diesem Dokument bleiben vorbehalten und stellen keine Verpflichtung seitens des Unternehmens dar. Eine Vervielfältigung oder Übertragung dieses Handbuchs für andere Zwecke als der persönlichen Verwendung durch den Käufer ist (auch auszugsweise) ohne ausdrückliche vorherige Genehmigung durch das Unternehmen in keiner Form zulässig.

Warenzeichen

Wi-Fi® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Wi-Fi Alliance®.

Die Wortmarke Bluetooth® und die dazugehörigen Logos sind eingetragene Warenzeichen im Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Zeichen durch Brother Industries, Ltd. erfolgt unter Lizenz.

CG Triumvirate ist ein Warenzeichen der Agfa Corporation. Die Verwendung der Schriftart CG Triumvirate Bold Condensed erfolgt unter Lizenz der Monotype Corporation.

Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Alle Warenzeichen und Produktnamen von Unternehmen, die auf Produkten, Dokumenten und anderen Materialien von Brother erscheinen, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Nicht alle Modelle sind in allen Ländern oder Regionen erhältlich.

Inhalt

1.	Einleitung	1
1.1	Produkteinführung	1
1.2	Zusätzliche Produktreferenzen	1
2.	Betriebsübersicht	2
2.1	Etikettendrucker auspacken und Lieferumfang überprüfen	2
2.2	Druckerübersicht	3
2.2.1	Vorderansicht.....	3
2.2.2	Innenansicht	5
2.2.3	Rückansicht	7
2.3	Bedienfeld.....	9
2.3.1	LED-Anzeigen und Tasten.....	10
2.3.2	Symbole auf dem Startbildschirm	11
2.3.3	Bildschirmübersicht.....	12
3.	Drucker einrichten.....	18
3.1	Netzkabel anschließen	18
3.2	Farbband einsetzen	19
3.3	Verbrauchtes Farbband entnehmen	22
3.4	Druckmedien einlegen.....	23
3.4.1	Etikettenrolle einlegen	23
3.4.2	Externe Medien einlegen	27
3.4.3	Medien im Spendemodus einlegen (optional für TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN).....	30
3.4.4	Medien im Einzelschnitt einlegen (optional für TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN).....	35
3.4.5	Medien im Aufwickelmodus einlegen (für TJ-4422TN/TJ-4522TN)	39
4.	Druckqualität verbessern	44
4.1	Druckkopfspannung zur Verbesserung der Druckqualität einstellen	44
4.2	Farbbandspannung zur Vermeidung von Etikettenfalten einstellen	45
4.2.1	Farbbandspannung einstellen	45
4.2.2	Einstellungen für Druckdichte/Dunkelheit ändern	48
4.2.3	Verschiedene Medien ausprobieren	48
5.	Drucken	49
5.1	Installation des Druckertreibers	49
5.1.1	USB-Verbindung (Windows/Mac/Linux).....	50
5.1.2	Bluetooth-Verbindung (Windows)	51

5.1.3	WLAN-Netzwerkverbindung (Windows).....	52
5.1.4	Verkabelte Netzwerkverbindung (Windows).....	53
5.2	Etiketten mit BarTender erstellen und drucken.....	55
6.	Bedienung.....	56
6.1	Systemstart-Dienstprogramme	56
6.1.1	Kalibrierung der Farbband-, Abstands- und Blackmark-Sensoren	57
6.1.2	Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors, Selbsttest und Starten des Dump-Modus	58
6.1.3	Drucker-Initialisierung	62
6.1.4	Mediensensor-Kalibrierung (für den Blackmark-Sensor).....	63
6.1.5	Mediensensor-Kalibrierung (für den Abstandssensor).....	63
6.1.6	AUTO.BAS-Programm überspringen.....	64
7.	Druckereinstellungen ändern	65
7.1	Einstellungsmenü	65
7.1.1	FBPL-Einstellungen	66
7.1.2	ZPL2-Einstellungen	68
7.2	Sensoreinstellungen	71
7.3	Schnittstelleneinstellungen	72
7.3.1	Netzwerkschnittst. Einstellung	72
7.3.2	Einstellungen für serielle Kommunikation	73
7.3.3	Ethernet-Einstellungen	74
7.3.4	WLAN-Einstellungen.....	75
7.3.5	Bluetooth-Einstellungen	77
7.4	Erweiterte Einstellungen	78
7.5	Datei-Manager	79
7.6	Diagnosefunktionen	80
8.	Brother Printer Management Tool (BPM)	81
8.1	BPM starten	81
8.2	Mediensensor mit dem BPM automatisch kalibrieren.....	82
9.	Produktspezifikationen.....	83
9.1	Empfohlene microSD-Karten	86
10.	Problemlösung	87
10.1	Häufige Probleme	87
10.2	Fehlermeldungen.....	90
11.	Wartung	91

1. Einleitung

1.1 Produkteinführung

Das robuste Design des Etikettendruckers eignet sich für Farbbänder von bis zu 600 m Länge und ermöglicht die Aufnahme von Etikettenrollen der Größe 8 Zoll.

Der Etikettendrucker ist werkseitig mit einer Reihe von Funktionen ausgestattet, z. B.:

- integriertes Ethernet
- USB-2.0-Anschlüsse (zum Anschluss einer Tastatur oder eines Barcode-Scanners)
- Serielle Schnittstelle (RS-232C)
- Erweiterungssteckplatz für WLAN und Bluetooth-Schnittstelle (für optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001))
- 16-Bit Farb-Touchscreen (nur TJ-4422TN/TJ-4522TN)

Der Etikettendrucker verwendet eine leistungsfähige integrierte Monotype Imaging® TrueType-Schriftart-Engine für hohe Qualität mit der weichen skalierbaren Schriftart CG Triumvirate Bold Condensed. Darüber hinaus stehen acht verschiedene Größen der alphanumerischen Bitmap-Schriftart zur Auswahl. Die meisten standardmäßigen Barcode-Formate werden ebenfalls unterstützt.

1.2 Zusätzliche Produktreferenzen

Informationen über das Erstellen benutzerdefinierter Programme für den Etikettendrucker finden Sie in der „*Command Reference*“ (*Referenz zu Steuerungsbefehlen*) auf der Seite **Handbücher** für Ihr Modell unter support.brother.com.

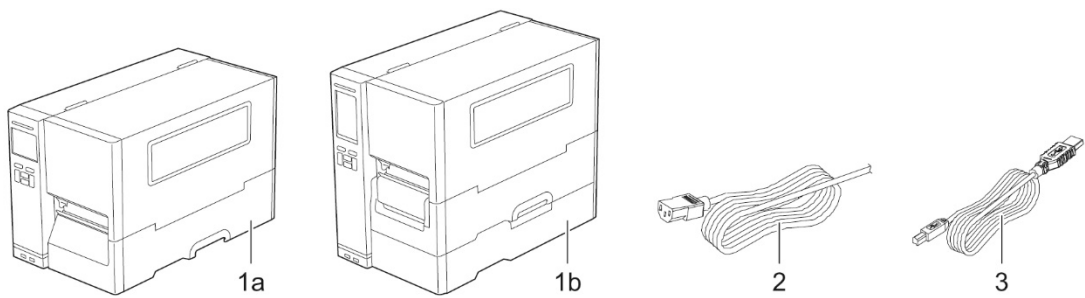
2. Betriebsübersicht

2.1 Etikettendrucker auspacken und Lieferumfang überprüfen

 **Hinweis**

Bewahren Sie das Verpackungsmaterial auf, falls Sie den Drucker versenden müssen.

Im Lieferumfang enthaltene Komponenten:



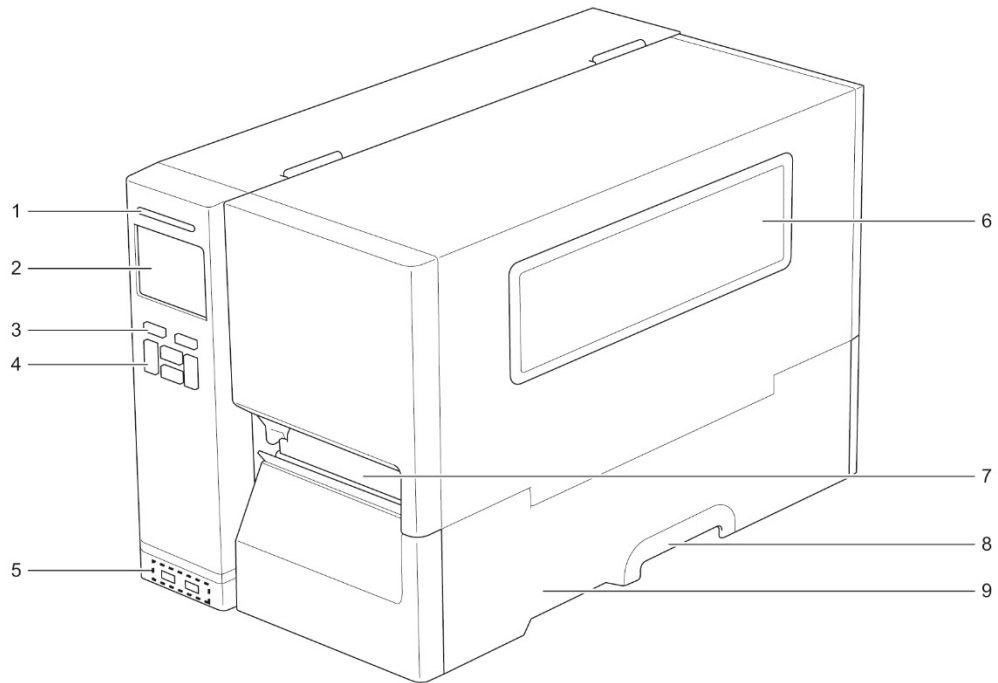
1. Etikettendrucker
 - a. TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN
 - b. TJ-4422TN/TJ-4522TN
2. Netzkabel
3. USB-Kabel

Falls Bestandteile fehlen, wenden Sie sich an den Kundenservice des Herstellers oder an Ihren Händler vor Ort.

2.2 Druckerübersicht

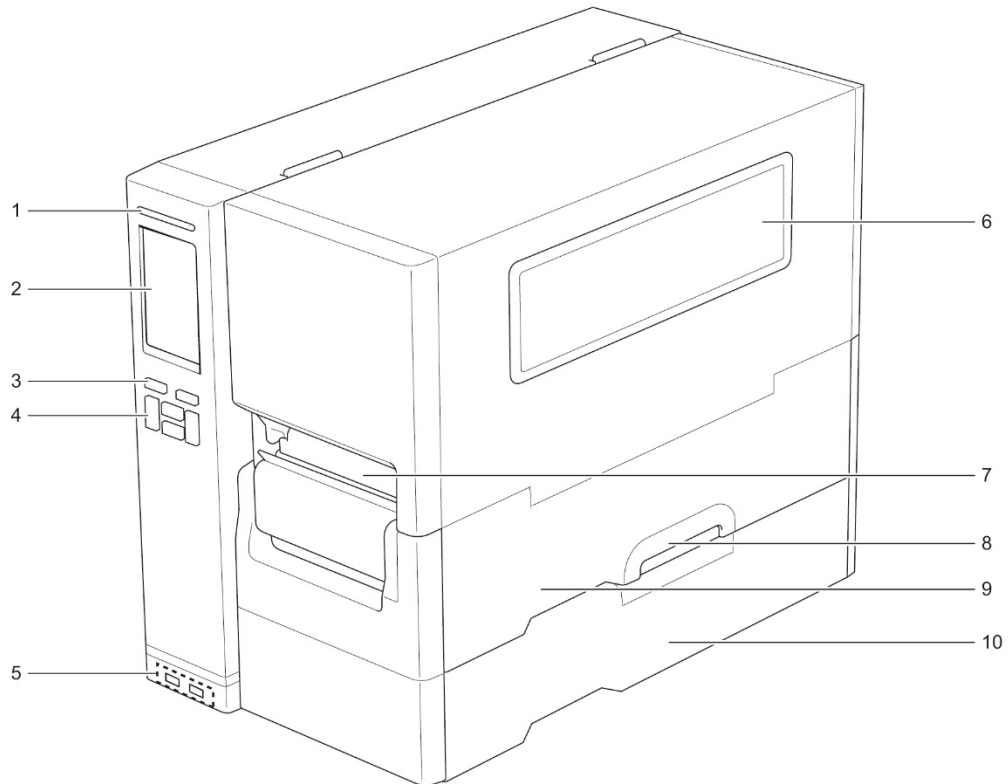
2.2.1 Vorderansicht

TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN



1. Netz-LED
2. LCD
3. Auswahlkosten
4. Navigationstasten
5. USB-Hostanschlüsse
6. Druckmedienfenster
7. Medienausgabeschlitz
8. Medienabdeckungsgriff
9. Medienabdeckung

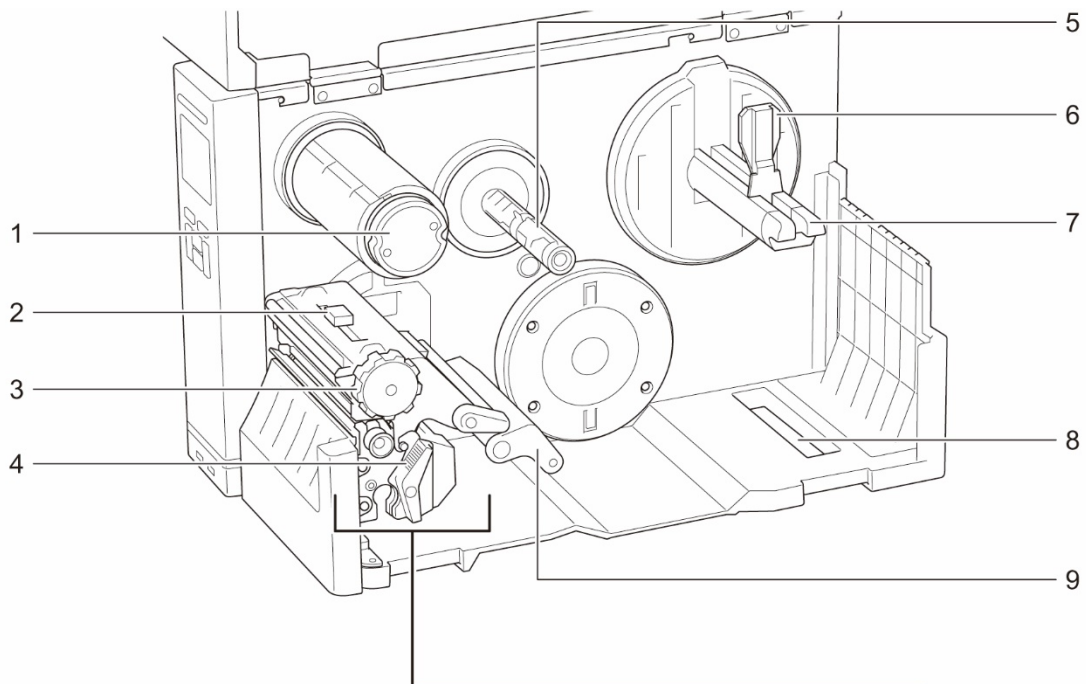
TJ-4422TN/TJ-4522TN



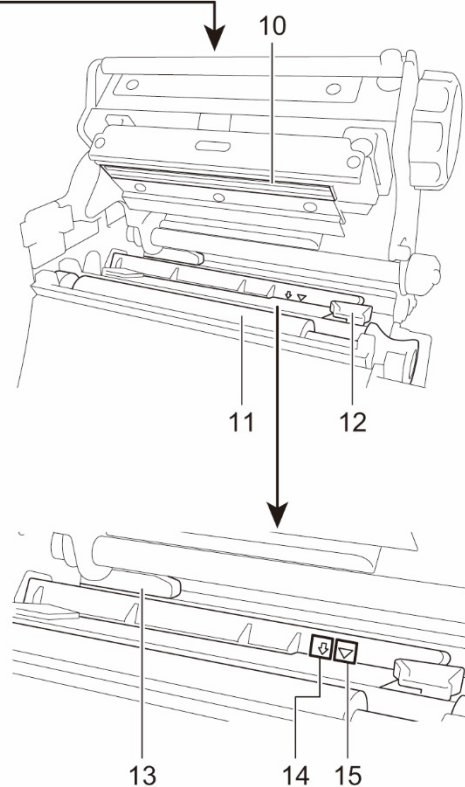
1. Netz-LED
2. Touchscreen
3. Auswahlkosten
4. Navigationstasten
5. USB-Hostanschlüsse
6. Druckmedienfenster
7. Medienausgabeschlitz
8. Medienabdeckungsgriff
9. Medienabdeckung
10. Basisabdeckung

2.2.2 Innenansicht

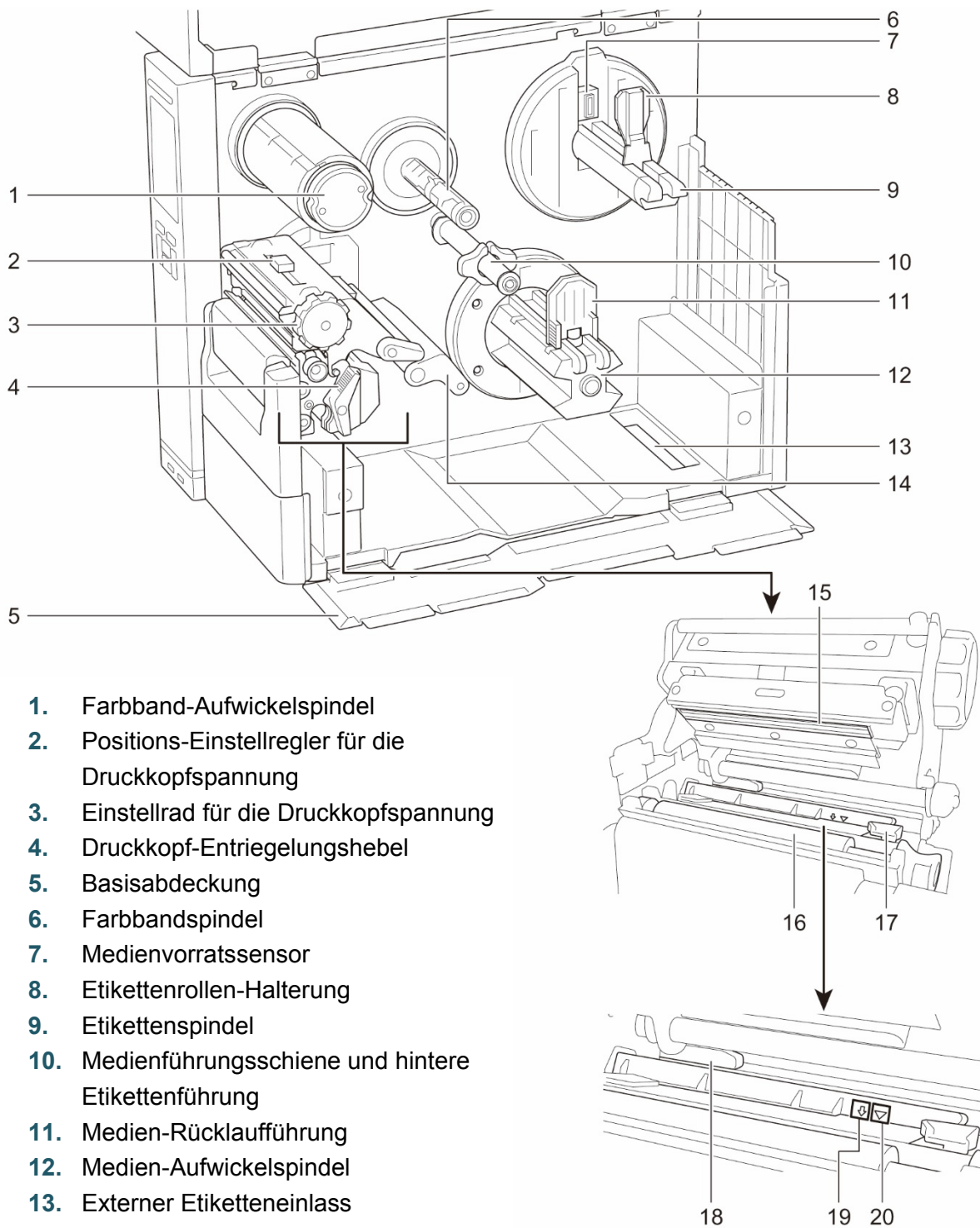
TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN



1. Farbband-Aufwickelspindel
2. Positions-Einstellregler für die Druckkopfspannung
3. Einstellrad für die Druckkopfspannung
4. Druckkopf-Entriegelungshebel
5. Farbbandspindel
6. Etikettenrollen-Halterung
7. Etikettenspindel
8. Externer Etiketteneinlass
9. Stoßdämpfer
10. Druckkopf
11. Transportwalze
12. Vordere Etikettenführung
13. Farbb.-Sensor
14. Blackmark-Sensor (dargestellt als ▽)
15. Abstandssensor (dargestellt als ▽)



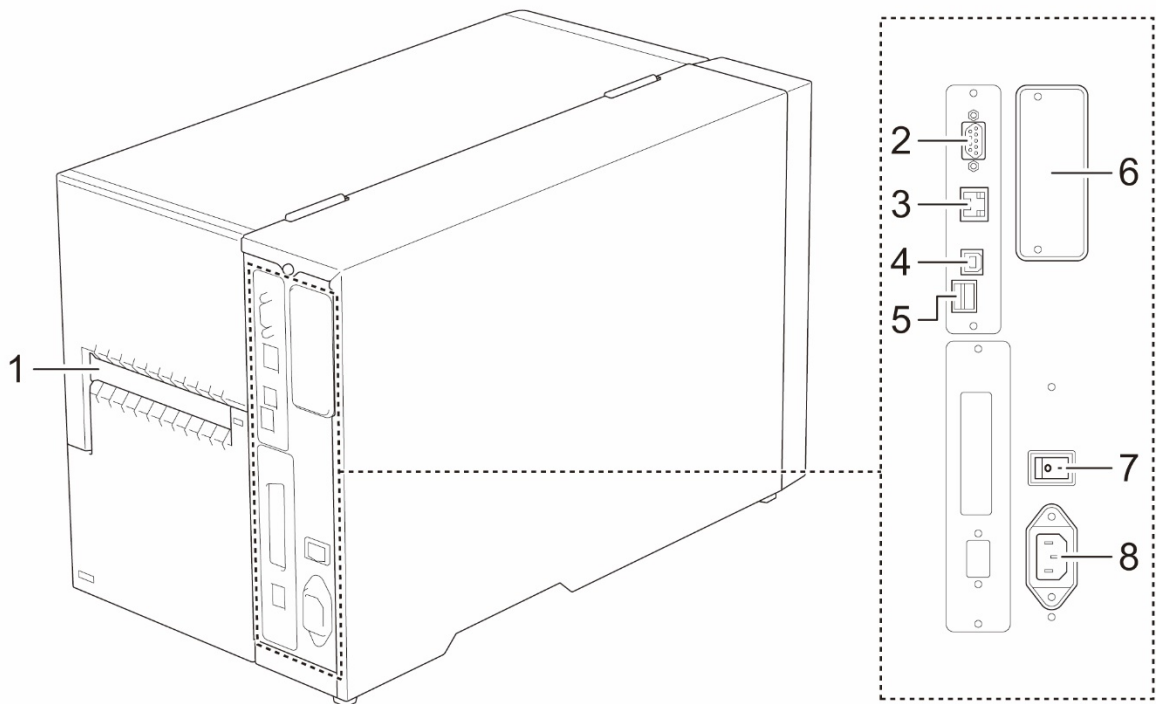
TJ-4422TN/TJ-4522TN



1. Farbband-Aufwickelspindel
2. Positions-Einstellregler für die Druckkopfspannung
3. Einstellrad für die Druckkopfspannung
4. Druckkopf-Entriegelungshebel
5. Basisabdeckung
6. Farbbandspindel
7. Medienvorratssensor
8. Etikettenrollen-Halterung
9. Etikettenspindel
10. Medienführungsschiene und hintere Etikettenführung
11. Medien-Rücklaufführung
12. Medien-Aufwickelspindel
13. Externer Etiketteneinlass
14. Stoßdämpfer
15. Druckkopf
16. Transportwalze
17. Etikettenführung
18. Farbb.-Sensor
19. Blackmark-Sensor (dargestellt als ▾)
20. Abstandssensor (dargestellt als ▽)

2.2.3 Rückansicht

TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN

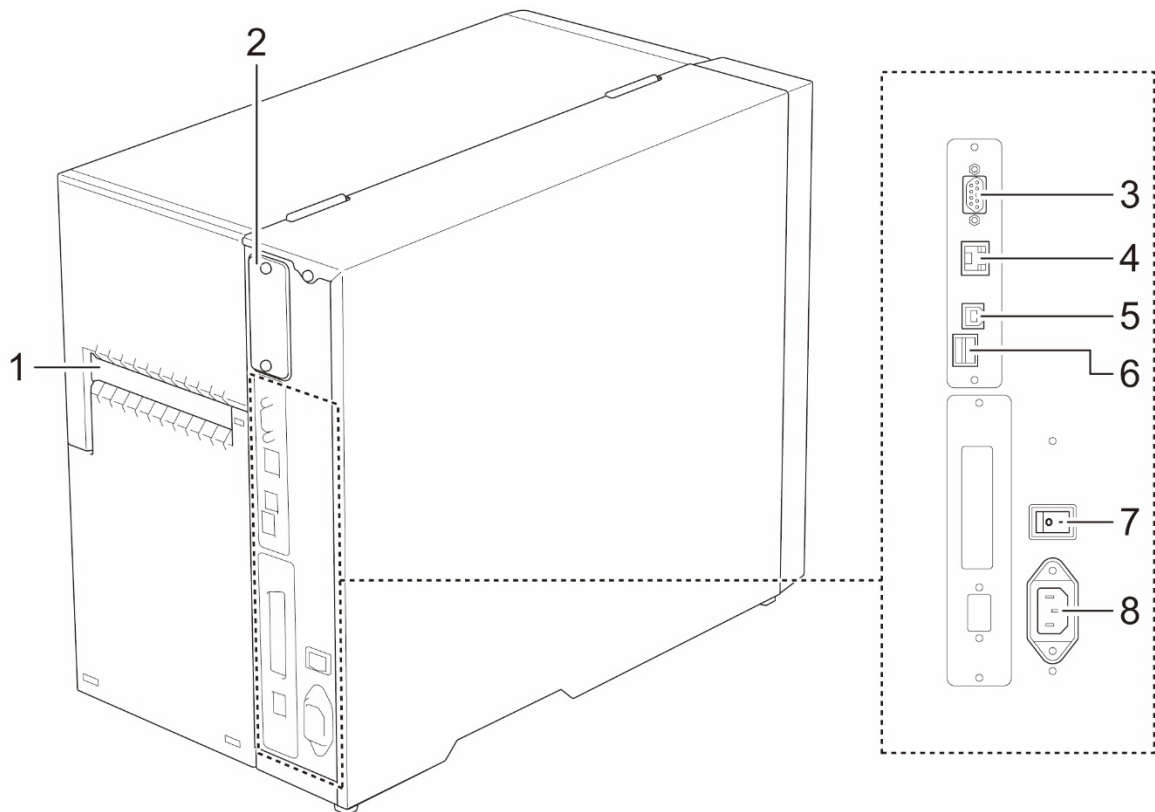


1. Externer Etiketteneinlass
2. RS-232C serieller Anschluss
3. Ethernet-Anschluss
4. USB-Anschluss (USB 2.0/Hi-Speed-Modus)
5. microSD-Kartenschlitz ¹
6. Erweiterungsanschluss für WLAN- und Bluetooth-Schnittstelle ²
7. Netzschalter
8. Netzkabelanschluss

¹ Die empfohlenen microSD-Kartentypen finden Sie in Abschnitt [9.1 Empfohlene microSD-Karten](#)

² Für die optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001)

TJ-4422TN/TJ-4522TN



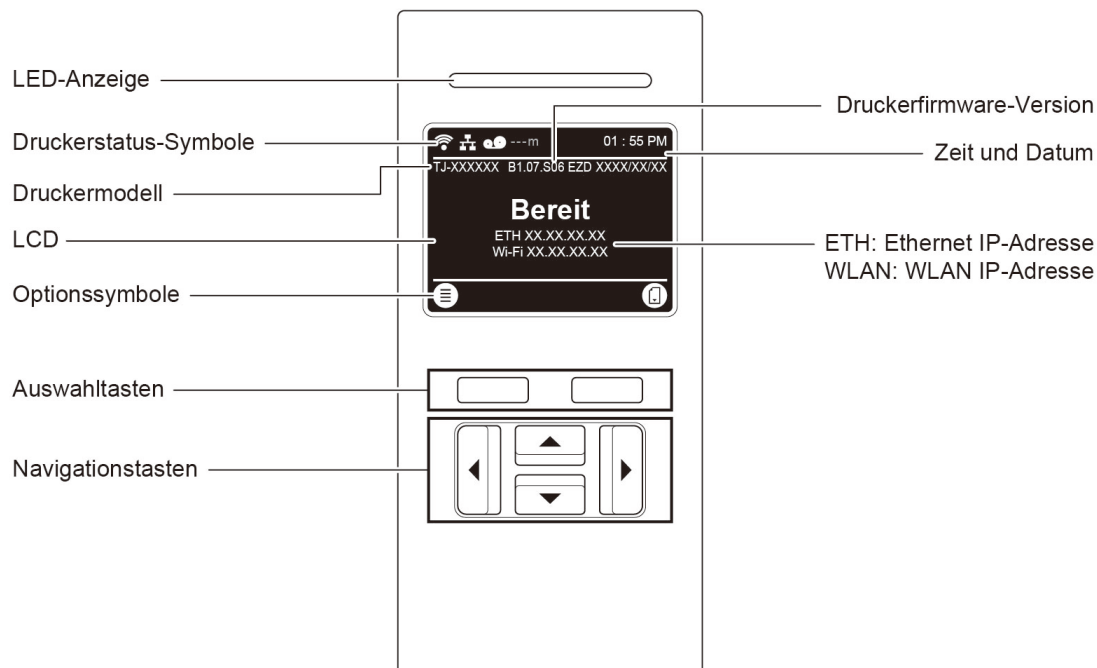
1. Externer Etiketteneinlass
2. Erweiterungsanschluss für WLAN- und Bluetooth-Schnittstelle ¹
3. RS-232C serieller Anschluss
4. Ethernet-Anschluss
5. USB-Anschluss (USB 2.0/Hi-Speed-Modus)
6. microSD-Kartenschlitz ²
7. Netzschalter
8. Netzkabelanschluss

¹ Für die optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001)

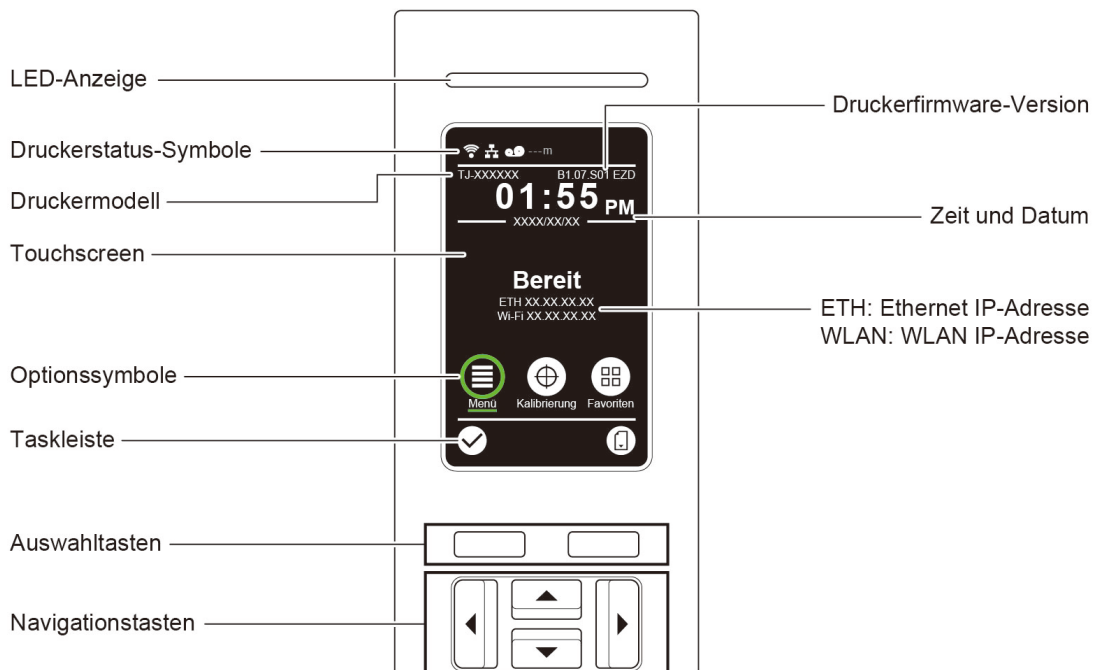
² Die empfohlenen microSD-Kartentypen finden Sie in Abschnitt [9.1 Empfohlene microSD-Karten](#)

2.3 Bedienfeld

TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN



TJ-4422TN/TJ-4522TN





2.3.1 LED-Anzeigen und Tasten

LED-Anzeigen







LED-Farbe	Beschreibung
Grün (leuchtet)	Der Drucker wird mit Strom versorgt und ist betriebsbereit.
Grün (blinkt)	<ul style="list-style-type: none">- Der Drucker lädt Daten von einem Computer herunter.- Der Drucker wurde angehalten.
Gelb (leuchtet)	Der Drucker entfernt Daten aus dem Speicher.
Rot (leuchtet)	Der Druckkopf ist geöffnet oder es liegt ein Fehler an der Schneideeinheit vor.
Rot (blinkt)	Es liegt ein Druckfehler vor, z. B. „Paper Empty“ (Papiervorrat aufgebraucht), „Papierstau“, „Ribbon Empty“ (Farbband aufgebraucht) oder „Memory Error“ (Speicherfehler).

Auswahl- und Navigationstasten





Tasten	Funktion
Auswahlstasten 	Zur Auswahl der Symbole auf dem LCD/Touchscreen.
Navigationstasten 	Zum Navigieren auf dem LCD/Touchscreen sowie zum Markieren von Symbolen und Menüs.

2.3.2 Symbole auf dem Startbildschirm

Druckerstatus-Symbole

Symbol	Anzeige
	WLAN-Gerät ist bereit (verfügbar, wenn die WLAN-Schnittstelle installiert ist)
	Bluetooth-Gerät ist bereit (verfügbar, wenn die Bluetooth-Schnittstelle installiert ist)
	Ethernet ist verbunden
	Medienvorrat
	Farbband-Vorrat (m)
	Sicherheitssperre

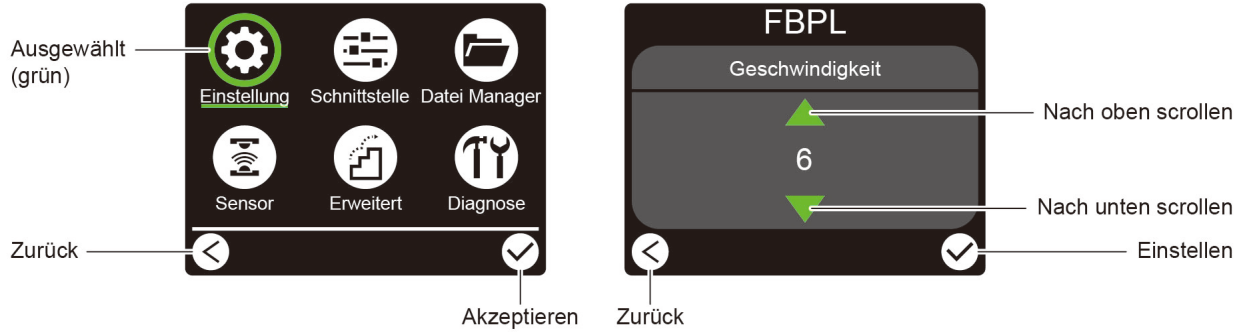
Optionssymbole

Symbol	Funktion
	Hauptmenü aufrufen Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2.3.3 Bildschirmübersicht .
	(nur TJ-4422TN/TJ-4522TN) Mediensensor kalibrieren
	(nur TJ-4422TN/TJ-4522TN) Bildschirm „Favoriten“ aufrufen Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2.3.3 Bildschirmübersicht .
	Auswahl annehmen
	Ein Etikett vorschieben

2.3.3 Bildschirmübersicht

Tippen Sie auf die Symbole, um Druckerfunktionen aufzurufen und Einstellungen zu ändern.

TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN



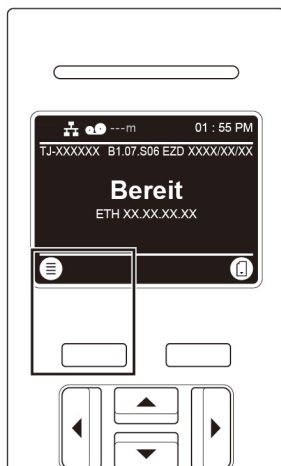
TJ-4422TN/TJ-4522TN




Hauptmenü aufrufen

TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN


Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD des Druckers die Meldung „Bereit“ erscheint. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die linke **Auswahl**taste.

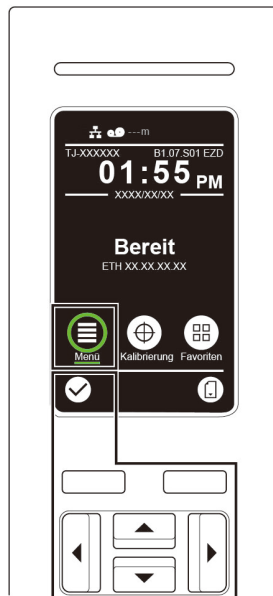


Um eine Option aus dem Hauptmenü auszuwählen, blättern Sie mithilfe der Navigationstasten durch die Optionen und drücken Sie dann die Taste unter dem Symbol .




TJ-4422TN/TJ-4522TN

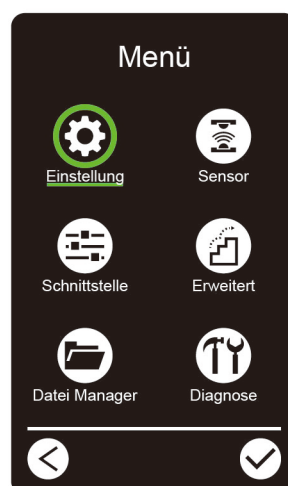
Vergewissern Sie sich, dass auf dem Touchscreen des Druckers die Meldung „Bereit“ erscheint. Ist dies nicht der Fall, tippen Sie auf das Symbol **Menü** .





Hinweis

Sie können auch die Bedienfeldtasten verwenden. Wählen Sie mit den Navigationstasten das Symbol **Menü** aus und drücken Sie dann die **Auswahltaste** unter dem Symbol .

Tippen Sie auf das Optionssymbol, um eine Option aus dem Hauptmenü auszuwählen.









Hinweis

Sie können auch die Bedienfeldtasten verwenden. Blättern Sie mithilfe der Navigationstasten durch die Optionen und drücken Sie dann die Taste unter dem Symbol . Um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste unter dem Symbol .

Hauptmenü-Übersicht


Verwenden Sie die Hauptmenü-Optionen zum Konfigurieren der verschiedenen Druckereinstellungen, ohne den Drucker mit einem Computer zu verbinden.

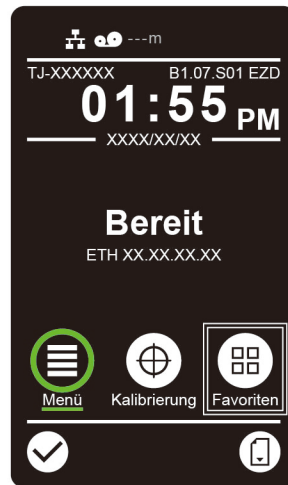
Symbol	Option	Beschreibung
	Einstellung	FBPL- und ZPL2-Einstellungen des Druckers konfigurieren.
	Sensor	Ausgewählten Mediensensor kalibrieren. Wir empfehlen, den Sensor nach jedem Austausch des Mediums zu kalibrieren.
	Schnittstelle	Einstellungen der Druckerschnittstelle konfigurieren.
	Erweitert	Druckerbildschirm, Initialisierung, Schneideeinheit-Typ oder Warnung bei niedrigem Medienvorrat konfigurieren.
	Datei-Manager	Verfügbaren Druckerspeicher überprüfen oder verwalten.
	Diagnose	Druckerstatus zum Beheben von Problemen überprüfen.

Hinweis

Weitere Informationen zu den Druckereinstellungen finden Sie im Abschnitt [7. Druckereinstellungen ändern](#).

Favoriten (TJ-4422TN/TJ-4522TN)

Fügen Sie häufig verwendete Optionen des Hauptmenüs zu den „Favoriten“ hinzu, um schnell Zugriff darauf zu haben. Tippen Sie auf das Symbol „Favoriten“ , um die Favoritenliste anzuzeigen.



Zum Hinzufügen einer Option zur den „Favoriten“:

1. Tippen und halten Sie die Option, die hinzugefügt werden soll so lange, bis die Meldung „Join Favorites“ (Zu Favoriten hinzufügen) erscheint.
2. Tippen Sie auf „Ja“.



Zum Entfernen einer Option aus den „Favoriten“:

1. Tippen und halten Sie die Option, die entfernt werden soll so lange, bis die Meldung „Delete Favorites“ (Aus Favoriten entfernen) erscheint.
2. Tippen Sie auf „Ja“.



3. Drucker einrichten

3.1 Netzkabel anschließen

1. Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Oberfläche.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Netzschalter in der Position OFF (AUS) befindet.
3. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
4. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzkabelanschluss auf der Rückseite des Druckers und schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.

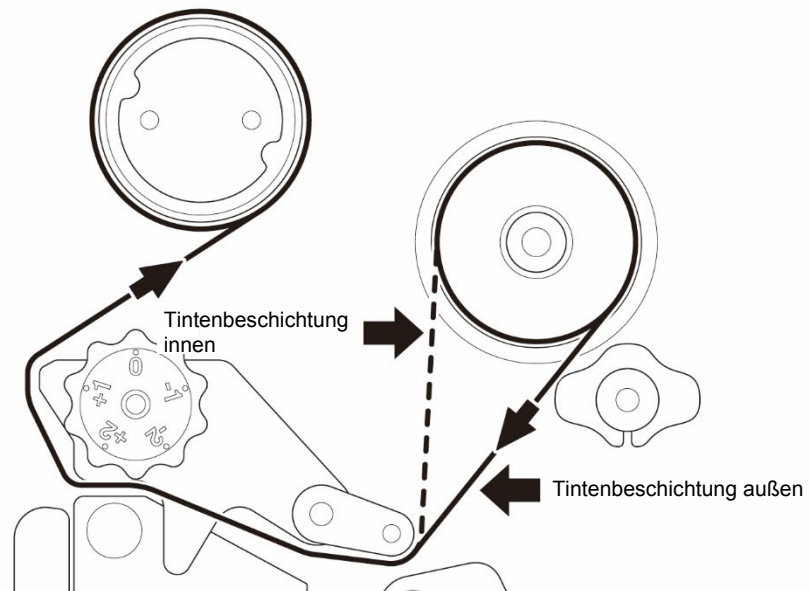
 **Hinweis**

- Vergewissern Sie sich, dass sich der Netzschalter des Druckers in der Position OFF (AUS) befindet, bevor Sie das Netzkabel mit dem Stromanschluss verbinden.
 - Nach dem Einschalten des Druckers blinkt die LED so lange, bis der Drucker den ersten Druckauftrag empfängt.
-

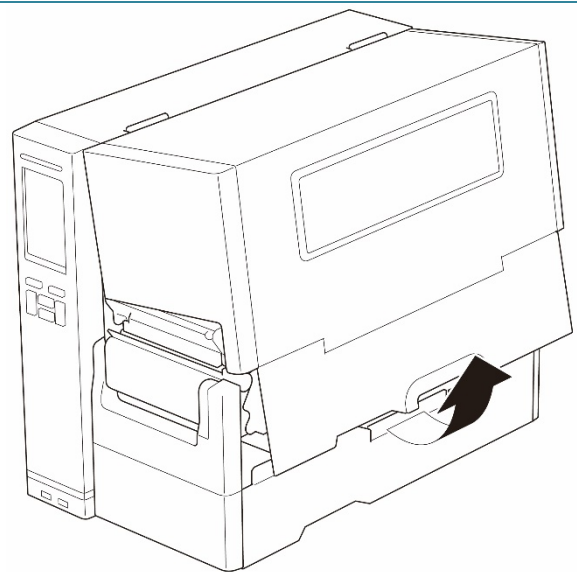
3.2 Farbband einsetzen

Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in diesem *Benutzerhandbuch* die Modelle TJ-4422TN/TJ-4522TN.

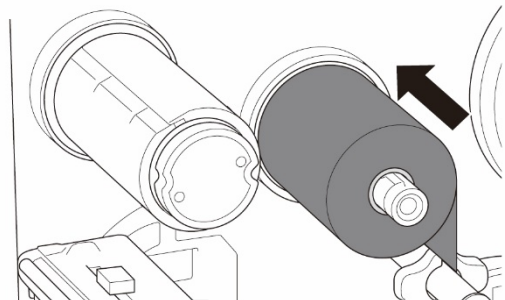
Laufweg des Farbbands



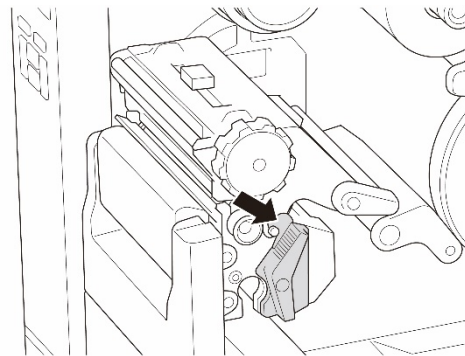
1. Öffnen Sie die Medienabdeckung.



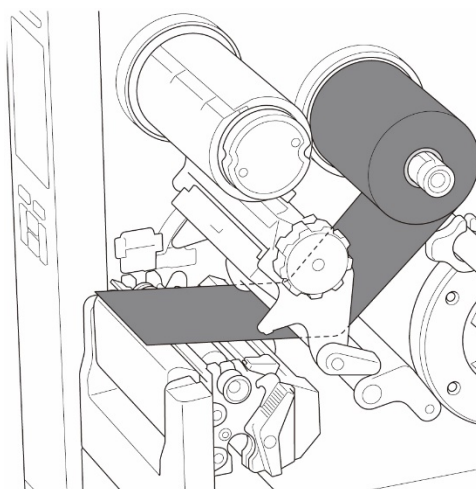
2. Setzen Sie das Farbband in die Farbbandspindel ein.



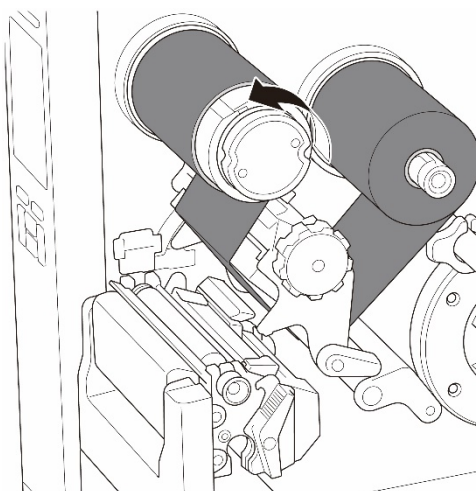
3. Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel, um den Druckkopf zu öffnen.



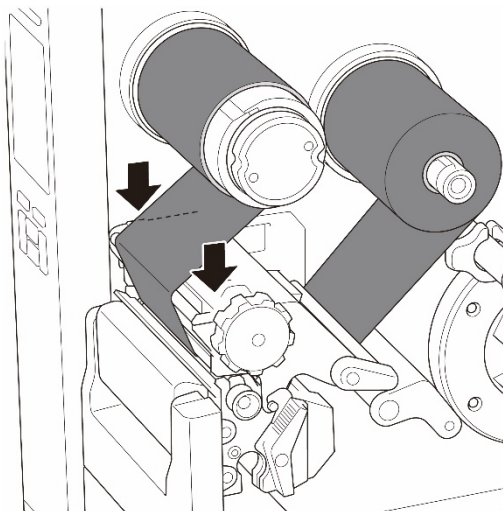
4. Führen Sie das Farbband unter der Farbband-Führungsschiene und durch den Farbband-Sensorschlitz hindurch und folgen Sie so dem auf der Medienabdeckung aufgedruckten Laufweg.



5. Wickeln Sie die Farbband-Aufwickelspindel gegen den Uhrzeigersinn mit etwa drei bis fünf Umdrehungen auf, bis das Farbband glatt und flach ist und keine Falten mehr aufweist.



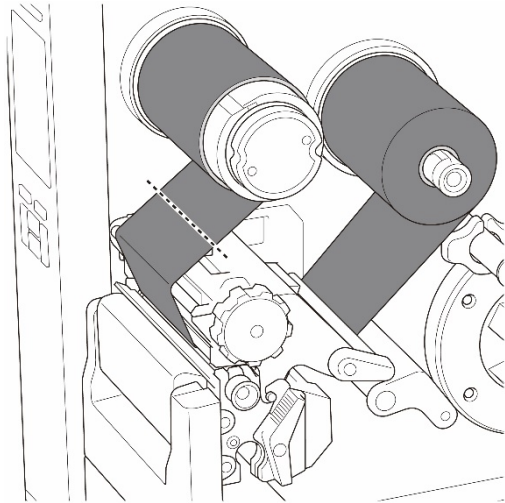
6. Schließen Sie den Druckkopf, indem Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel auf beiden Seiten nach unten drücken.



3.3 Verbrauchtes Farbband entnehmen

Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in diesem *Benutzerhandbuch* die Modelle TJ-4422TN/TJ-4522TN.

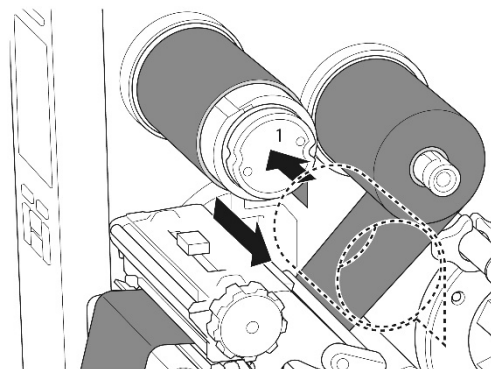
1. Schneiden Sie das verbrauchte Farbband entlang der gestrichelten Linie durch.



2. Entfernen Sie das Farbband bei gedrückter Farbband-Entriegelungstaste (1) von der Farbband-Aufwickelspindel und entsorgen Sie dann das verbrauchte Farbband.

 **Hinweis**

Wir empfehlen, das verbrauchte Farbband zu vernichten, wenn darauf sichtbare Druckspuren vorhanden sind.

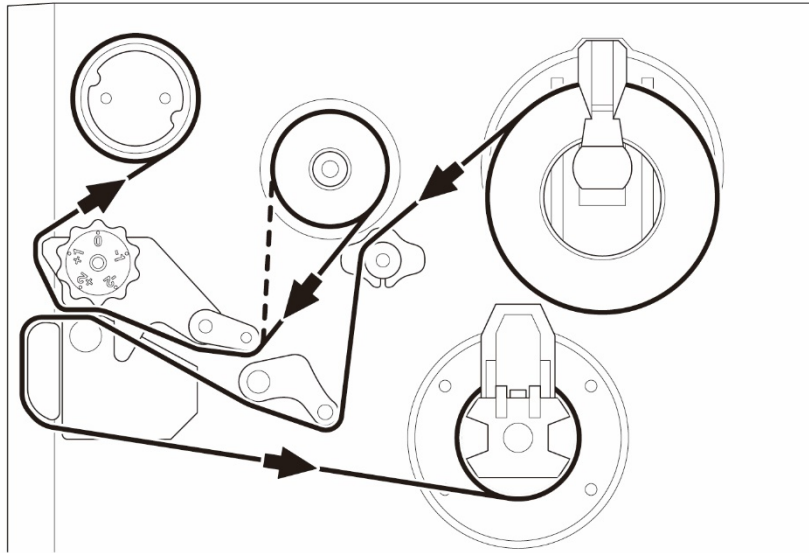


3.4 Druckmedien einlegen

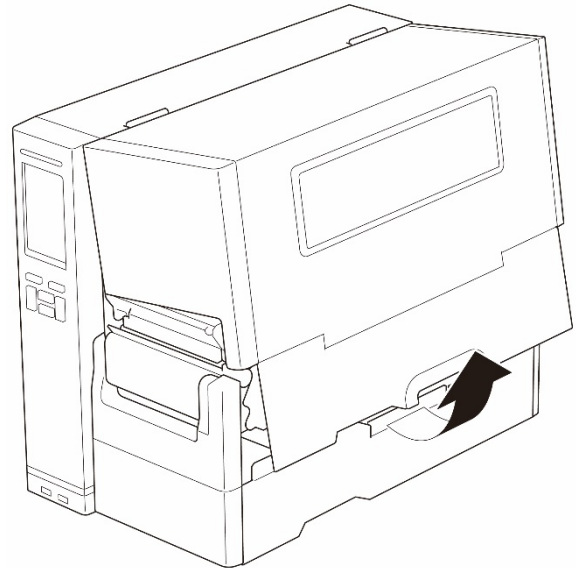
Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in diesem *Benutzerhandbuch* die Modelle TJ-4422TN/TJ-4522TN.

3.4.1 Etikettenrolle einlegen

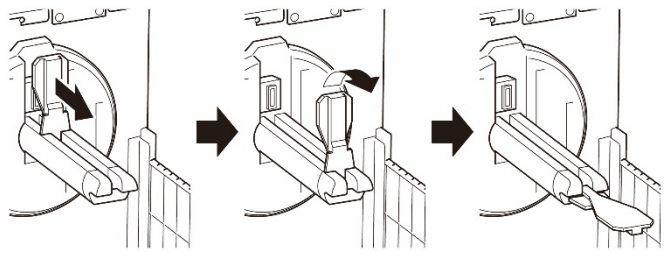
Laufweg der Etikettenrolle



1. Öffnen Sie die Medienabdeckung.



2. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Halterung waagrecht ans Ende der Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach unten.

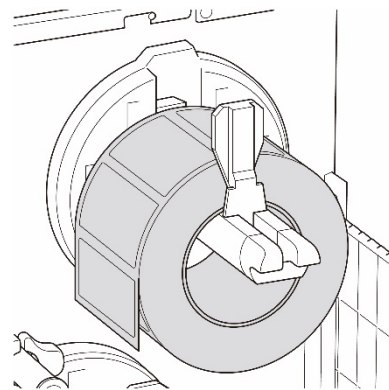
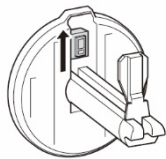


3. Setzen Sie die Etikettenrolle auf die Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach oben, um sie zu arretieren.



Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass die bedruckbare Seite der Etiketten nach oben zeigt.
- (TJ-4422TN/TJ-4522TN)
Schieben Sie den Medienvorratssensor nach oben, um den verbleibenden Medienvorrat auf der Etikettenrolle zu ermitteln.



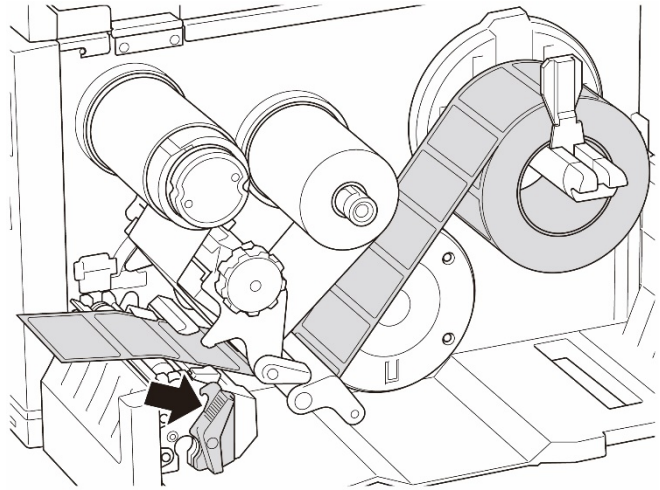
4. (TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN)

Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch den Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren.

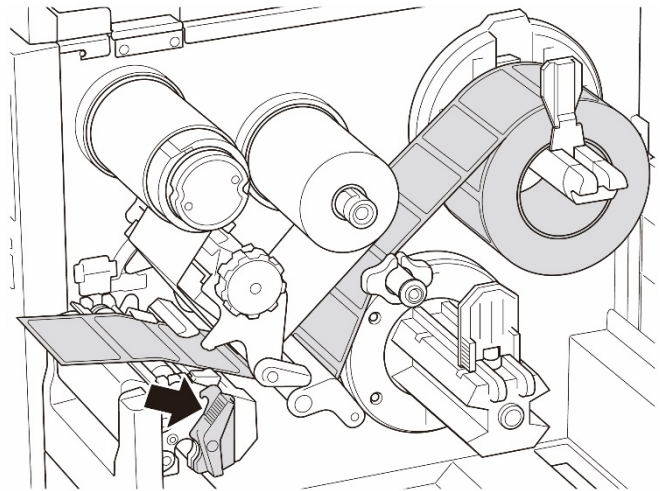
(TJ-4422TN/TJ-4522TN)

Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch die Medienführung, den Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren.

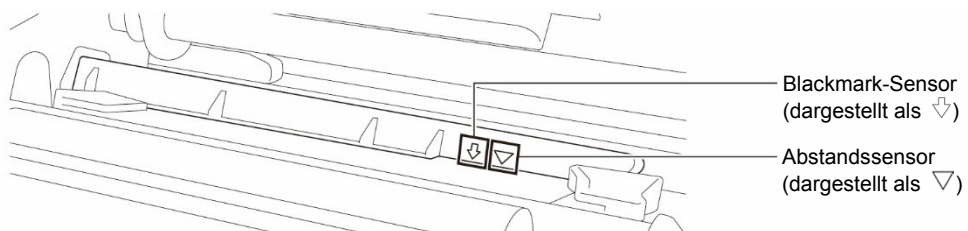
(TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN)



(TJ-4422TN/TJ-4522TN)



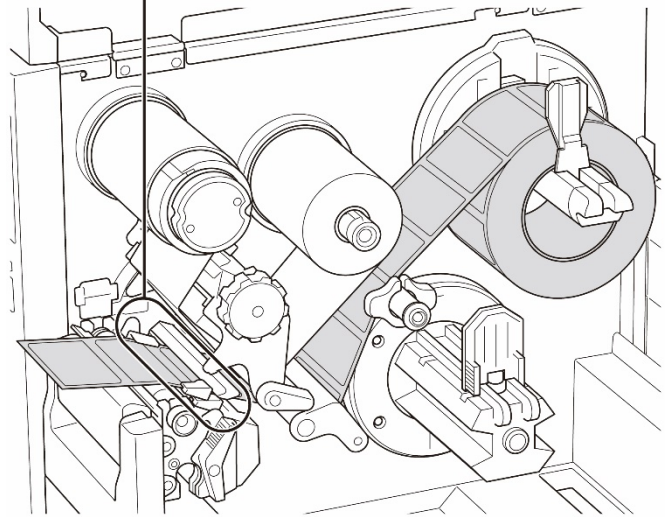
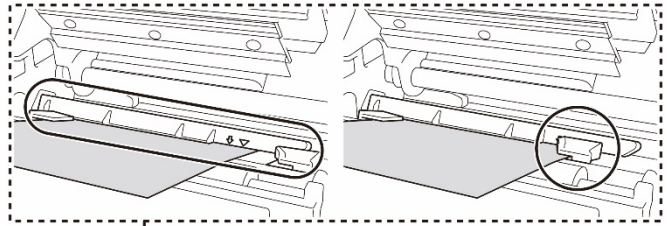
5. Verstellen Sie den Mediensensor mithilfe des Einstellrads für die Position des Mediensensors. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



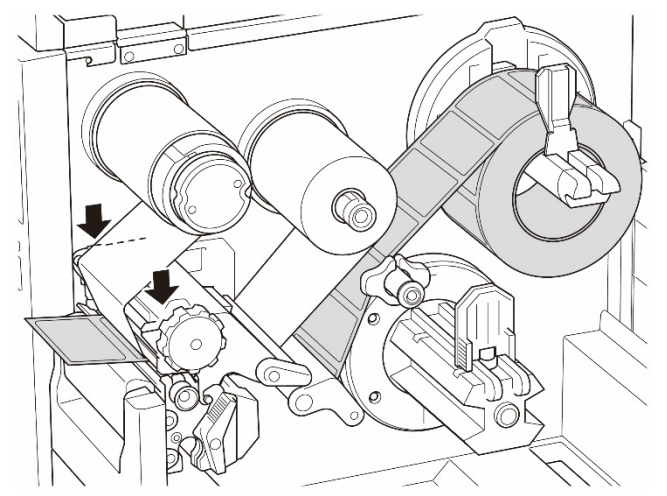
6. Verstellen Sie die vordere Etikettenführung, um die Medienposition zu fixieren.

 **Hinweis**

- Achten Sie darauf, die Medien durch den Mediensensor zu führen.
- Die Sensorpositionen sind durch das Dreieckssymbol ▽ (Abstandssensor) und das Pfeilsymbol ⇩ (Blackmark-Sensor) am Sensorgehäuse gekennzeichnet.
- Die Position des Mediensensors ist verstellbar. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



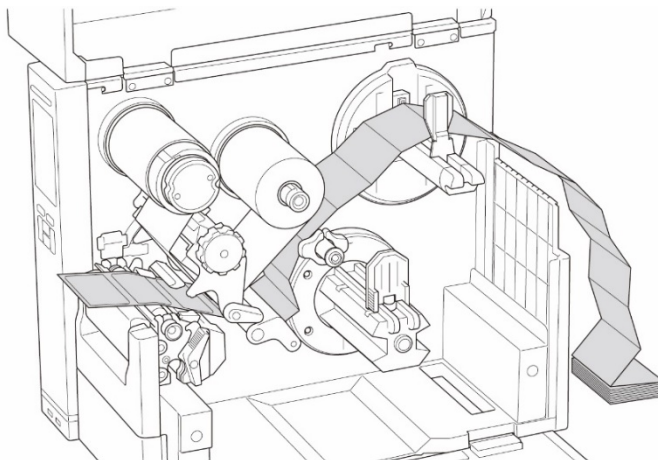
7. Schließen Sie den Druckkopf auf beiden Seiten und achten Sie darauf, dass er einrastet.
8. Stellen Sie den Mediensensortyp ein und kalibrieren Sie den ausgewählten Sensor.



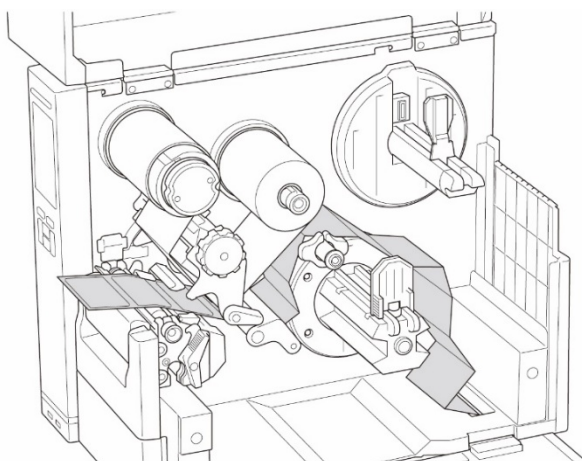
3.4.2 Externe Medien einlegen

Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in diesem *Benutzerhandbuch* die Modelle TJ-4422TN/TJ-4522TN.

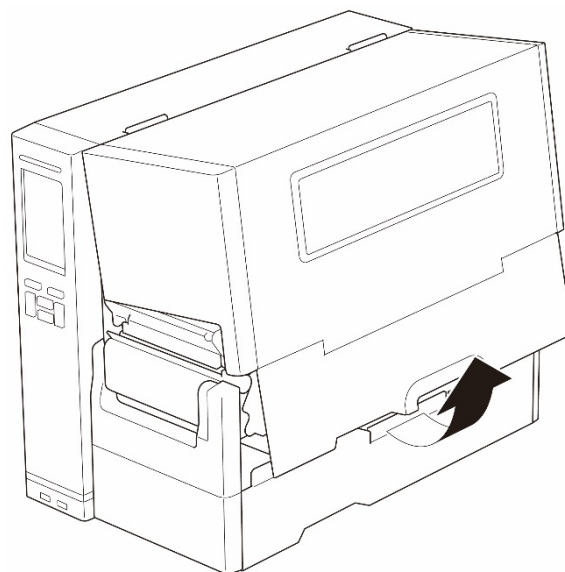
Laufweg von Endlos-Etiketten



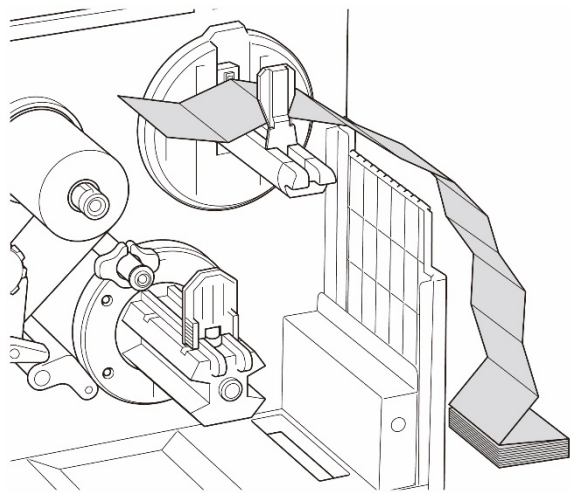
Laufweg des externen Mediums



1. Öffnen Sie die Medienabdeckung.



2. Führen Sie die Medien durch den externen Etiketteneinlass ein.



3. (TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN)

Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch den Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren.

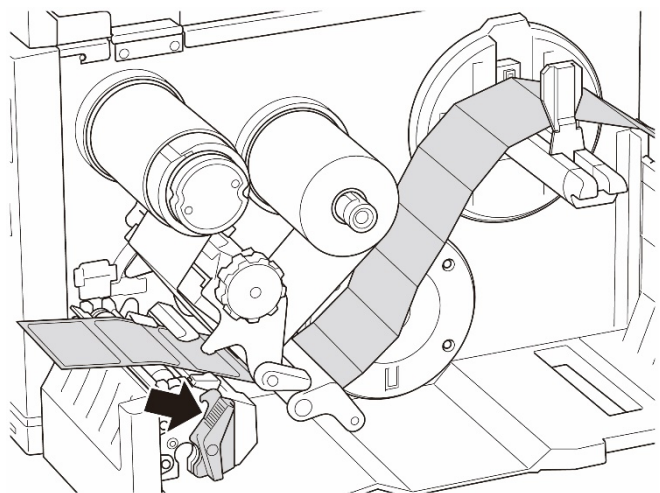
Stellen Sie die Etikettenrollen-Halterung auf die Etikettenbreite ein.

(TJ-4422TN/TJ-4522TN)

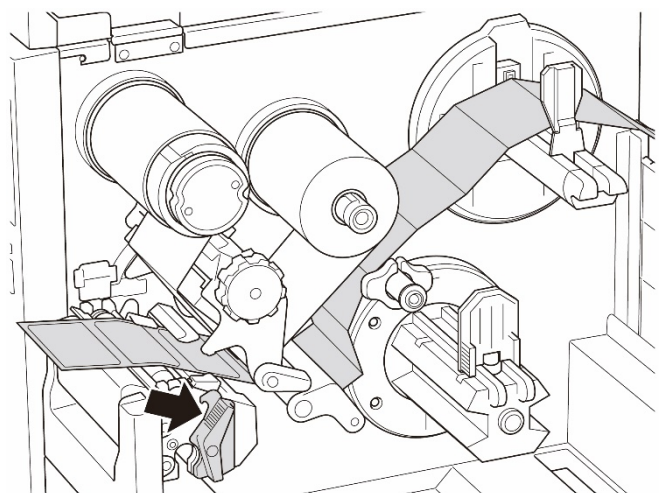
Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch die Medienführung, den Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren.

Stellen Sie die Etikettenrollen-Halterung auf die Etikettenbreite ein.

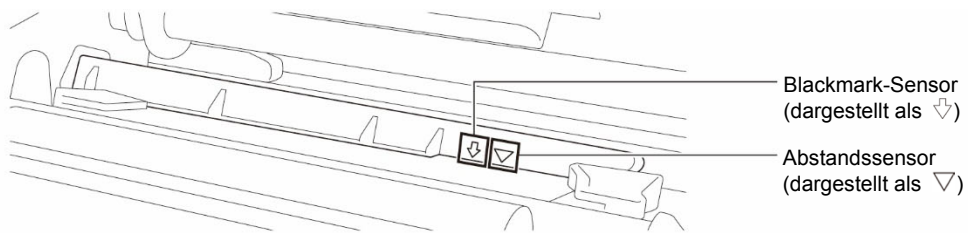
(TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN)



(TJ-4422TN/TJ-4522TN)



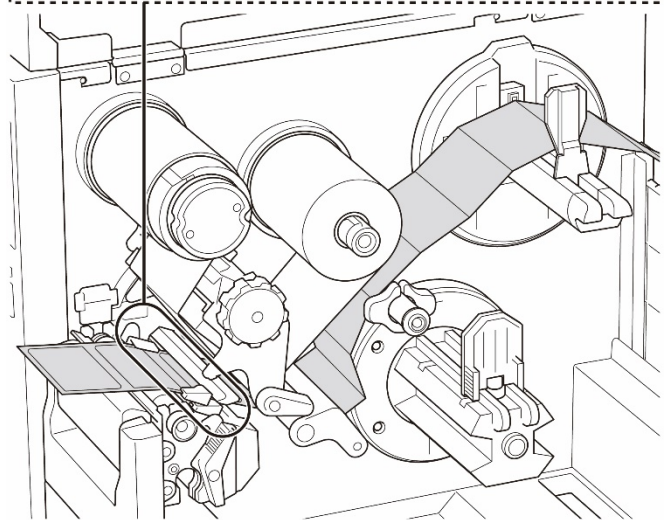
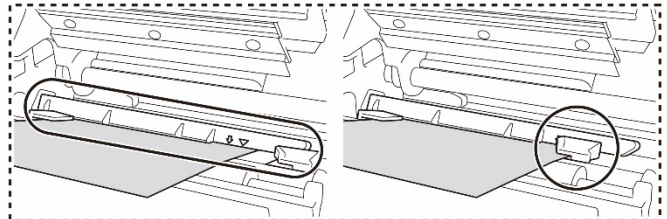
4. Verstellen Sie den Mediensensor mithilfe des Einstellrads für die Position des Mediensensors. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf dem Etikett übereinstimmt.



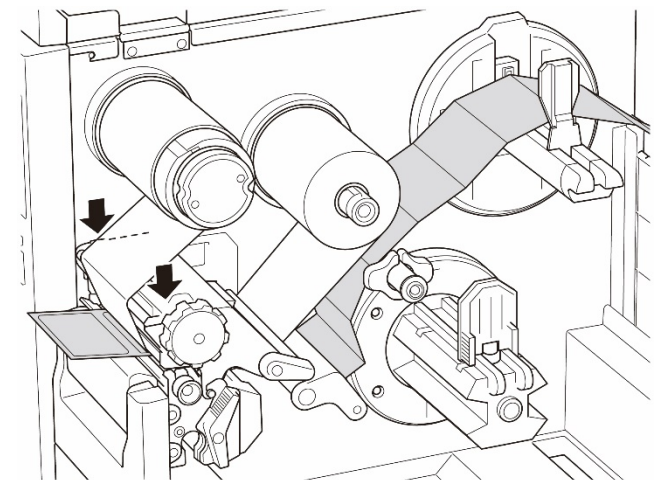
5. Verstellen Sie die vordere Etikettenführung, um die Medienposition zu fixieren.

 **Hinweis**

- Achten Sie darauf, die Medien durch den Mediensensor zu führen.
- Die Sensorpositionen sind durch das Dreieckssymbol ▽ (Abstandssensor) und das Pfeilsymbol ▾ (Blackmark-Sensor) am Sensorgehäuse gekennzeichnet.
- Die Position des Mediensensors ist verstellbar. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf dem Etikett übereinstimmt.



6. Schließen Sie den Druckkopf auf beiden Seiten und achten Sie darauf, dass er einrastet.
7. Stellen Sie den Mediensensortyp ein und kalibrieren Sie den ausgewählten Sensor.

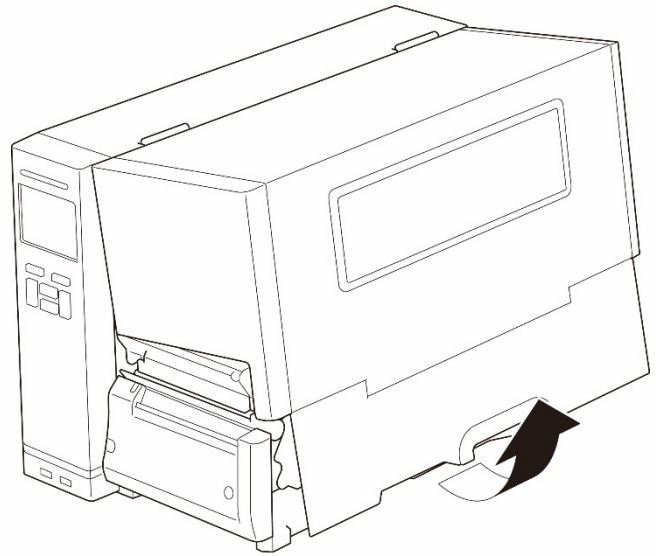


 **Hinweis**

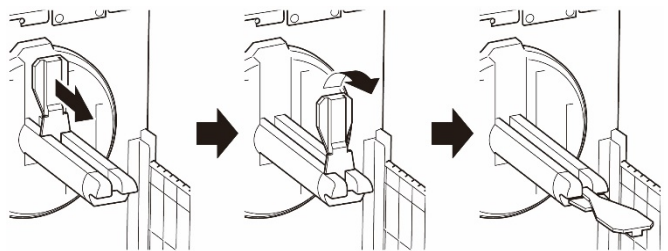
- Der Abstands-/Blackmark-Sensor muss bei jedem Medienwechsel kalibriert werden.
- Weitere Informationen zur Kalibrierung der Sensoren finden Sie unter [8.2 Mediensensor mit dem BPM automatisch kalibrieren](#).

3.4.3 Medien im Spendemodus einlegen (optional für TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN)

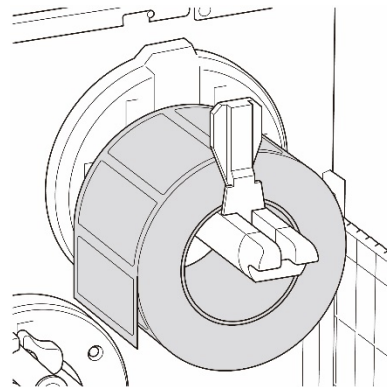
1. Öffnen Sie die Medienabdeckung.



2. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Halterung waagrecht ans Ende der Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach unten.



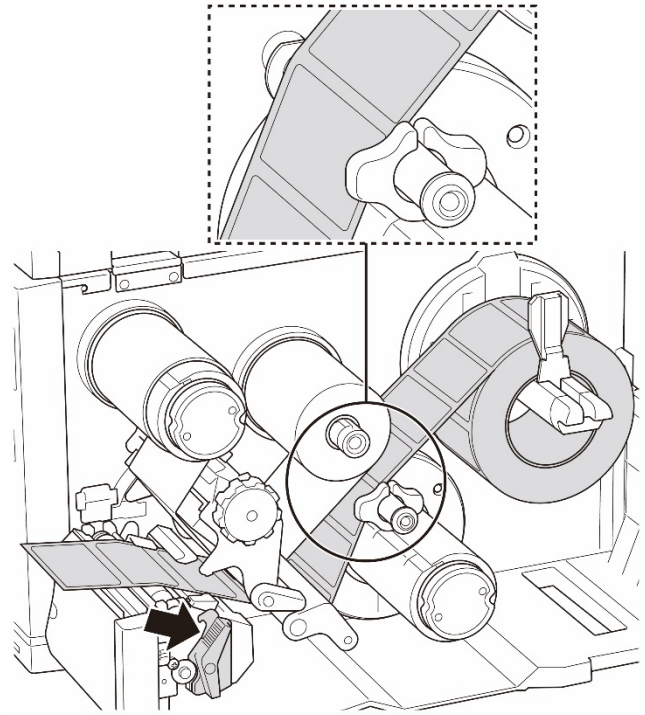
3. Setzen Sie die Etikettenrolle auf die Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach oben, um sie zu arretieren.



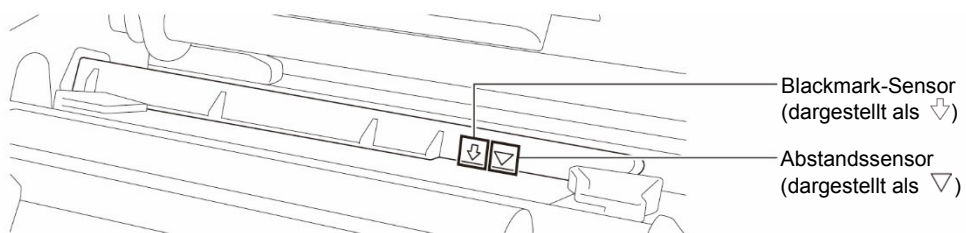
 **Hinweis**

Vergewissern Sie sich, dass die bedruckbare Seite der Etiketten nach oben zeigt.

4. Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch den Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren.



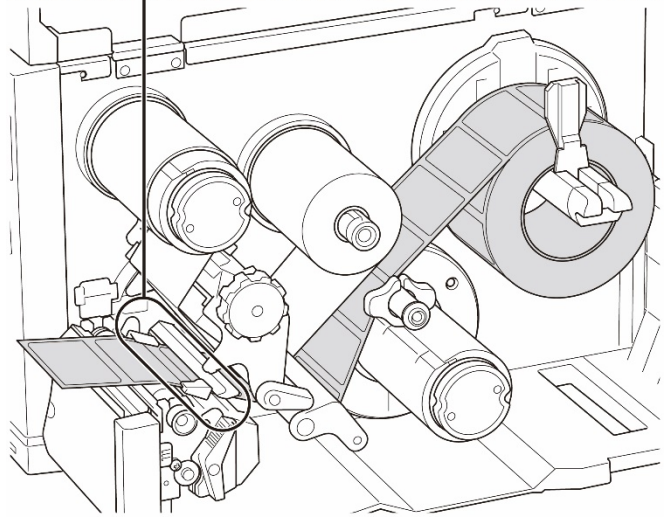
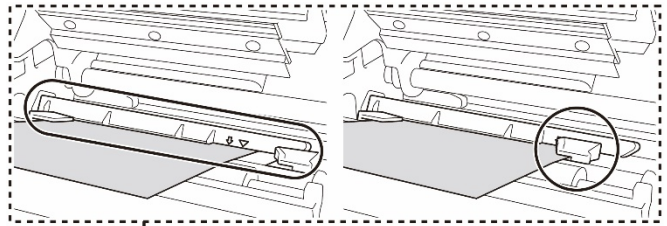
5. Verstellen Sie den Mediensensor mithilfe des Einstellrads für die Position des Mediensensors. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



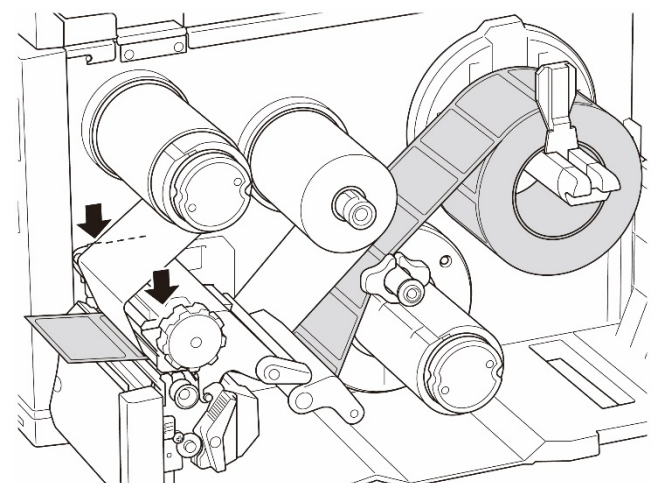
6. Verstellen Sie die vordere Etikettenführung, um die Medienposition zu fixieren.

 **Hinweis**

- Achten Sie darauf, die Medien durch den Mediensensor zu führen.
- Die Sensorpositionen sind durch das Dreieckssymbol ▽ (Abstandssensor) und das Pfeilsymbol ⇩ (Blackmark-Sensor) am Sensorgehäuse gekennzeichnet.
- Die Position des Mediensensors ist verstellbar. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



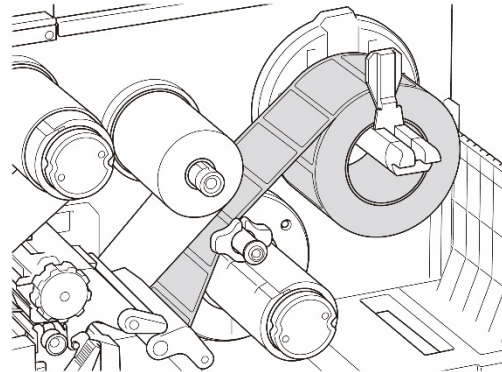
7. Schließen Sie den Druckkopf auf beiden Seiten und achten Sie darauf, dass er einrastet.
8. Stellen Sie den Mediensensortyp ein und kalibrieren Sie den ausgewählten Sensor.



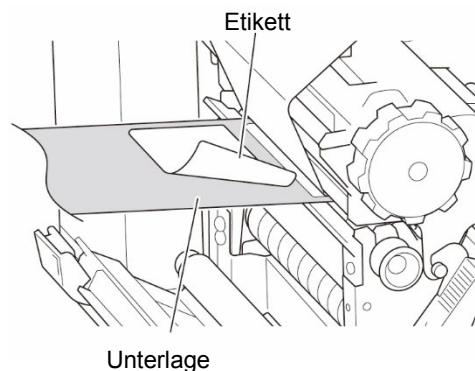
9. Führen Sie die Kalibrierung unter Verwendung des BPM durch. Weitere Informationen zur Kalibrierung der Sensoren finden Sie unter [8.2 Mediensensor mit dem BPM automatisch kalibrieren.](#)

 **Hinweis**

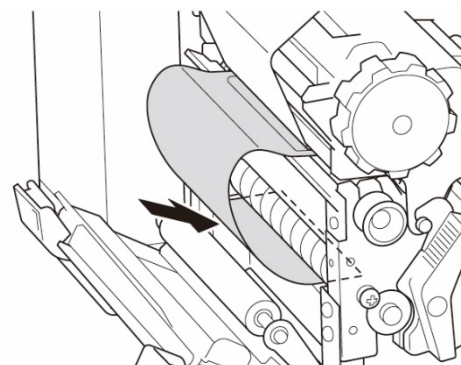
1. Kalibrieren Sie den Abstands-/Blackmark-Sensor vor dem Einlegen von Medien im Spendemodus, um Papierstaus zu vermeiden.
2. Achten Sie darauf, das Etikett wie abgebildet über die Medienführungsschiene und unter dem Stoßdämpfer hindurchzuführen.



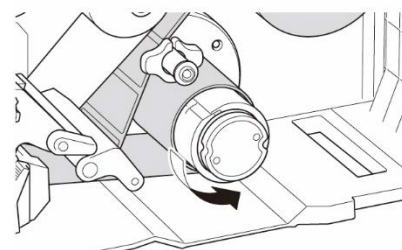
10. Drehen Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel, die Etikettenführungs-Entriegelungstaste und Ablöser-Kit und ziehen Sie etwa 650 mm der Etikettenrolle durch den Medienausgabeschlitz.
11. Entfernen Sie einige Etiketten, sodass nur die Unterlage verbleibt.



12. Führen Sie die Unterlage durch den Schlitz der Etikettenablöser-Abdeckung.



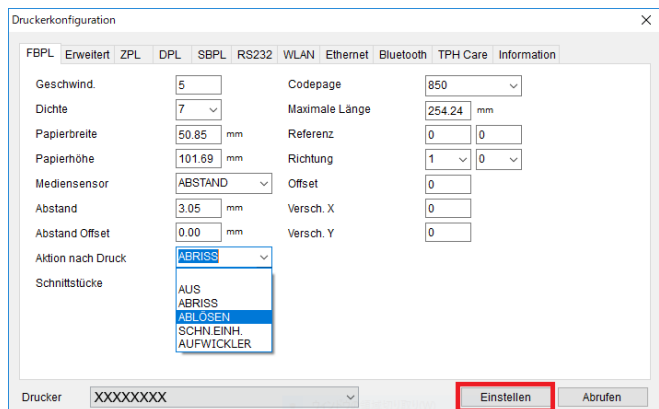
13. Bringen Sie die Folie auf die Medien-Aufwickelspindel auf. Rollen Sie die Unterlage auf der Medien-Aufwickelspindel auf, bis die Folie ganz strammgezogen ist.



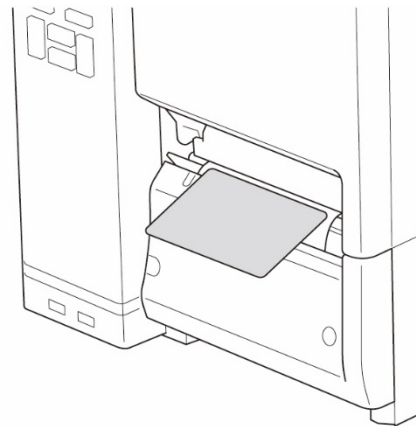
14. Stellen Sie den Druckermodus „Ablösen“ über das Hauptmenü ein (**Hauptmenü > Einstellung > Druckmodus > Ablösen**) oder

verwenden Sie das Brother Printer Management Tool (BPM) wie folgt:

- a. Starten Sie die BPM-Software.
- b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerkonfiguration**.
- c. Klicken Sie auf die Registerkarte **FBPL**.
- d. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Aktion nach Druck** auf die Option **ABLÖSEN**.
- e. Klicken Sie auf **Einstellen**.

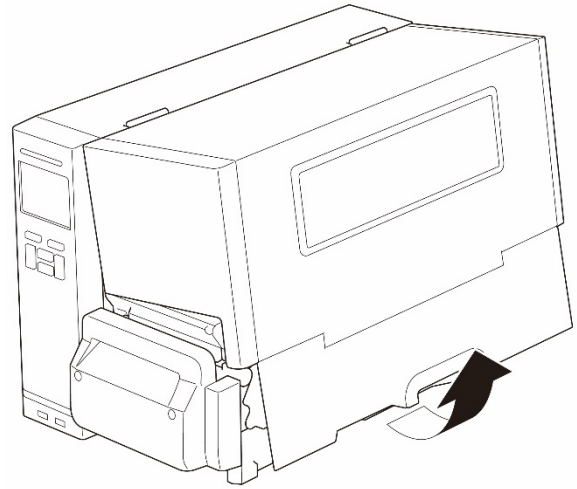


15. Drücken Sie die rechte **Auswahl**taste, um ein Etikett zum Test vorzuschieben.

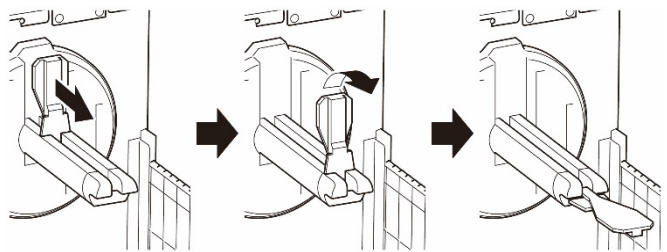


3.4.4 Medien im Einzelschnitt einlegen (optional für TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN)

1. Öffnen Sie die Medienabdeckung.



2. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Halterung waagrecht ans Ende der Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach unten.

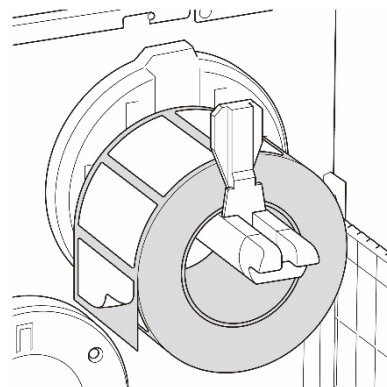


3. Setzen Sie die Etikettenrolle auf die Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach oben, um sie zu arretieren.

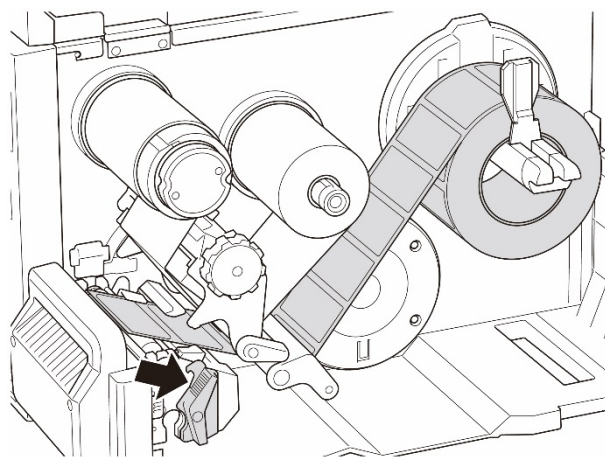


Hinweis

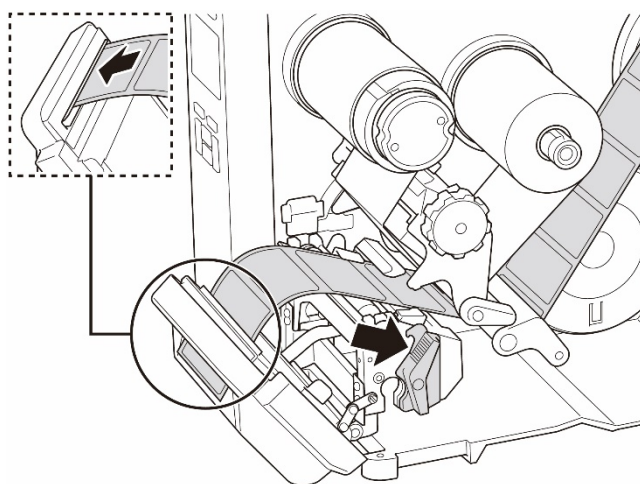
Vergewissern Sie sich, dass die bedruckbare Seite der Etiketten nach oben zeigt.



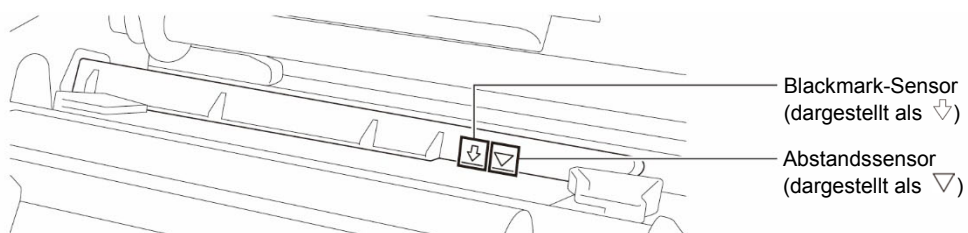
4. Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch den Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren.



5. Führen Sie die Medien durch den Schlitz der Abdeckung der Schneideinheit.



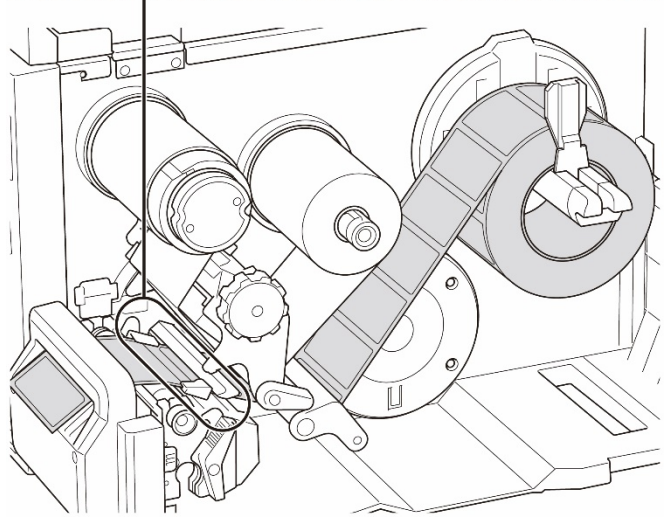
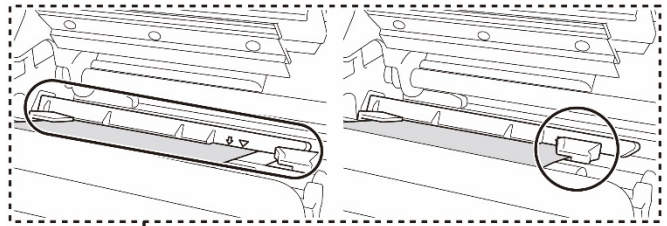
6. Verstellen Sie den Mediensensor mithilfe des Einstellrads für die Position des Mediensensors. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



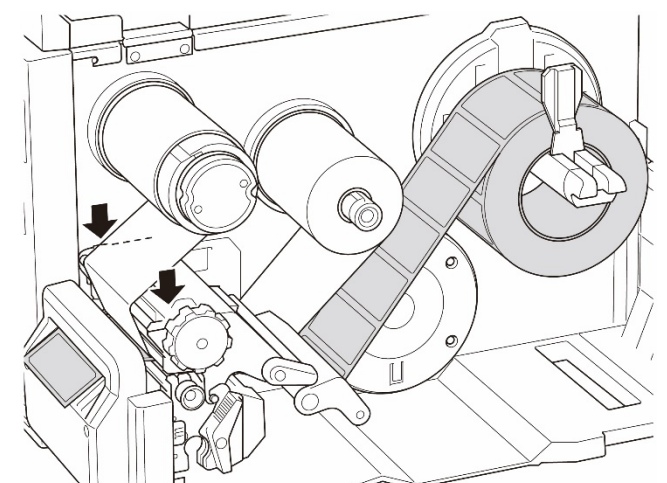
7. Verstellen Sie die vordere Etikettenführung, um die Medienposition zu fixieren.

 **Hinweis**

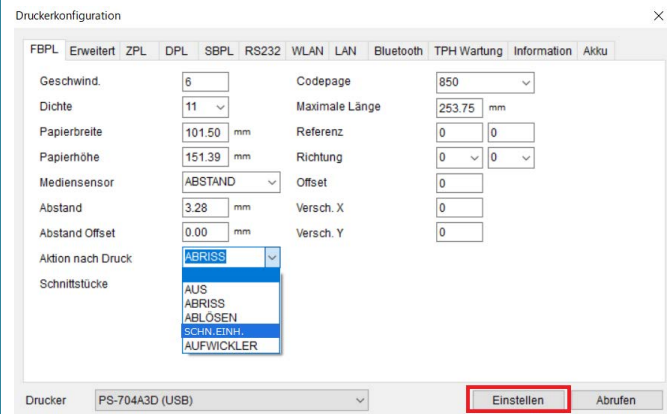
- Achten Sie darauf, die Medien durch den Mediensensor zu führen.
- Die Sensorpositionen sind durch das Dreieckssymbol ▽ (Abstandssensor) und das Pfeilsymbol ⇩ (Blackmark-Sensor) am Sensorgehäuse gekennzeichnet.
- Die Position des Mediensensors ist verstellbar. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



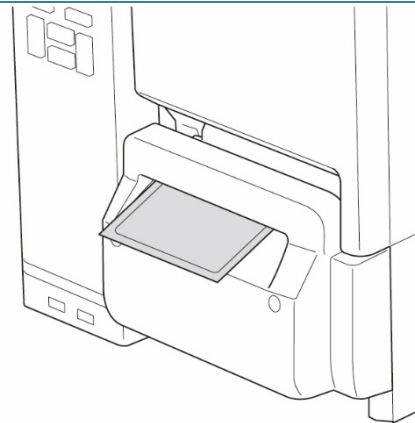
8. Schließen Sie den Druckkopf auf beiden Seiten und achten Sie darauf, dass er einrastet.
9. Stellen Sie den Mediensensortyp ein und kalibrieren Sie den ausgewählten Sensor.
10. Führen Sie die Kalibrierung unter Verwendung des BPM durch. Weitere Informationen zur Kalibrierung der Sensoren finden Sie unter [8.2 Mediensensor mit dem BPM automatisch kalibrieren](#).



11. Stellen Sie den Druckermodus „Messer“ über das Hauptmenü ein
(Hauptmenü > Einstellung > Druckmodus > Einzelschnitt) oder verwenden Sie das Brother Printer Management Tool (BPM) wie folgt:
- Starten Sie die BPM-Software.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerkonfiguration**.
 - Klicken Sie auf die Registerkarte **FBPL**.
 - Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Aktion nach Druck** auf die Option **SCHN.EINH.**
 - Klicken Sie auf **Einstellen**.

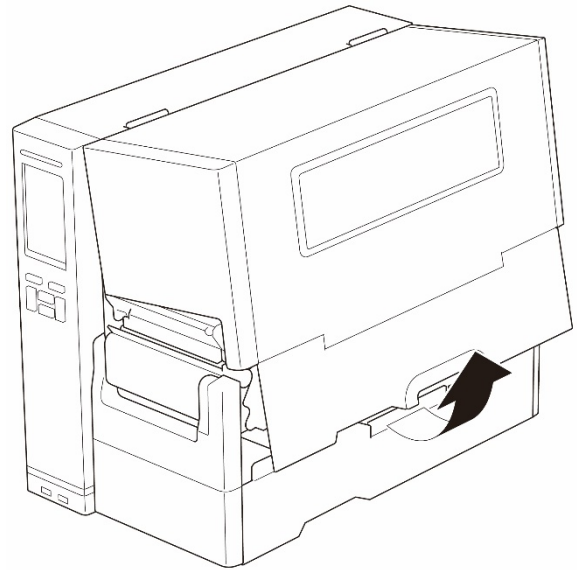


12. Schließen Sie den Druckkopf und drücken Sie die rechte **Auswahl**taste, um ein Etikett zum Test vorzuschieben.

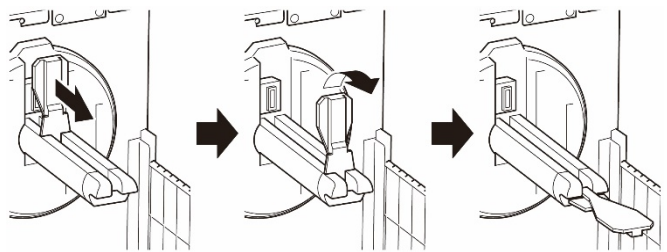


3.4.5 Medien im Aufwickelmodus einlegen (für TJ-4422TN/TJ-4522TN)

1. Öffnen Sie die Medienabdeckung.



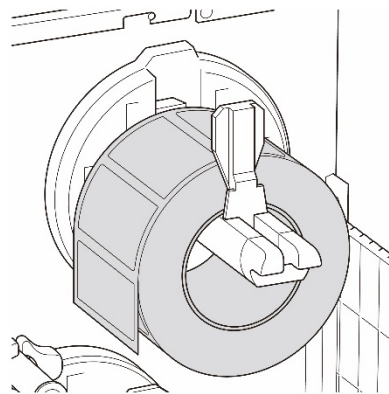
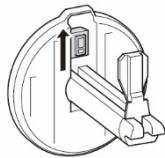
2. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Halterung waagrecht ans Ende der Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach unten.



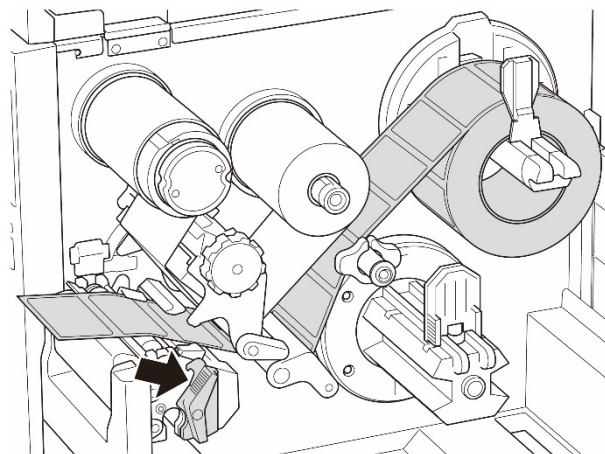
3. Setzen Sie die Etikettenrolle auf die Etikettenspindel und drücken Sie dann die Etikettenrollen-Halterung nach oben, um sie zu arretieren.

 **Hinweis**

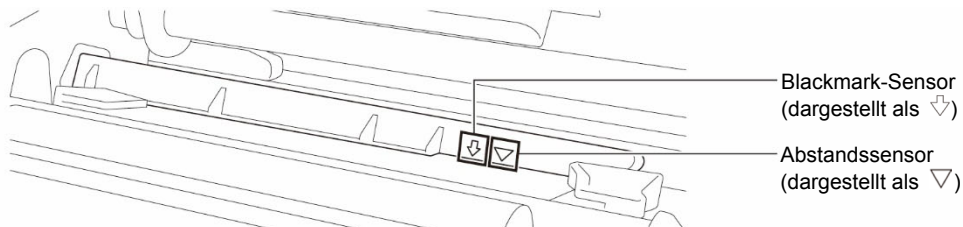
- Vergewissern Sie sich, dass die bedruckbare Seite der Etiketten nach oben zeigt.
- Schieben Sie den Medienvorratssensor nach oben, um den verbleibenden Medienvorrat auf der Etikettenrolle zu ermitteln.



4. Drücken Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und führen Sie das Etikett durch den Medienführung Stoßdämpfer, Mediensensor und die vordere Etikettenführung, um die Medien zu installieren. Stellen Sie die Etikettenrollen-Halterung auf die Etikettenbreite ein.



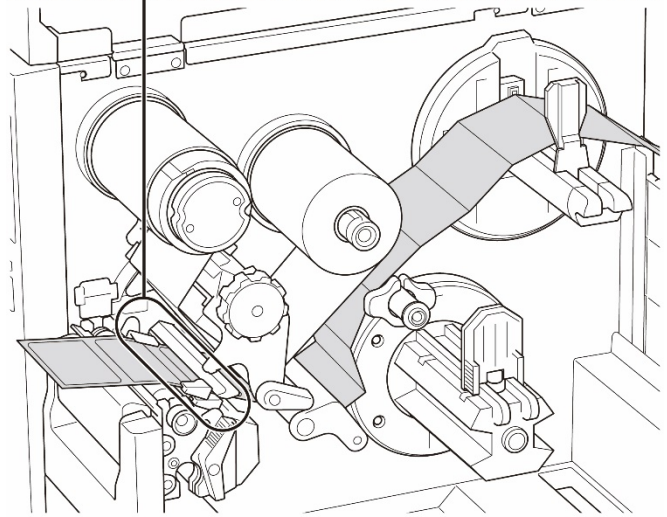
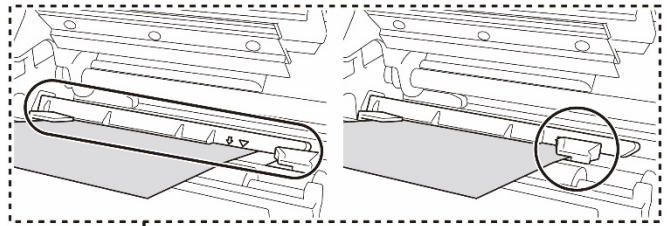
5. Verstellen Sie den Mediensensor mithilfe des Einstellrads für die Position des Mediensensors. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



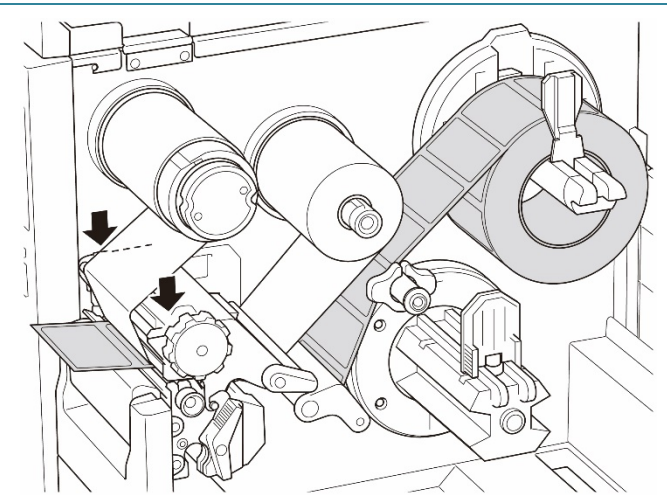
6. Verstellen Sie die vordere Etikettenführung, um die Medienposition zu fixieren.

 **Hinweis**

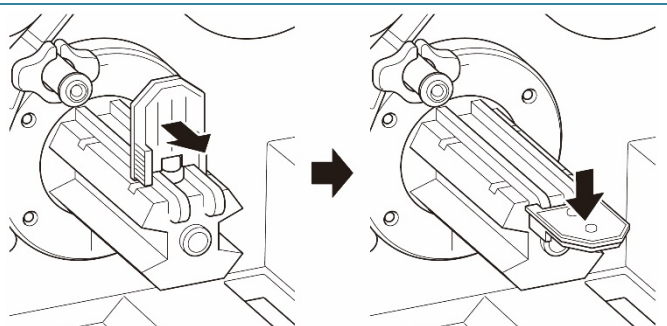
- Achten Sie darauf, die Medien durch den Mediensensor zu führen.
- Die Sensorpositionen sind durch das Dreieckssymbol ▽ (Abstandssensor) und das Pfeilsymbol ⇩ (Blackmark-Sensor) am Sensorgehäuse gekennzeichnet.
- Die Position des Mediensensors ist verstellbar. Achten Sie darauf, dass die Position des Blackmark-Sensors mit dem Abstand/der Blackmark auf der Etikettenrolle übereinstimmt.



7. Schließen Sie den Druckkopf auf beiden Seiten und achten Sie darauf, dass er einrastet.
8. Stellen Sie den Mediensensortyp ein und kalibrieren Sie den ausgewählten Sensor.
9. Führen Sie zunächst die Kalibrierung durch und stellen Sie am Drucker den Aufwickelmodus ein.



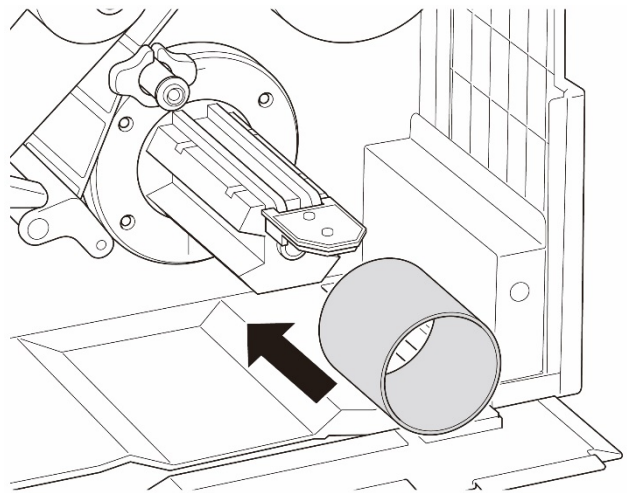
10. Öffnen Sie die Medienabdeckung, drücken Sie die Etikettenführung ganz nach rechts und ziehen Sie sie dann nach unten.



11. Setzen Sie den Rollenkern in die Medien-Aufwickelspindel ein.

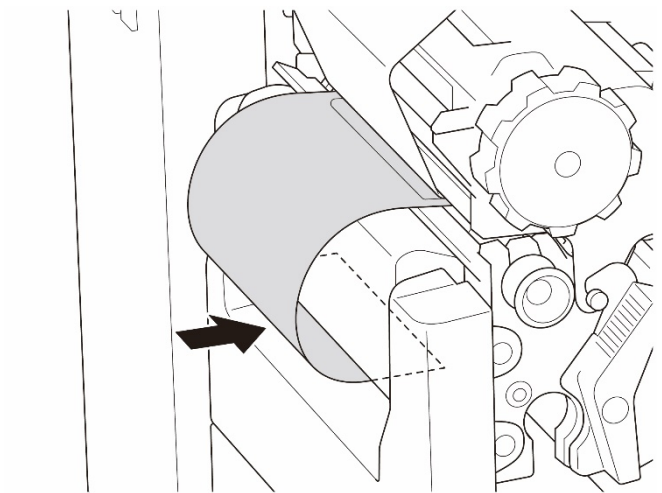
 **Hinweis**

Der Rollenkern ist nicht im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie einen vorhandenen Rollenkern.

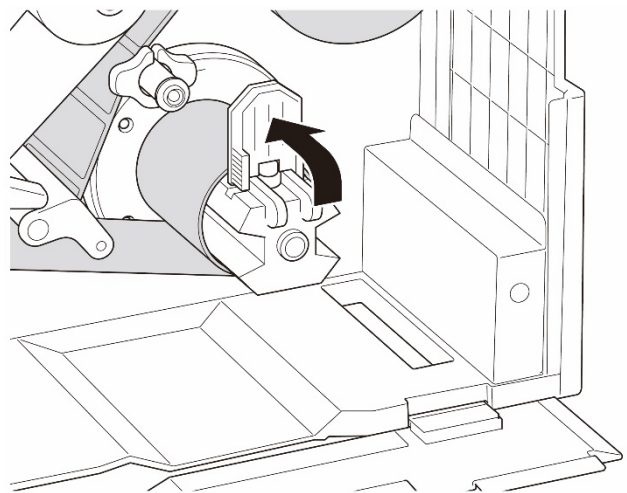


12. Öffnen Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel sowie die Entriegelungstaste der Etikettenführungsleiste und ziehen Sie etwa 650 mm der Etikettenrolle durch den Medienausgabeschlitz.

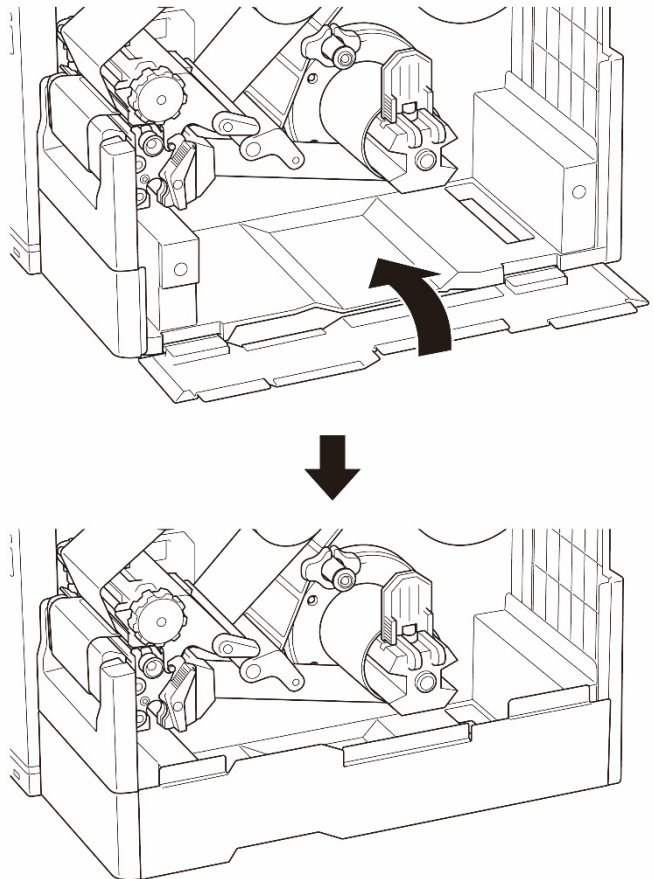
13. Führen Sie das vordere Ende der Medienrolle wie abgebildet durch den Rücklaufschlitz in der Frontblende.



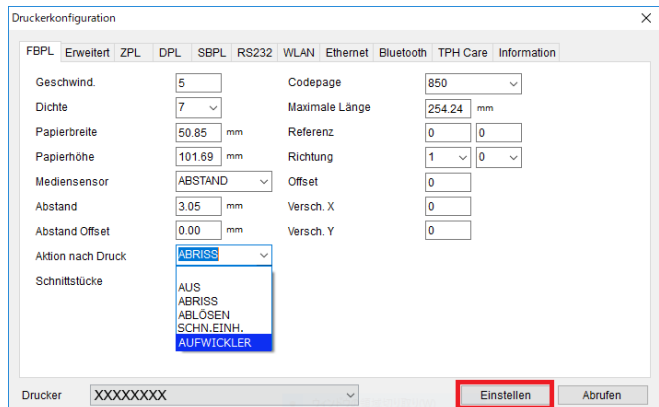
14. Wickeln Sie das Etikett um die interne Medien-Aufwickelspindel und bringen Sie das Etikett auf den Rollenkern auf. Ziehen Sie die Spindel gegen den Uhrzeigersinn auf, bis das Etikett ganz strammgezogen ist.



15. Passen Sie die Medien-Rücklaufführung an die Etikettenbreite an.
16. Schließen Sie den Druckkopf-Entriegelungshebel und die Basisabdeckung.



17. Stellen Sie den Druckermodus „Aufwickeln“ über das Hauptmenü ein (**Hauptmenü > Einstellung > Druckmodus > Aufwickeln**) oder verwenden Sie das Brother Printer Management Tool (BPM) wie folgt:
 - a. Starten Sie die BPM-Software.
 - b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerkonfiguration**.
 - c. Klicken Sie auf die Registerkarte **FBPL**.
 - d. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Aktion nach Druck** auf die Option **AUFWICKLER**.
 - e. Klicken Sie auf **Einstellen**.

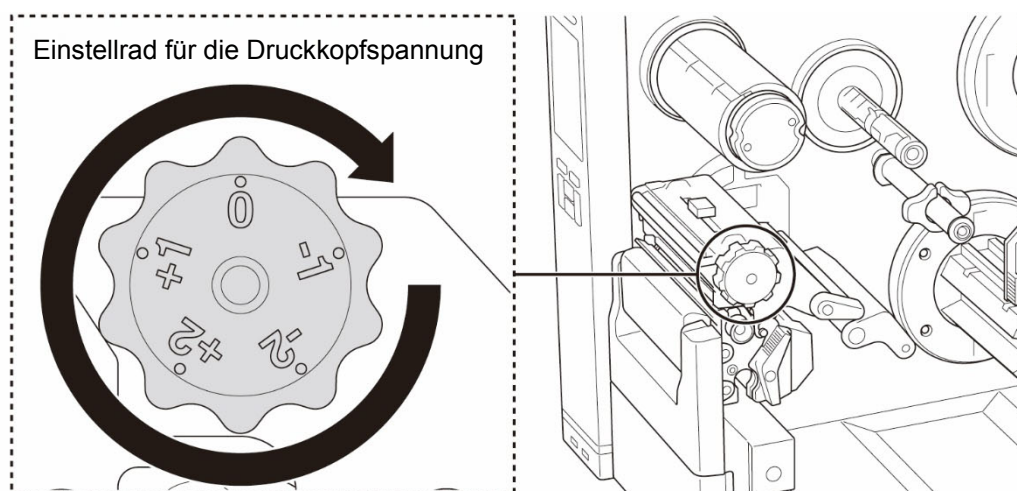


4. Druckqualität verbessern

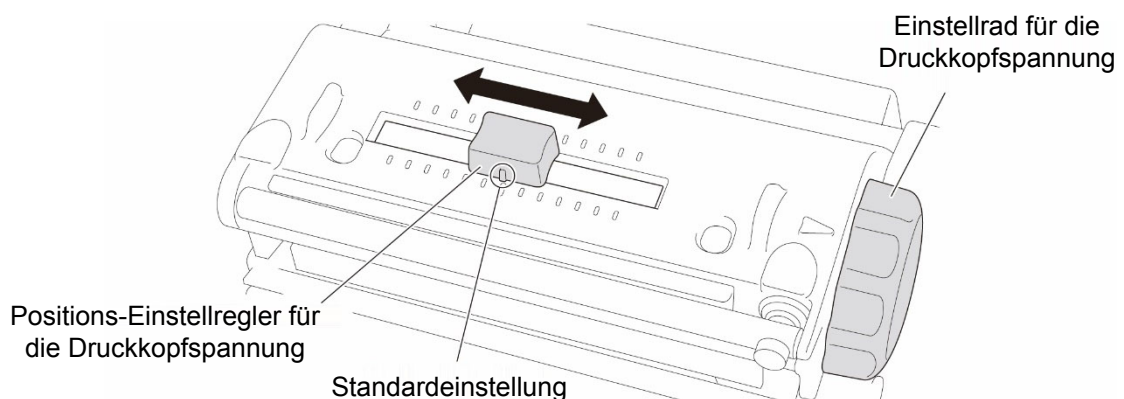
4.1 Druckkopfspannung zur Verbesserung der Druckqualität einstellen

Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in diesem *Benutzerhandbuch* die Modelle TJ-4422TN/TJ-4522TN.

Um die beste Druckqualität zu erreichen, stellen Sie die Druckkopfspannung mit dem zugehörigen Einstellrad ein. Wählen Sie je nach verwendeter Medienbreite eine von fünf Spannungsstufen.



Für Etiketten (Breite weniger als 2 Zoll) sollten Sie den Positions-Einstellregler für die Druckkopfspannung so nah wie möglich auf die Etikettenmitte einstellen, um unnötige Reibung zwischen Druckkopf und Transportwalze zu vermeiden.

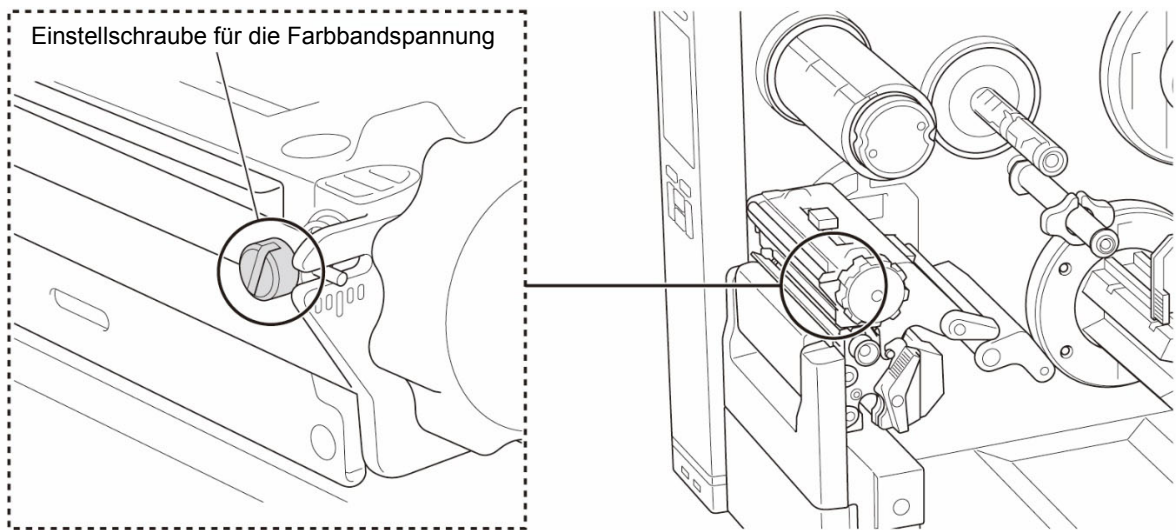




4.2 Farbbandspannung zur Vermeidung von Etikettenfalten einstellen

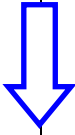
Aufgrund zahlreicher Faktoren kann es zu Faltenbildung kommen. Einfluss darauf haben z. B. die Medienbreite und -dicke, die Druckkopfspannung, die Eigenschaften des Farbbands und die eingestellte Druckdichte/Dunkelheit.

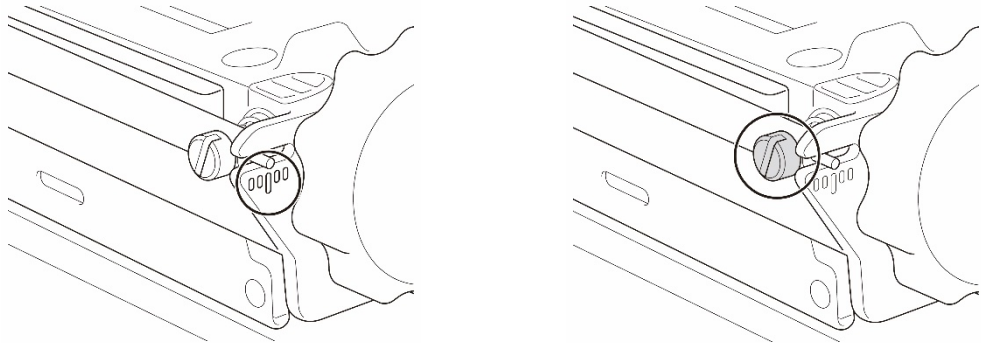
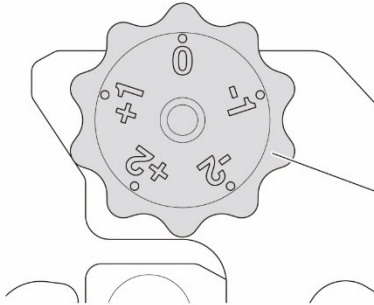
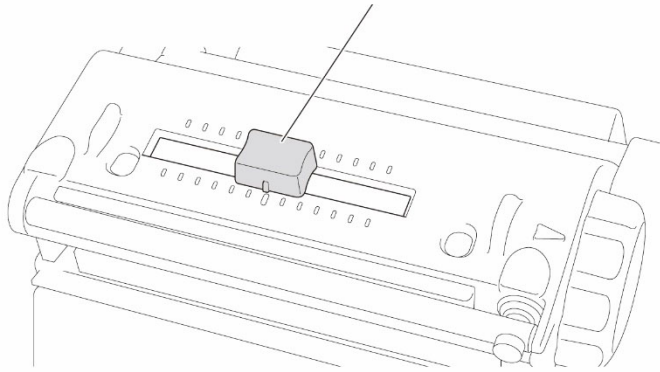
4.2.1 Farbbandspannung einstellen

Um Faltenbildung auf den Etiketten zu vermeiden, stellen Sie die Farbbandspannung mithilfe der Einstellschraube für die Farbbandspannung ein. Wählen Sie für die Spannungseinstellung eine von fünf Stufen.

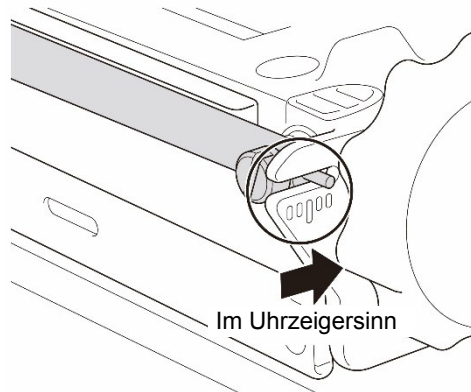


Beschreibung	Die Farbbandfalte reicht von der unteren rechten Ecke bis zur oberen linken Ecke des Etiketts.	Die Farbbandfalte reicht von der unteren linken Ecke bis zur oberen rechten Ecke des Etiketts.
Faltenbeispiel		


**Vorschub-
richtung**

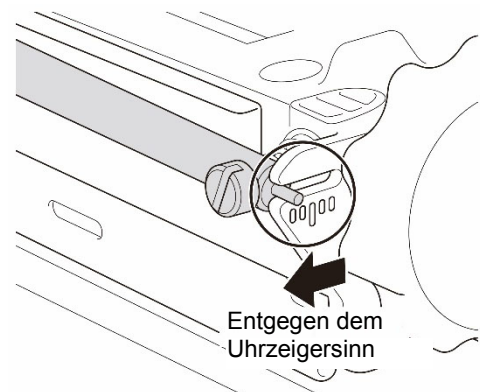
	<p>Die Einstellschraube für die Farbbandspannung kann in fünf Stufen verstellt werden. Stellen Sie die Farbbandspannung mit einem Schlitzschraubendreher ein.</p>  <p>Skala für die Farbbandspannung</p> <p>Einstellschraube für die Farbbandspannung</p>
<p>Einstellbare Drucker- teile</p>	<p>Das Einstellrad für die Druckkopfspannung hat fünf Einstellungsstufen. Drehen Sie am Einstellrad für die Druckkopfspannung und stellen Sie den Einstellregler für die Druckkopfspannung ein, um Spannung und Position des Druckkopfs zu justieren.</p>  <p>Einstellrad für die Druckkopfspannung</p> <p>Positions-Einstellregler für die Druckkopfspannung</p> 

1. Drehen Sie die Einstellschraube für die Farbbandspannung pro Stufe auf der zugehörigen Skala einmal komplett im Uhrzeigersinn und drucken Sie das Etikett dann erneut aus, um zu überprüfen, ob die Falte verschwunden ist.



2. Falls die Einstellschraube für die Farbbandspannung ganz innen positioniert wurde, aber die Farbbandfalte trotzdem nicht verschwunden ist, verschieben Sie den Einstellregler für die Druckkopfspannung jeweils um eine Stufe und drucken Sie das Etikett erneut aus, um zu überprüfen, ob die Falte verschwunden ist.
3. Falls die Farbbandfalte nach dem Verschieben des Einstellreglers für die Druckkopfspannung immer noch nicht verschwunden ist, bewegen Sie den Einstellregler für die Druckkopfspannung um eine weitere Stufe und überprüfen Sie erneut, ob die Falte verschwunden ist.

1. Drehen Sie die Einstellschraube für die Farbbandspannung pro Stufe auf der zugehörigen Skala einmal komplett entgegen dem Uhrzeigersinn und drucken Sie das Etikett dann erneut aus, um zu überprüfen, ob die Falte verschwunden ist.



2. Falls die Einstellschraube für die Farbbandspannung ganz außen positioniert wurde, aber die Farbbandfalte trotzdem nicht verschwunden ist, verschieben Sie den Einstellregler für die Druckkopfspannung jeweils um eine Stufe und drucken Sie das Etikett erneut aus, um zu überprüfen, ob die Falte verschwunden ist.
3. Falls die Farbbandfalte nach dem Verschieben des Einstellreglers für die Druckkopfspannung immer noch nicht verschwunden ist, bewegen Sie den Einstellregler für die Druckkopfspannung um eine weitere Stufe und überprüfen Sie erneut, ob die Falte verschwunden ist.

4.2.2 Einstellungen für Druckdichte/Dunkelheit ändern

Hinweis

Informationen über die Druckdichte/Dunkelheit finden Sie in den Abschnitten [7.1.1 FBPL-Einstellungen](#) und [7.1.2 ZPL2-Einstellungen](#).

4.2.3 Verschiedene Medien ausprobieren

Achten Sie darauf, das richtige Papier einzulegen.

Hinweis

Weitere Informationen zu den unterstützten Papierbreiten und -stärken finden Sie im Abschnitt [9. Produktspezifikationen](#).

Hinweis

Falls weiterhin Falten auftreten, wenden Sie sich an den Kundenservice des Herstellers oder an Ihren Händler vor Ort.

5. Drucken

5.1 Installation des Druckertreibers

 **Hinweis**

Modellname und Seriennummer befinden sich auf der Rückseite des Druckers.

Achten Sie darauf, dass Sie den richtigen Treiber für Ihr Modell herunterladen:

- TJ-4420TN/TJ-4422TN: Brother TJ-44
 - TJ-4520TN/TJ-4522TN: Brother TJ-45
 - TJ-4620TN: Brother TJ-46
-

Die Installationsmethode des Treibers richtet sich nach dem Verbindungstyp:

- [USB-Verbindung \(Windows/Mac/Linux\)](#)
- [Bluetooth-Verbindung \(Windows\)](#)
- [WLAN-Netzwerkverbindung \(Windows\)](#)
- [Verkabelte Netzwerkverbindung \(Windows\)](#)

5.1.1 USB-Verbindung (Windows/Mac/Linux)

Hinweis

Mac/Linux-Benutzer

Weitere Informationen über die Treiberinstallation finden Sie in der Installationsanleitung, die mit dem Treiber bereitgestellt wurde.

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
2. Besuchen Sie support.brother.com, gehen Sie auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie den aktuellen Druckertreiber und die zugehörige Software herunter.
3. Führen Sie die Anwendung Seagull Driver Wizard aus und wählen Sie **Install printer drivers** (Druckertreiber installieren) und **USB**.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis

Falls Sie den Druckertreiber nicht installieren können:

- Druckertreiber manuell installieren:
Wählen Sie in der Anwendung Seagull Driver Wizard **Install printer drivers** (Druckertreiber installieren) > **Others** (Andere).
 - Druckertreiber entfernen:
Wählen Sie in der Anwendung Seagull Driver Wizard **Remove printer drivers** (Druckertreiber entfernen) > **Automatically remove all Drivers by Seagull** (Automatisches Entfernen aller Treiber von Seagull) oder **Use advanced printer driver removal options** (Erweiterte Optionen zum Entfernen von Druckertreibern verwenden).
 - Druckereinstellungen zurücksetzen:
Starten Sie das BPM und klicken Sie dann auf **Druckerfunktion > Werkseinst.**
-

5.1.2 Bluetooth-Verbindung (Windows)

Hinweis

Für die Verwendung von Bluetooth wird eine optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001) benötigt.

WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden.

Eine Anleitung zum Umschalten der Verbindung finden Sie in Kapitel 7.3 oder im FBPL-Handbuch.

1. Überprüfen Sie den lokalen Bluetooth-Namen:
 - BPM: Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer. Klicken Sie auf **Druckerkonfiguration > Bluetooth**.
 - LCD: Wählen Sie **Schnittstelle > Bluetooth**.
2. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion am Computer ein und koppeln Sie ihn mit einem Drucker über **Starten > Einstellungen > Geräte > Bluetooth- und andere Geräte** und aktivieren Sie Bluetooth. Klicken Sie auf **Bluetooth- oder anderes Gerät hinzufügen** und wählen Sie einen Drucker aus.
3. Führen Sie die Anwendung Seagull Driver Wizard aus und wählen Sie **Install printer drivers** (Druckertreiber installieren) und **Bluetooth**.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis

Falls Sie den Druckertreiber nicht installieren können:

- Druckertreiber entfernen:

Wählen Sie in der Anwendung Seagull Driver Wizard **Remove printer drivers** (Druckertreiber entfernen) > **Automatically remove all Drivers by Seagull** (Automatisches Entfernen aller Treiber von Seagull) oder **Use advanced printer driver removal options** (Erweiterte Optionen zum Entfernen von Druckertreibern verwenden).

- Druckereinstellungen zurücksetzen:

Starten Sie das BPM und klicken Sie dann auf **Druckerfunktion > Werkseinst.**

5.1.3 WLAN-Netzwerkverbindung (Windows)

 **Hinweis**

Für die Verwendung von WLAN wird eine optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001) benötigt.

WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden.

Eine Anleitung zum Umschalten der Verbindung finden Sie in Kapitel 7.3 oder im FBPL-Handbuch.

Vergewissern Sie sich, dass sowohl der WLAN-Router/Zugangspunkt als auch die Netzwerkeinstellungen des Druckers korrekt eingerichtet sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihres WLAN-Routers/Zugangspunkts oder wenden Sie sich an den Hersteller des Routers, Ihren Systemadministrator oder Internetprovider.

1. Netzwerkeinstellungen konfigurieren:
 - Unter Verwendung des BPM
 - a. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
 - b. Klicken Sie auf **Druckerkonfiguration > WLAN**.
 - c. Legen Sie **SSID**, **Verschlüsselung** und **Schlüssel** (Netzwerkennwort) fest und klicken Sie auf **Einstellen**.
 - d. Klicken Sie auf **Abrufen**.
 - e. Klicken Sie auf **Druckerfunktion > Konfigurationsseite**.
Die Netzwerkeinstellungen werden gedruckt. Bestätigen Sie die IP-Adresse des Druckers.
 - Unter Verwendung des LCD/Touchscreens
 - a. Wählen Sie **Schnittstelle > WLAN**.
 - b. Legen Sie **SSID**, **Sicherheit** und **Passwort** fest.
 - c. Zum Schluss erscheinen das WLAN-Symbol und die IP-Adresse des Druckers auf dem Bildschirm.
2. Besuchen Sie support.brother.com, gehen Sie auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie den aktuellen Druckertreiber und die zugehörige Software herunter.
3. Führen Sie die Anwendung Seagull Driver Wizard aus und wählen Sie **Install printer drivers** (Druckertreiber installieren) und **Network** (Netzwerk).
4. Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter).
5. Falls Ihr TCP/IP-Port nicht in der Liste erscheint, klicken Sie auf **Create Port** (Port erstellen) und anschließend auf **Standard TCP/IP port** (Standardmäßiger TCP/IP-Port) > **New Port** (Neuer Port).
6. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers und den Portnamen ein und klicken Sie dann auf **Next** (Weiter).
7. Klicken Sie auf **Finish** (Fertigstellen).

8. Gehen Sie zum Fenster **Specify Port** (Port festlegen) zurück und wählen Sie den gerade erstellten Port.
9. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

 **Hinweis**

Falls Sie den Druckertreiber nicht installieren können:

- Druckertreiber entfernen:

Wählen Sie in der Anwendung Seagull Driver Wizard **Remove printer drivers** (Druckertreiber entfernen) > **Automatically remove all Drivers by Seagull** (Automatisches Entfernen aller Treiber von Seagull) oder **Use advanced printer driver removal options** (Erweiterte Optionen zum Entfernen von Druckertreibern verwenden).

- Druckereinstellungen zurücksetzen:

Starten Sie das BPM und klicken Sie dann auf **Druckerfunktion** > **Werkseinst.**

5.1.4 Verkabelte Netzwerkverbindung (Windows)

1. Schließen Sie den Drucker und den Computer über LAN-Kabel an Ihren Router/Zugangspunkt an. Dem Drucker wird automatisch eine Standard-IP-Adresse zugewiesen und auf dem Bildschirm angezeigt.
2. Besuchen Sie support.brother.com, gehen Sie auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie den aktuellen Druckertreiber und die zugehörige Software herunter.
3. Führen Sie die Anwendung Seagull Driver Wizard aus und wählen Sie **Install printer drivers** (Druckertreiber installieren) und **Network** (Netzwerk).
4. Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter).
5. Falls Ihr TCP/IP-Port nicht in der Liste erscheint, klicken Sie auf **Create Port** (Port erstellen) und anschließend auf **Standard TCP/IP port** (Standardmäßiger TCP/IP-Port) > **New Port** (Neuer Port).
6. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers und den Portnamen ein und klicken Sie dann auf **Next** (Weiter).
7. Klicken Sie auf **Finish** (Fertigstellen).
8. Gehen Sie zum Fenster **Specify Port** (Port festlegen) zurück und wählen Sie den gerade erstellten Port.
9. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

 **Hinweis**

Falls Sie den Druckertreiber nicht installieren können:

- Druckertreiber entfernen:

Wählen Sie in der Anwendung Seagull Driver Wizard **Remove printer drivers** (Druckertreiber entfernen) > **Automatically remove all Drivers by Seagull** (Automatisches Entfernen aller Treiber von Seagull) oder **Use advanced printer driver removal options** (Erweiterte Optionen zum Entfernen von Druckertreibern verwenden).

- Druckereinstellungen zurücksetzen:

Starten Sie das BPM und klicken Sie dann auf **Druckerfunktion > Werkseinst.**

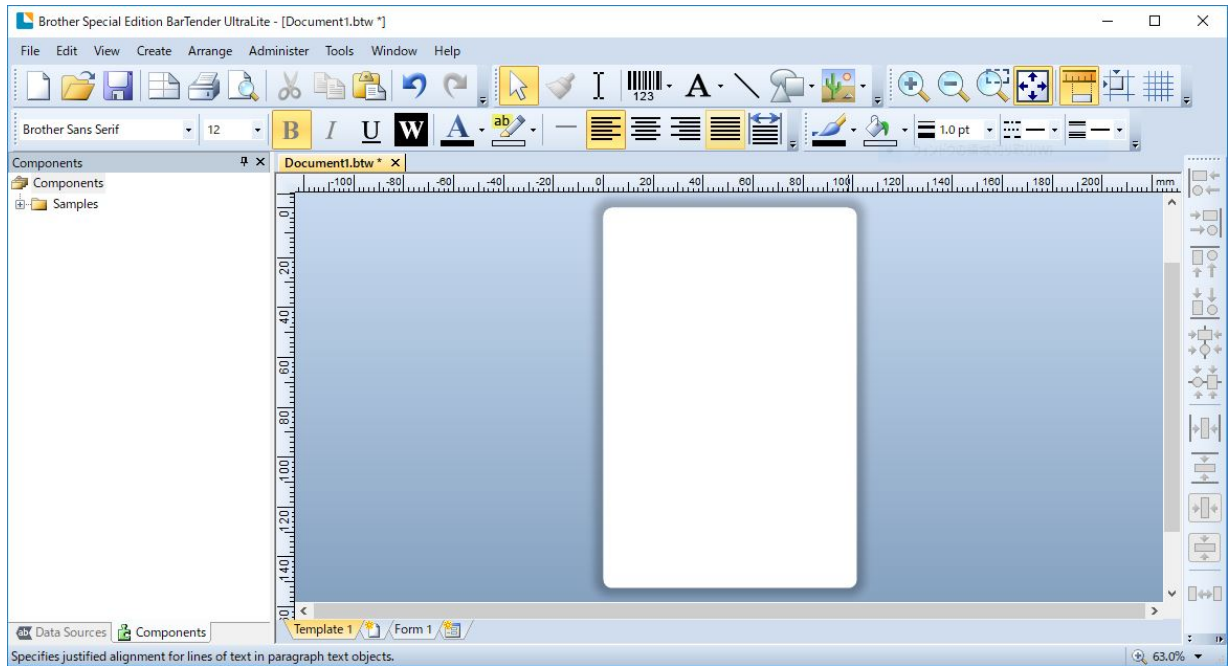
WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden.

Eine Anleitung zum Umschalten der Verbindung finden Sie in Kapitel 7.3 oder im FBPL-Handbuch

5.2 Etiketten mit BarTender erstellen und drucken

BarTender ist ein Tool zum Erstellen von Etiketten, das Sie kostenlos von der Produktseite unter support.brother.com herunterladen können.

1. BarTender starten.
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um ein Etikett zu erstellen.



Hinweis

Für weitere Informationen über die Verwendung von BarTender klicken Sie auf **Help** (Hilfe).

3. Klicken Sie auf **File** (Datei) > **Print** (Drucken), um das Etikett zu drucken.

6. Bedienung

6.1 Systemstart-Dienstprogramme

Es sind verschiedene Systemstart-Dienstprogramme vorhanden, mit denen sich die Funktionen des Druckers einrichten und überprüfen lassen.

Verwenden Sie die Systemstart-Dienstprogramme zum Einstellen der Sensorkalibrierung, für den Selbsttest und die werkseitigen Standardfunktionen.

1. Schalten Sie den Etikettendrucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn die einzustellende Funktion oder der gewünschte Test auf dem Bildschirm erscheint.

Systemstart-Dienstprogramm LED-Farbe Funktion	Netz-LED Muster							
	Gelb (leuchtet)	Rot (blinkt fünfmal)	Gelb (blinkt fünfmal)	Grün (blinkt fünfmal)	Grün/ Gelb (blinkt fünfmal)	Rot/ Gelb (blinkt fünfmal)	Grün (leuchtet)	
1. Sensor kalibrieren (Abstands-/Blackmark-Sensor)		✓						
2. Selbsttest (und Übergang in den Dump-Modus)			✓					
3. Werkseinstellung				✓				
4. Kalibriere Blackmark					✓			
5. Abstandskalibrierung						✓		
6. BEREIT (AUTO.BAS überspringen)							✓	

6.1.1 Kalibrierung der Farbband-, Abstands- und Blackmark-Sensoren

Kalibrieren Sie die Sensitivität des Abstands-/Blackmark-Sensors:

- beim Kauf eines neuen Druckers
- beim Wechseln des Etikettenvorrats
- beim Initialisieren des Etikettendruckers

Kalibrieren der Farbband-, Abstands- und Blackmark-Sensoren:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn **Sensor kalibrieren** auf dem Bildschirm erscheint.



Hinweis

- Die LED-Farbe ändert sich wie folgt:
Gelb (leuchtet) → **Rot (5-mal)** → Gelb (5-mal) → Grün (5-mal) → Grün/Gelb (5-mal) → Rot/Gelb (5-mal) → Grün (leuchtet)
 - Senden Sie zur Auswahl des zu kalibrierenden Sensors den entsprechenden Befehl an den Drucker:
 - Für den Abstandssensor: Senden Sie den Befehl GAP.
 - Für den Blackmark-Sensor: Senden Sie den Befehl BLINE.Weitere Informationen über verfügbare Befehle finden Sie im Dokument „*FBPL Command Reference*“ (*FBPL Referenz zu Steuerbefehlen*) auf der Seite **Handbücher** für Ihr Modell unter support.brother.com.
-

6.1.2 Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors, Selbsttest und Starten des Dump-Modus

Kalibrieren Sie den Abstands- oder Blackmark-Sensor, falls die für den letzten Druckauftrag verwendeten Sensoreinstellungen für den aktuellen Druckauftrag nicht geeignet sind. Während der Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors erkennt der Drucker die Etikettenlänge, druckt die interne Konfiguration aus (Selbsttest) und startet dann den Dump-Modus.

Kalibrieren der Abstands-/Blackmark-Sensoren:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn **Selbsttest** auf dem Bildschirm erscheint.

Hinweis

Die LED-Farbe ändert sich wie folgt:

Gelb (leuchtet) → Rot (5-mal) → **Gelb (5-mal)** → Grün (5-mal) → Grün/Gelb (5-mal) → Rot/Gelb (5-mal) → Grün (leuchtet)

4. Der Drucker kalibriert den Sensor und erkennt die Etikettenlänge, druckt die internen Einstellungen und startet dann den Dump-Modus.

Hinweis

Senden Sie zur Auswahl des zu kalibrierenden Sensors den entsprechenden Befehl an den Drucker:

- Für den Abstandssensor: Senden Sie den Befehl GAP.
- Für den Blackmark-Sensor: Senden Sie den Befehl BLINE.

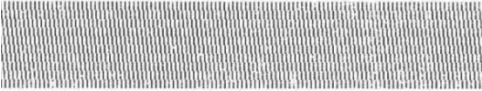
Weitere Informationen über verfügbare Befehle finden Sie im Dokument „*FBPL Command Reference*“ (*FBPL Referenz zu Steuerbefehlen*) auf der Seite **Handbücher** für Ihr Modell unter support.brother.com.

■ Selbsttest

Drucken Sie nach der Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors die Druckerkonfiguration aus. Auf dem Selbsttest-Ausdruck sind die Konfiguration des Druckers und der verfügbare Speicher angegeben sowie gegebenenfalls Hinweise auf Punktfehler auf dem Thermobauteil.

Selbsttest-Ausdruck	
<pre> ----- SYSTEM INFORMATION ----- MODEL: XXXXXX FIRMWARE: X.XX CHECKSUM: XXXXXXXX S/N: XXXXXXXXXXXX TCF: NO DATE: 1970/01/01 TIME: 00:04:18 NON-RESET: 110 m (TPH) RESET: 110 m (TPH) NON-RESET: 0 (CUT) RESET: 0 (CUT) BAD DOT: 0 ----- </pre>	<p>Modellname</p> <p>Firmware-Version</p> <p>Firmware-Prüfsumme</p> <p>Seriennummer des Druckers</p> <p>Konfigurationsdatei</p> <p>Systemdatum</p> <p>Systemzeit</p> <p>Gedruckte Strecke (Meter)</p> <p>Schnittzähler</p> <p>Anzahl fehlerhafter Punkte</p>
<pre> ----- PRINTING SETTING ----- SPEED: 5 IPS DENSITY: 8.0 WIDTH: 4.00 INCH HEIGHT: 4.00 INCH GAP: 0.00 INCH INTENSION: 5 CODEPAGE: 850 COUNTRY: 001 ----- </pre>	<p>Druckgeschwindigkeit (Zoll/Sek.)</p> <p>Druckdichte</p> <p>Etikettengröße (Zoll)</p> <p>Abstand (Zoll)</p> <p>Sensitivität des Abstands-/Blackmark-Sensors</p> <p>Codepage</p> <p>Landeskennzahl</p>
<pre> ----- Z SETTING ----- DARKNESS: 16.0 SPEED: 4 IPS WIDTH: 4.00 INCH TILDE: 7EH (~) CARET: 5EH (^) DELIMITER: 2CH (,) POWER UP: NO MOTION HEAD CLOSE: NO MOTION ----- </pre>	<p>Druckintensität</p> <p>Druckgeschwindigkeit (Zoll/Sek.)</p> <p>Etikettengröße</p> <p>Steuerpräfix</p> <p>Formatpräfix</p> <p>Trennzeichen-Präfix</p> <p>Bewegung beim Druckerstart</p> <p>Druckkopf-Schließbewegung</p>
<pre> ----- RS232 SETTING ----- BAUD: 9600 PARITY: NONE DATA BIT: 8 STOP BIT: 1 ----- </pre>	<p>RS232 Serieller Anschluss Konfiguration</p>

Selbsttest-Ausdruck

<pre> ----- BT SETTING ----- MAC ADDR: XX:XX:XX:XX:XX:XX NAME: PS- MODE: BT2.1 Pair Mode: SSP_JUSTWORK MFi: NO ----- </pre>	<p>Bluetooth-Konfiguration</p>
<pre> ----- ETHERNET SETTING ----- NAME: XXXXX MAC ADDR: XXXXX DHCP: ON IP ADDR: 0.0.0.0 SUBNET: 0.0.0.0 GATEWAY: 0.0.0.0 PORT: 9100 ----- </pre>	<p>Druckername MAC-Adresse DHCP IP-Adresse Subnetzmaske Gateway Raw Port</p>
<pre> ----- Wi-Fi SETTING ----- PRODUCT TYPE: xPico270 SERIAL NUMBER: APP VERSION: X.X.X.XXX MAC ADDRESS: XX:XX:XX:XX:XX:XX Region: Module Region: SSID: DHCP ENABLED: YES IP ADDRESS: SUBNET MASK: GATEWAY: PRINTER NAME: XX-XXXXXX RAW PORT: 9100 ----- </pre>	<p>WLAN-Konfiguration</p>
<pre> ----- DRAM FILE (0 FILES) ----- PHYSICAL XXXX KBYTES AVAILABLE XXXX KBYTES ----- FLASH FILE (0 FILES) ----- MENU.MMF XX BYTES PHYSICAL XXXX KBYTES AVAILABLE XXXX KBYTES ----- </pre> 	<p>Anzahl heruntergeladener Dateien Gesamter und verfügbarer Speicher</p> <p>Druckkopf-Prüfmuster</p>

■ Dump-Modus

Hinweis

- Für den Dump-Modus wird Papier der Breite 101,5 mm benötigt.
- Um in den normalen Druckmodus zurückzukehren, schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.

Nach dem Ausdrucken der Druckerkonfiguration startet der Drucker den Dump-Modus. Der Dump-Modus ermöglicht das Überprüfen und Debuggen der Druckerprogramme. Die Zeichen in der linken Spalte werden aus dem Druckersystem empfangen und die Zeichen in der rechten Spalte entsprechen ihrer Hexadezimal-Schreibweise.

ASCII-Daten	→	<pre> SPEED 2.0 53 50 45 45 44 20 32 2E 30 0D DENSITY 8 0A 44 45 4E 53 49 54 59 20 38 SET PEEL 0D 0A 53 45 54 20 50 45 45 4C OFF DIRE 20 4F 46 46 0D 0A 44 49 52 45 CTION 0 0 43 54 49 4F 4E 20 30 0D 0A 47 AP 3.00 mm 41 50 20 33 2E 30 30 20 6D 6D .0.00 mm 2C 30 2E 30 30 20 6D 6D 0D 0A REFERENCE 52 45 46 45 52 45 4E 43 45 20 0.0 SET C 30 2C 30 0D 0A 53 45 54 20 43 UTTER OFF 55 54 54 45 52 20 4F 46 46 0E SIZE 100. 0A 53 49 5A 45 20 31 30 30 2E 02 mm.65.0 30 32 20 6D 6D 2C 36 35 2E 30 4 mm CLS 34 20 6D 6D 0D 0A 43 4C 53 0D BARCODE 1 0A 42 41 52 43 4F 44 45 20 31 44,149,39 34 34 2C 31 34 39 2C 22 33 39 .120,1,0. 22 2C 31 32 30 2C 31 2C 30 2C 2.6,57114 32 2C 36 2C 22 35 37 31 31 34 30T PRIN 33 38 54 22 0D 0A 50 52 49 4E T 1.1 SPE 54 20 31 2C 31 0D 0A 53 50 45 ED 2.0 DE 45 44 20 32 2E 30 0D 0A 44 45 NSITY 8 S 4E 53 49 54 59 20 38 0D 0A 53 ET PEEL OF 45 54 20 50 45 45 4C 20 4F 46 F DIRECTI 46 0D 0A 44 49 52 45 43 54 49 ON 0 GAP 4F 4E 20 30 0D 0A 47 41 50 20 3.00 mm.0. 33 2E 30 30 20 6D 6D 2C 30 2E 00 mm REF 30 30 20 6D 6D 0D 0A 52 45 46 ERENCE 0.0 45 52 45 4E 43 45 20 30 2C 30 SET CUTT 0D 0A 53 45 54 20 43 55 54 54 ER OFF SI 45 52 20 4F 46 46 0D 0A 53 49 ZE 100.02 5A 45 20 31 30 30 2E 30 32 20 mm.65.04 m 6D 6D 2C 36 35 2E 30 34 20 6D m CLS BA 6D 0D 0A 43 4C 53 0D 0A 42 41 RCODE 144. 52 43 4F 44 45 20 31 34 34 2C 149,39,1 31 34 39 2C 22 33 39 22 2C 31 20,1,0,2,6 32 30 2C 31 2C 30 2C 32 2C 36 ,5711438T 2C 22 35 37 31 31 34 33 38 54 , PRINT 1 22 0D 0A 50 52 49 4E 54 20 31 ,1 2C 31 0D 0A </pre>	←	Hexadezimal-Schreibweise der ASCII-Daten
-------------	---	---	---	---

6.1.3 Drucker-Initialisierung

Durch die Drucker-Initialisierung werden der DRAM-Speicher des Druckers geleert und die Werkseinstellungen wiederhergestellt.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn **Werkseinstellung** auf dem Bildschirm erscheint.

 **Hinweis**

Die LED-Farbe ändert sich wie folgt:

Gelb (leuchtet) → Rot (5-mal) → Gelb (5-mal) → **Grün (5-mal)** → Grün/Gelb (5-mal) → Rot/Gelb (5-mal) → Grün (leuchtet)

Nach der Initialisierung werden die folgenden Werkseinstellungen wiederhergestellt:

Parameter	Standardeinstellung
Geschwindigkeit	152,4 mm/Sek. (6 ips) (203 DPI) 101,4 mm/Sek. (4 ips) (300 DPI) 76,2 mm/Sek. (3 ips) (600 DPI)
Dichte	8
Etikettenbreite	101,5 mm
Etikettenhöhe	101,5 mm
Sensortyp	Abstandssensor
Abstandserkennung	3 mm
Druckrichtung	0
Referenzpunkt	0,0 (oben links)
Offset	0
Abrissmodus	Ein
Spendemodus	Aus
Einzelchnitt	Aus
Aufwickelmodus	Aus
Codepage	850
Landeskennzahl	001
Flash-Speicher leeren	Nein

6.1.4 Mediensensor-Kalibrierung (für den Blackmark-Sensor)

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn **kalibriere Blackmark** auf dem Bildschirm erscheint.

 **Hinweis**

Die LED-Farbe ändert sich wie folgt:

Gelb (leuchtet) → Rot (5-mal) → Gelb (5-mal) → Grün (5-mal) → **Grün/Gelb (5-mal)** → Rot/Gelb (5-mal) → Grün (leuchtet)

6.1.5 Mediensensor-Kalibrierung (für den Abstandssensor)

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn **Abstandskalibrierung** auf dem Bildschirm erscheint.

 **Hinweis**

Die LED-Farbe ändert sich wie folgt:

Gelb (leuchtet) → Rot (5-mal) → Gelb (5-mal) → Grün (5-mal) → Grün/Gelb (5-mal) → **Rot/Gelb (5-mal)** → Grün (leuchtet)

6.1.6 AUTO.BAS-Programm überspringen

Sie können das AUTO.BAS-Programm in den Flash-Speicher des Druckers hochladen, sodass es beim Start automatisch ausgeführt wird. Wenn es nicht automatisch ausgeführt werden soll, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Halten Sie die rechte **Auswahl**taste gedrückt und schalten Sie den Drucker dann am Netzschalter ein.
3. Lassen Sie die Taste los, wenn **BEREIT** (AUTO.BAS überspringen) auf dem Bildschirm erscheint.

 **Hinweis**

Die LED-Farbe ändert sich in dieser Reihenfolge:

Gelb (leuchtet) → Rot (5-mal) → Gelb (5-mal) → Grün (5-mal) → Grün/Gelb (5-mal) → Rot/Gelb (5-mal) → **Grün (leuchtet)**

4. Der Drucker startet, ohne dass das AUTO.BAS-Programm ausgeführt wird.

7. Druckereinstellungen ändern

7.1 Einstellungs Menü

TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN

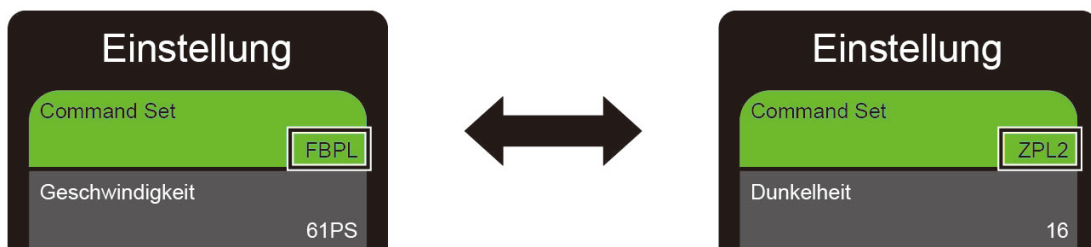
1. Wählen Sie im Hauptmenü **Einstellung**.
2. Wählen Sie die gewünschte Programmiersprache unter **Command Set**.




3. Drücken Sie die Taste unter dem Symbol .

TJ-4422TN/TJ-4522TN

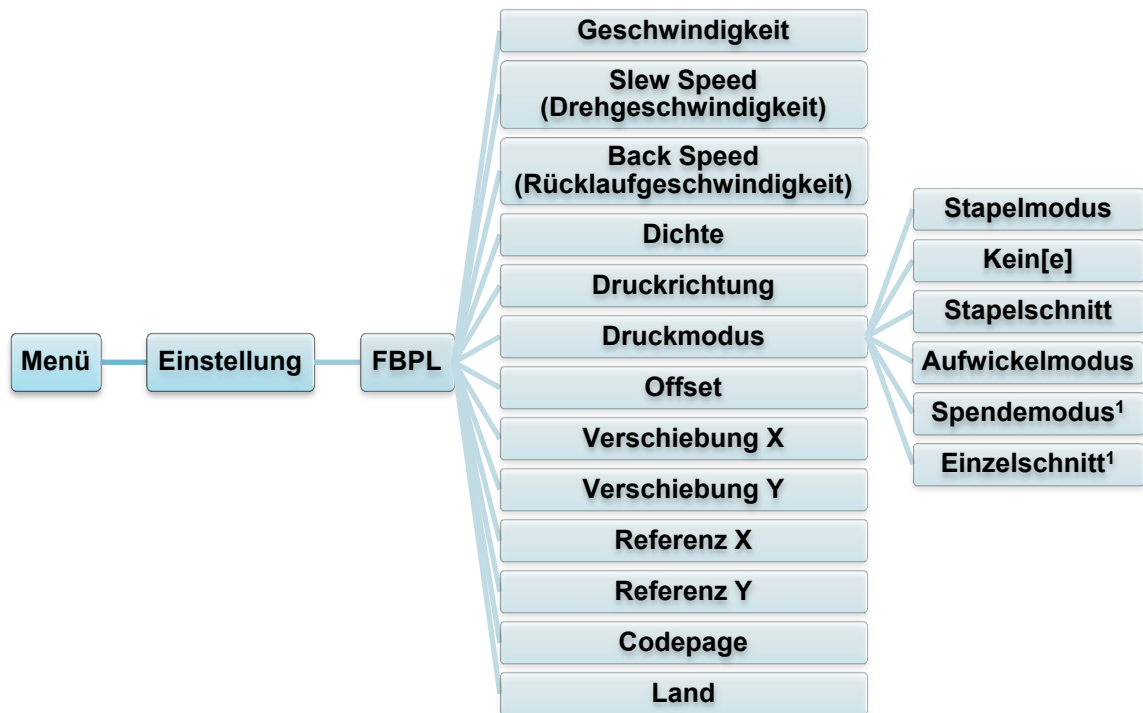
1. Tippen Sie im Hauptmenü auf **Einstellung**.
2. Tippen Sie auf **Command Set** und wählen Sie dann die gewünschte Programmiersprache aus.



3. Tippen Sie auf das Symbol .

7.1.1 FBPL-Einstellungen

Verfügbare FBPL-Einstellungen:



¹ Nur verfügbar für TJ-4420TN, TJ-4520TN und TJ-4620TN.

Einstellung	Beschreibung
Geschwindigkeit	Druckgeschwindigkeit einrichten. Der einstellbare Bereich reicht von: <ul style="list-style-type: none"> • 2 bis 14 für 203 dpi (Standard: 6) • 2 bis 12 für 300 dpi (Standard: 4) • 1 bis 6 für 600 dpi (Standard: 3)
Slew Speed (Drehgeschwindigkeit)	Vorschubgeschwindigkeit des Druckers einrichten. Der einstellbare Bereich reicht von: <ul style="list-style-type: none"> • 2 bis 8 für 203 dpi • 2 bis 8 für 300 dpi • 1,5 bis 6 für 600 dpi
Back Speed (Rücklaufgeschwindigkeit)	Rücklaufgeschwindigkeit des Druckers einrichten. Der einstellbare Bereich reicht von: <ul style="list-style-type: none"> • 2 bis 3 für 203 dpi • 2 bis 3 für 300 dpi • 1,5 bis 3 für 600 dpi
Dichte	Druckintensität/Helligkeit anpassen. Der einstellbare Bereich reicht von 0 bis 15. Je nach Medium müssen Sie die Druckdichte möglicherweise anpassen.

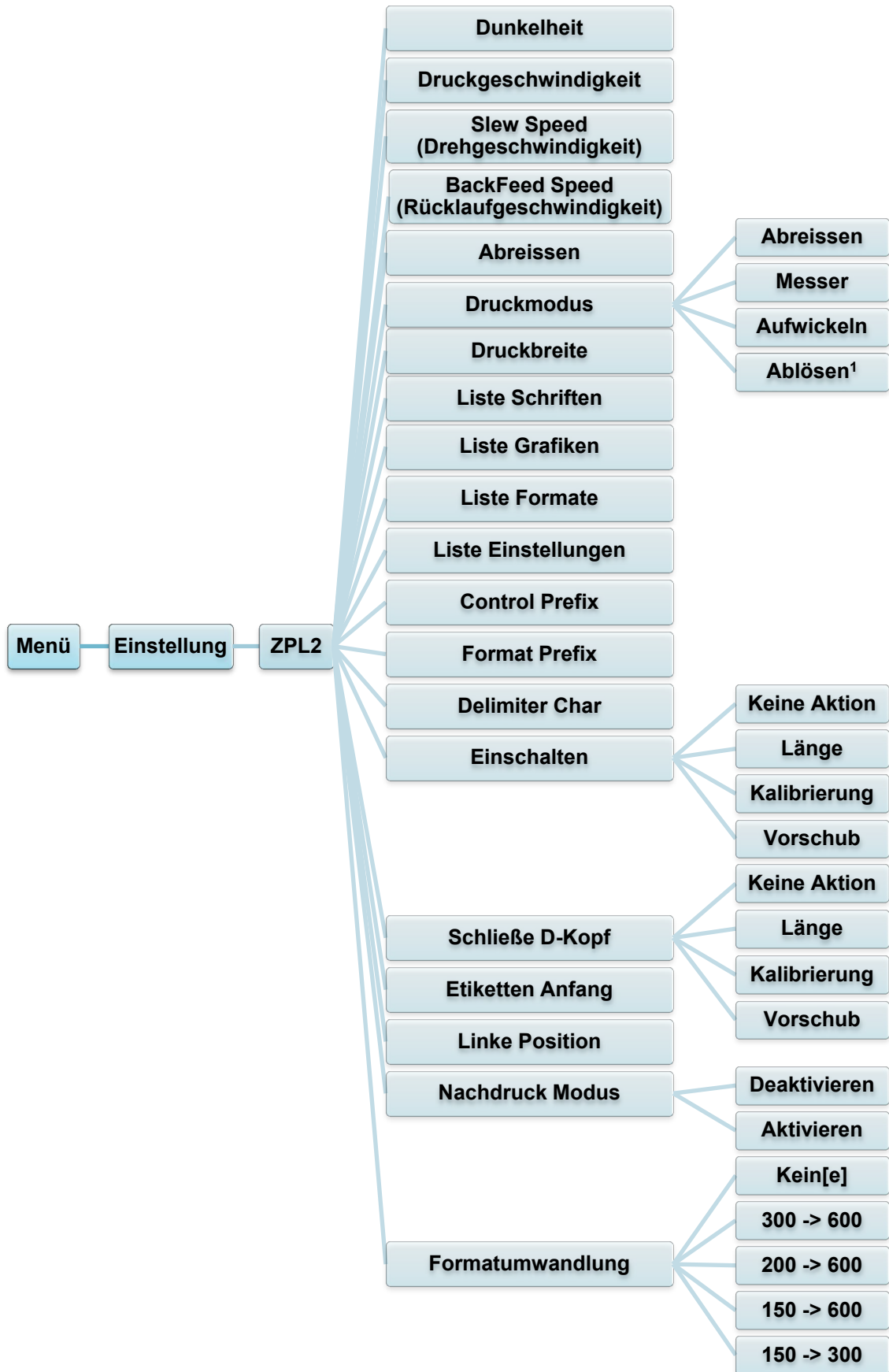
Einstellung	Beschreibung														
Druckrichtung	Druckrichtung festlegen. <table border="1" data-bbox="564 215 1337 405"> <thead> <tr> <th data-bbox="564 215 948 248">DRUCKRICHTUNG 0</th> <th data-bbox="948 215 1337 248">DRUCKRICHTUNG 1</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="564 248 948 405">Druckrichtung</td> <td data-bbox="948 248 1337 405">Druckrichtung</td> </tr> </tbody> </table>	DRUCKRICHTUNG 0	DRUCKRICHTUNG 1	Druckrichtung	Druckrichtung										
DRUCKRICHTUNG 0	DRUCKRICHTUNG 1														
Druckrichtung	Druckrichtung														
Druckmodus	Druckmodus einstellen. <table border="1" data-bbox="564 477 1465 891"> <thead> <tr> <th data-bbox="564 477 810 510">Druckmodus</th> <th data-bbox="810 477 1465 510">Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="564 510 810 611">Stapelmodus</td> <td data-bbox="810 510 1465 611">Wenn das Bild gedruckt wird, wird der Abstand bzw. die Blackmark zum Abreißen durch die Abreißplatte geführt.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 611 810 719">Kein[e]</td> <td data-bbox="810 611 1465 719">Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet (Modus „Abreißen“).</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 719 810 786">Stapelschnitt</td> <td data-bbox="810 719 1465 786">Schneidet das Etikett einmal am Ende des Druckauftrags ab.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 786 810 819">Aufwickelmodus</td> <td data-bbox="810 786 1465 819">Aktiviert den Aufwickelmodus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 819 810 853">Spendemodus</td> <td data-bbox="810 819 1465 853">Aktiviert den Spendemodus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 853 810 891">Einzelschnitt</td> <td data-bbox="810 853 1465 891">Aktiviert den Einzelschnitt.</td> </tr> </tbody> </table>	Druckmodus	Beschreibung	Stapelmodus	Wenn das Bild gedruckt wird, wird der Abstand bzw. die Blackmark zum Abreißen durch die Abreißplatte geführt.	Kein[e]	Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet (Modus „Abreißen“).	Stapelschnitt	Schneidet das Etikett einmal am Ende des Druckauftrags ab.	Aufwickelmodus	Aktiviert den Aufwickelmodus.	Spendemodus	Aktiviert den Spendemodus.	Einzelschnitt	Aktiviert den Einzelschnitt.
Druckmodus	Beschreibung														
Stapelmodus	Wenn das Bild gedruckt wird, wird der Abstand bzw. die Blackmark zum Abreißen durch die Abreißplatte geführt.														
Kein[e]	Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet (Modus „Abreißen“).														
Stapelschnitt	Schneidet das Etikett einmal am Ende des Druckauftrags ab.														
Aufwickelmodus	Aktiviert den Aufwickelmodus.														
Spendemodus	Aktiviert den Spendemodus.														
Einzelschnitt	Aktiviert den Einzelschnitt.														
Offset	Feinabstimmung der Medien-Stopp-Position: Der einstellbare Bereich reicht von -999 bis 999 Punkten.														
Verschiebung X	Feinabstimmung der Druckposition: Der einstellbare Bereich reicht von -999 bis 999 Punkten.														
Verschiebung Y															
Referenz X	Stellen Sie den Ausgangspunkt für die horizontalen und vertikalen Achsen des Drucker-Koordinatensystems ein. Der einstellbare Bereich reicht von 0 bis 999 Punkten.														
Referenz Y															
Codepage	Codepage für internationalen Zeichensatz einstellen.														
Land	Legen Sie den Ländercode fest. Der einstellbare Bereich reicht von 1 bis 358.														

 **Hinweis**

Beim Drucken über die/den heruntergeladene(n) Software/Treiber überschreiben deren/dessen Befehle die Druckereinstellungen.

7.1.2 ZPL2-Einstellungen

Verfügbare ZPL2-Einstellungen:



¹ Nur verfügbar für TJ-4420TN, TJ-4520TN und TJ-4620TN.

Einstellung	Beschreibung										
Dunkelheit	Druckintensität einrichten: Der einstellbare Bereich reicht von 0 bis 30. Je nach ausgewähltem Medium müssen Sie die Druckdichte möglicherweise anpassen.										
Druckgeschwindigkeit	Druckgeschwindigkeit einrichten. Der einstellbare Bereich reicht von: <ul style="list-style-type: none"> • 2 bis 18 für 203 dpi (Standard: 6) • 2 bis 14 für 300 dpi (Standard: 4) • 1,5 bis 6 für 600 dpi (Standard: 3) 										
Slew Speed (Drehgeschwindigkeit)	Vorschubgeschwindigkeit des Druckers einrichten. Der einstellbare Bereich reicht von: <ul style="list-style-type: none"> • 2 bis 8 für 203 dpi • 2 bis 8 für 300 dpi • 2 bis 6 für 600 dpi 										
BackFeed Speed (Rücklaufgeschwindigkeit)	Rücklaufgeschwindigkeit des Druckers einrichten. Der einstellbare Bereich reicht von: <ul style="list-style-type: none"> • 2 bis 3 für 203 dpi • 2 bis 3 für 300 dpi • 2 bis 3 für 600 dpi 										
Abreissen	Feinabstimmung der Medien-Stopp-Position: Der einstellbare Bereich reicht von -120 bis 120 Punkten.										
Druckmodus	Druckmodus einstellen.										
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th data-bbox="564 965 778 999" style="text-align: left;">Druckmodus</th> <th data-bbox="778 965 1461 999" style="text-align: left;">Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="564 999 778 1077">Abreissen</td> <td data-bbox="778 999 1461 1077">Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 1077 778 1126">Ablösen</td> <td data-bbox="778 1077 1461 1126">Spendemodus aktivieren.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 1126 778 1176">Messer</td> <td data-bbox="778 1126 1461 1176">Einzelschnitt aktivieren.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 1176 778 1225">Aufwickeln</td> <td data-bbox="778 1176 1461 1225">Aufwickelmodus aktivieren.</td> </tr> </tbody> </table>	Druckmodus	Beschreibung	Abreissen	Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet.	Ablösen	Spendemodus aktivieren.	Messer	Einzelschnitt aktivieren.	Aufwickeln	Aufwickelmodus aktivieren.
	Druckmodus	Beschreibung									
	Abreissen	Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet.									
	Ablösen	Spendemodus aktivieren.									
Messer	Einzelschnitt aktivieren.										
Aufwickeln	Aufwickelmodus aktivieren.										
Abreissen	Die Oberkante des nächsten Etiketts ist an der Druckkopf-Brennlinie ausgerichtet.										
Ablösen	Spendemodus aktivieren.										
Messer	Einzelschnitt aktivieren.										
Aufwickeln	Aufwickelmodus aktivieren.										
Druckbreite	Druckbreite einstellen: Der einstellbare Bereich reicht von 2 bis 999 Punkten.										
Liste Schriften	Die Liste der aktuellen Druckerschriftarten wird auf das Etikett gedruckt. Die Schriftarten können im DRAM- bzw. Flash-Speicher des Druckers oder auf einer optionalen Speicherkarte abgelegt werden.										
Liste Grafiken	Die Liste der aktuellen Druckergrafiken wird auf das Etikett gedruckt. Die Grafiken können im DRAM-, Flash-Speicher des Druckers oder auf einer optionalen Speicherkarte abgelegt werden.										
Liste Formate	Die Liste der aktuellen Druckerformate wird auf das Etikett gedruckt. Die Formate können im DRAM-, Flash-Speicher des Druckers oder auf einer optionalen Speicherkarte abgelegt werden.										
Liste Einstellungen	Die aktuelle Druckerkonfiguration wird ausgedruckt.										
Control Prefix	Steuerpräfix-Zeichen einstellen.										
Format Prefix	Formatpräfix-Zeichen einstellen.										
Delimiter Char	Trennzeichen einstellen.										

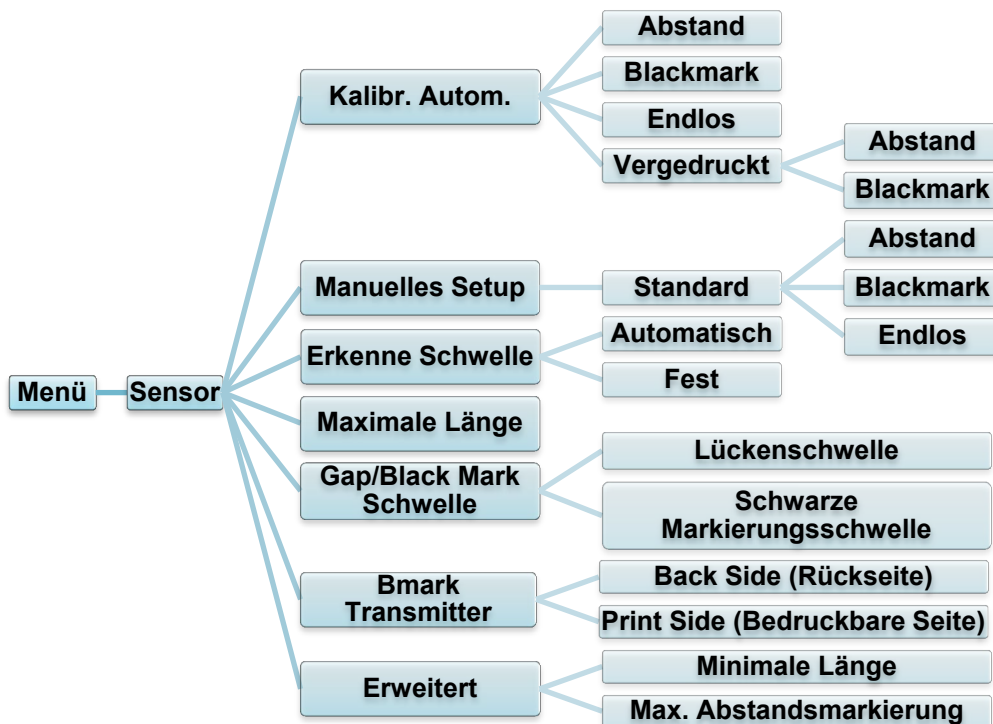
Einstellung	Beschreibung										
Einschalten	Medienaktion beim Einschalten des Druckers einstellen.										
	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="564 215 778 248">Aktion</th> <th data-bbox="778 215 1469 248">Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="564 248 778 297">Vorschub</td> <td data-bbox="778 248 1469 297">Der Drucker gibt ein Etikett aus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 297 778 376">Kalibrierung</td> <td data-bbox="778 297 1469 376">Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 376 778 454">Länge</td> <td data-bbox="778 376 1469 454">Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 454 778 504">Keine Aktion</td> <td data-bbox="778 454 1469 504">Keine Aktion.</td> </tr> </tbody> </table>	Aktion	Beschreibung	Vorschub	Der Drucker gibt ein Etikett aus.	Kalibrierung	Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.	Länge	Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.	Keine Aktion	Keine Aktion.
	Aktion	Beschreibung									
	Vorschub	Der Drucker gibt ein Etikett aus.									
	Kalibrierung	Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.									
Länge	Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.										
Keine Aktion	Keine Aktion.										
Kalibrierung	Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.										
Länge	Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.										
Keine Aktion	Keine Aktion.										
Schließe D-Kopf	Medienaktion beim Schließen des Druckkopfes einstellen.										
	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="564 584 778 618">Aktion</th> <th data-bbox="778 584 1469 618">Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="564 618 778 667">Vorschub</td> <td data-bbox="778 618 1469 667">Der Drucker gibt ein Etikett aus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 667 778 745">Kalibrierung</td> <td data-bbox="778 667 1469 745">Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 745 778 824">Länge</td> <td data-bbox="778 745 1469 824">Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="564 824 778 873">Keine Aktion</td> <td data-bbox="778 824 1469 873">Keine Aktion.</td> </tr> </tbody> </table>	Aktion	Beschreibung	Vorschub	Der Drucker gibt ein Etikett aus.	Kalibrierung	Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.	Länge	Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.	Keine Aktion	Keine Aktion.
	Aktion	Beschreibung									
	Vorschub	Der Drucker gibt ein Etikett aus.									
	Kalibrierung	Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.									
Länge	Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.										
Keine Aktion	Keine Aktion.										
Vorschub	Der Drucker gibt ein Etikett aus.										
Kalibrierung	Der Drucker kalibriert die Sensorstufen, ermittelt die Etikettenlänge und gibt ein Etikett aus.										
Länge	Der Drucker ermittelt die Etikettenlänge und gibt das Etikett aus.										
Keine Aktion	Keine Aktion.										
Etiketten Anfang	Vertikale Druckposition auf dem Etikett anpassen: Der einstellbare Bereich reicht von -120 bis +120 Punkten.										
Linke Position	Horizontale Druckposition auf dem Etikett anpassen: Der einstellbare Bereich reicht von -9999 bis +9999 Punkten.										
Nachdruck Modus	Durch Auswählen der Pfeiltaste nach oben (⬆) auf dem Bildschirm wird das letzte Etikett nachgedruckt.										
Formatumwandlung	Wählt den Bitmap-Skalierungsfaktor. Die erste Ziffer ist der ursprüngliche DPI-Wert, die zweite Ziffer entspricht der gewünschten DPI-Einstellung.										

 **Hinweis**

Beim Drucken über die/den heruntergeladene(n) Software/Treiber überschreiben deren/dessen Befehle die über den Bildschirm vorgenommenen Einstellungen.

7.2 Sensoreinstellungen

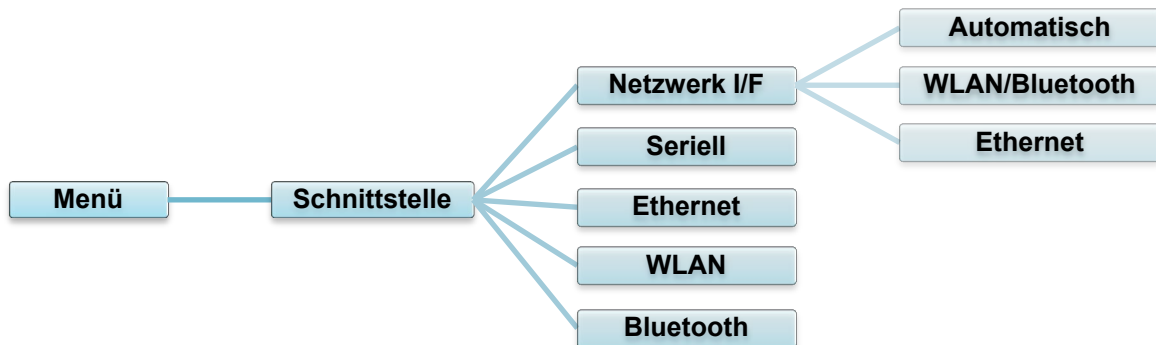
Wir empfehlen, die Sensoren nach jedem Austausch des Mediums zu kalibrieren.



Einstellung	Beschreibung						
Kalibr. Autom.	Mediensensortyp einstellen und ausgewählten Sensor automatisch kalibrieren. Der Drucker gibt bis zu drei Etiketten aus, um die Sensor-Sensitivität automatisch zu kalibrieren.						
Manuelles Setup	Falls die Einstellung „Kalibr. Autom.“ nicht auf das Medium angewendet werden kann, verwenden Sie die Funktion „Manuelles Setup“ zum Einstellen von Papierlänge und Abstand/BLINE-Größe. Scannen Sie anschließend die Trägerfolie/Marke, um die Sensitivität des Sensors zu kalibrieren.						
Erkenne Schwelle	Sensor-Sensitivität auf Fest oder Automatisch einstellen.						
Maximale Länge	Maximale Länge für Etiketten-Kalibrierung einstellen.						
Gap/Black Mark Schwelle	Passt die Sensitivität für die Abstandserkennung bei Einzel-Etiketten oder Blackmark-Erkennung an.						
Bmark Transmitter	Oberen Blackmark-Sensor oder unteren Blackmark-Sensor als Haupttransmitter einstellen.						
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Aktion</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Back Side (Rückseite)</td> <td>Die Blackmark befindet sich auf der Rückseite.</td> </tr> <tr> <td>Print Side (Bedruckbare Seite)</td> <td>Die Blackmark befindet sich auf der bedruckbaren Seite.</td> </tr> </tbody> </table>	Aktion	Beschreibung	Back Side (Rückseite)	Die Blackmark befindet sich auf der Rückseite.	Print Side (Bedruckbare Seite)	Die Blackmark befindet sich auf der bedruckbaren Seite.
	Aktion	Beschreibung					
Back Side (Rückseite)	Die Blackmark befindet sich auf der Rückseite.						
Print Side (Bedruckbare Seite)	Die Blackmark befindet sich auf der bedruckbaren Seite.						
Erweitert	Mindest-Papierlänge und maximale Abstands-/BLINE-Länge für die automatische Kalibrierung der Sensor-Sensitivität einstellen.						

7.3 Schnittstelleneinstellungen

Einstellungen für die Drucker-Schnittstelle festlegen.



7.3.1 Netzwerkschnittst. Einstellung

Stellen Sie die Netzwerkschnittstelle auf WLAN/Bluetooth oder LAN ein.

Einstellung	Beschreibung
Automatisch	Bei angeschlossenem WLAN/Bluetooth Modul vor dem Einschalten befindet sich der Drucker im WLAN-Verbindungsmodus. Andernfalls geht der Drucker in den Ethernet-Verbindungsmodus.
WLAN/Bluetooth	Der Drucker bleibt weiterhin im WLAN/Bluetooth-Verbindungsmodus.
Ethernet	Der Drucker bleibt weiterhin im Ethernet-Verbindungsmodus.

Hinweis

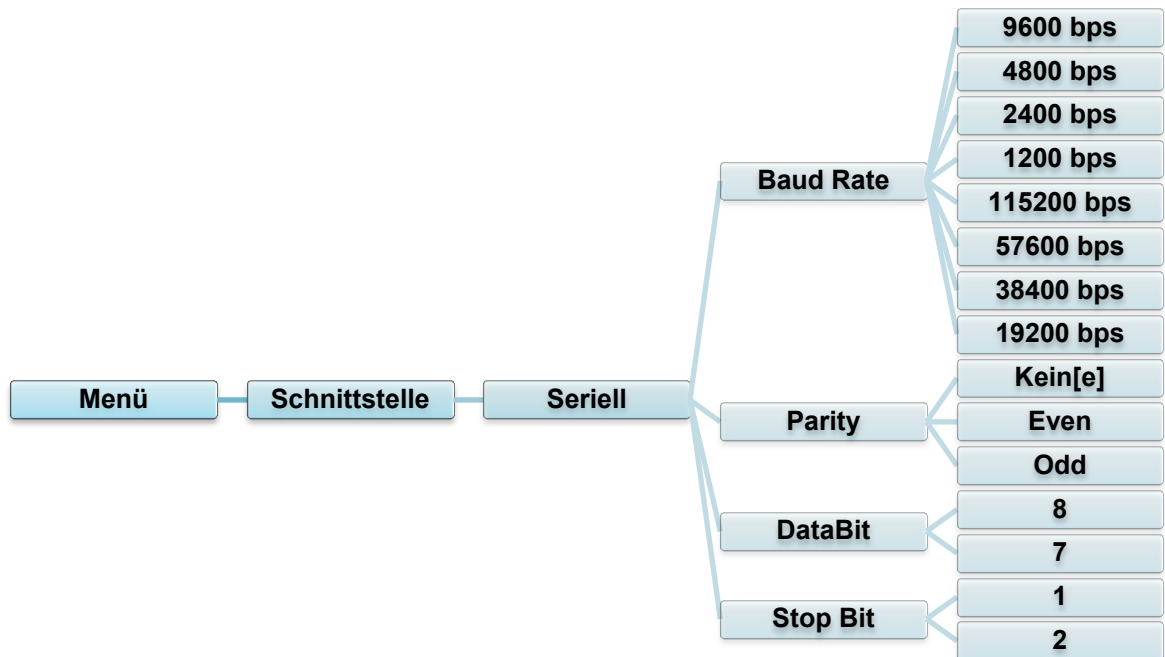
WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden. Bitte verwenden Sie eine der beiden Einstellungen.

Diese Einstellung lässt sich auch über FBPL-Befehl ändern. Weitere Informationen finden Sie bei Bedarf im FBPL-Handbuch.

Nach dem Umschalten dieser Einstellung startet der Drucker automatisch neu.

7.3.2 Einstellungen für serielle Kommunikation

RS-232-Einstellungen des Druckers vornehmen.

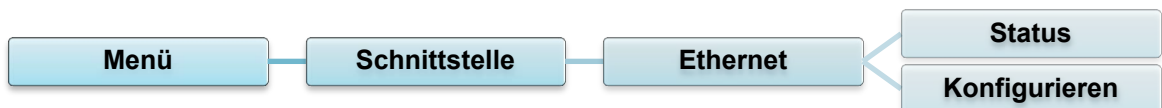
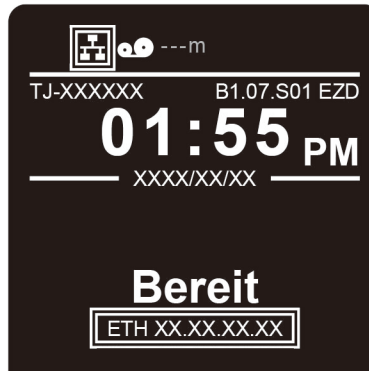


Einstellung	Beschreibung
Baud Rate	RS-232 Baudrate einstellen.
Parity	RS-232 Parität einstellen.
Data Bit	RS-232 Daten-Bits einstellen.
Stop Bit	RS-232 Stop-Bits einstellen.

7.3.3 Ethernet-Einstellungen

(Verkabelte) Ethernet-Verbindung des Druckers konfigurieren und Verbindungsstatus überprüfen.

Wenn das Gerät über Ethernet verbunden ist, werden das Ethernet-Symbol und die IP-Adresse auf dem Bildschirm angezeigt (siehe unten).



Element	Beschreibung
Status	Status der Einstellung für Ethernet-IP-Adresse und Mac-Adresse überprüfen.
Konfigurieren	DHCP: Netzwerkprotokoll Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Statische IP: IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway des Druckers einstellen.

Hinweis

Weitere Informationen zum Installieren eines Druckertreibers finden Sie im Abschnitt [5.1.4 Verkabelte Netzwerkverbindung \(Windows\)](#).

WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden.

Eine Anleitung zum Umschalten der Verbindung finden Sie in Kapitel 7.3 oder im FBPL-Handbuch.

7.3.4 WLAN-Einstellungen

 **Hinweis**

Für die Verwendung von WLAN wird die optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001) benötigt.

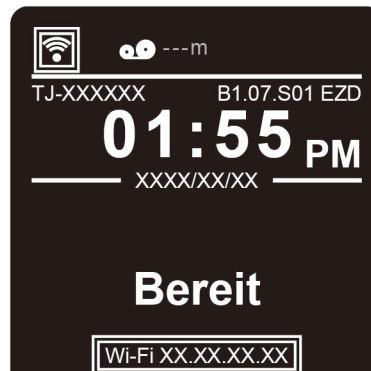
WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden.

Eine Anleitung zum Umschalten der Verbindung finden Sie in Kapitel 7.3 oder im FBPL-Handbuch.

Konfigurieren Sie die WLAN-Verbindung des Druckers und überprüfen Sie den Verbindungsstatus.

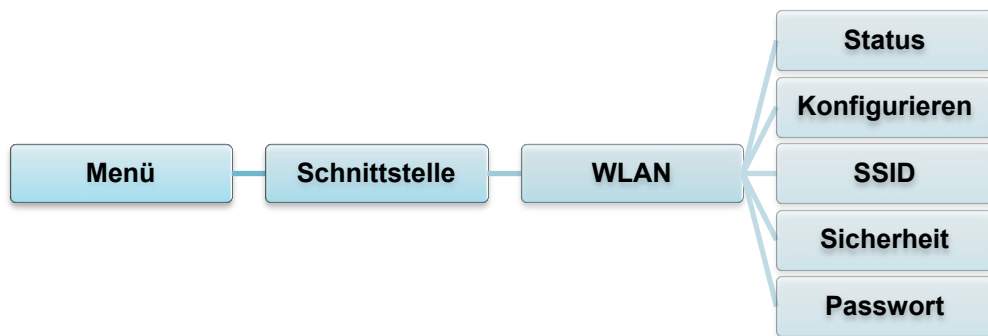
Um diese Funktion zu nutzen, richten Sie die Enterprise-Konfiguration mit dem Brother Printer Management Tool (BPM) ein. Weitere Informationen über die WLAN-Einrichtung mithilfe des BPM finden Sie im „*Brother Printer Management Tool Quick Start Guide*“ (*Installationsanleitung des Brother Printer Management Tools*) auf der Seite **Handbücher** für Ihr Modell unter support.brother.com.

Wenn das Gerät über die WLAN-Schnittstelle verbunden ist, werden das WLAN-Symbol und die IP-Adresse auf dem Bildschirm angezeigt (siehe unten).



 **Hinweis**

Vergewissern Sie sich, dass sowohl der WLAN-Router/Zugangspunkt als auch die Netzwerkeinstellungen des Druckers korrekt eingerichtet sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation Ihres WLAN-Routers/Zugangspunkts oder wenden Sie sich an den Hersteller des Routers, Ihren Systemadministrator oder Internetprovider.



Element	Beschreibung
Status	Status der Einstellung für IP-Adresse und Mac-Adresse im WLAN überprüfen.
Konfigurieren	DHCP: Netzwerkprotokoll Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Statische IP: IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway des Druckers einstellen.
SSID	SSID (Netzwerkname) einstellen.
Sicherheit	WLAN-Verschlüsselung auswählen.
Passwort	Kennwort (Netzwerkschlüssel) einstellen.

 **Hinweis**

Weitere Informationen zum Installieren eines Druckertreibers finden Sie im Abschnitt [5.1.3 WLAN-Netzwerkverbindung \(Windows\)](#).

7.3.5 Bluetooth-Einstellungen

 **Hinweis**

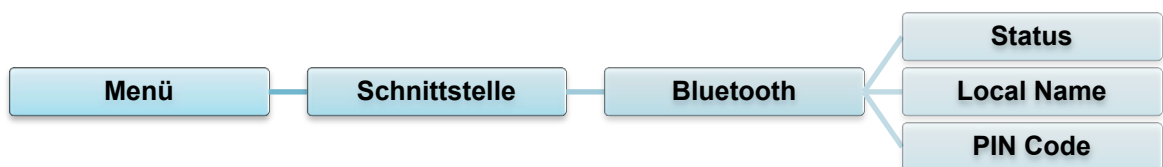
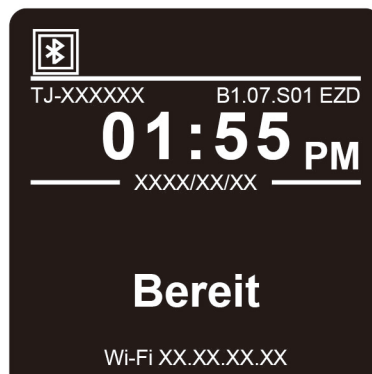
Für die Verwendung von Bluetooth wird die optionale WLAN-/BT-Schnittstelle (PA-WB-001) benötigt.

WLAN/Bluetooth-Verbindung und Ethernet-Verbindung können nicht gemeinsam verwendet werden.

Eine Anleitung zum Umschalten der Verbindung finden Sie in Kapitel 7.3 oder im FBPL-Handbuch.

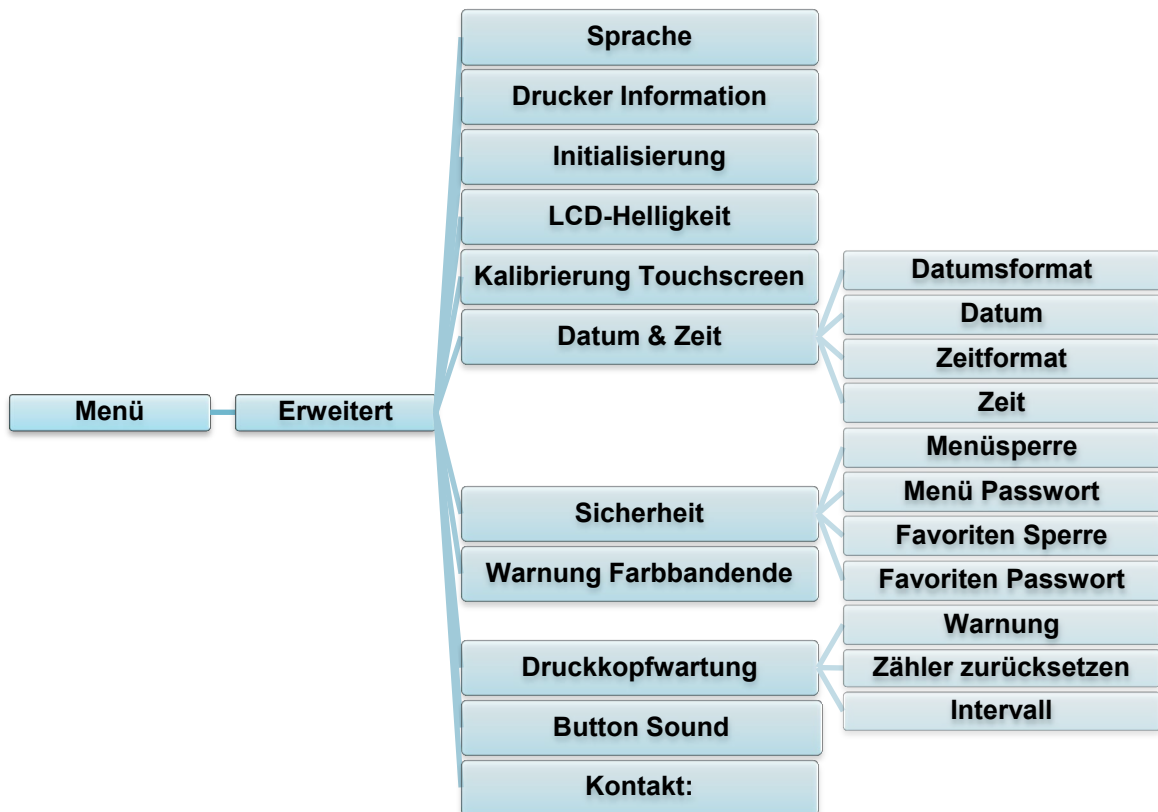
Konfigurieren Sie die Bluetooth-Verbindung des Druckers, überprüfen Sie den Verbindungsstatus und setzen Sie den lokalen Namen zurück.


Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, damit das Mobilgerät den Drucker erkennt und eine Verbindung herstellen kann.



Element	Beschreibung
Status	Status der Bluetooth Einstellung überprüfen.
Local Name	Lokalen Bluetooth-Namen zurücksetzen.
PIN Code	Lokalen PIN-Code für Bluetooth einstellen.

7.4 Erweiterte Einstellungen

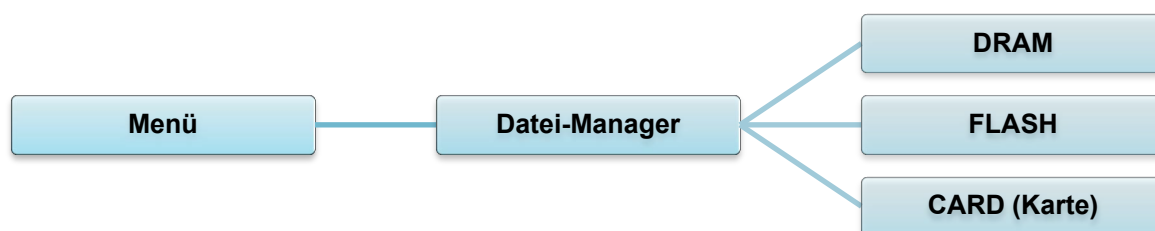


Element	Beschreibung
Sprache	Bildschirmsprache festlegen.
Drucker Information	Seriennummer des Druckers, gedruckte Strecke (Zoll/m), Anzahl der gedruckten Etiketten (Stückzahl) und Schnitzzähler überprüfen.
Initialisierung	Druckereinstellungen auf die Standardeinstellung zurücksetzen.
LCD-Helligkeit	Bildschirmhelligkeit anpassen (einstellbar von 0 bis 100).
Kalibrierung Touchscreen	Bildschirm kalibrieren.
Datum & Zeit	Auf dem Bildschirm angezeigte Uhrzeit und Datum anpassen.
Sicherheit	Kennwort für die Menüsperre oder Favoriten einstellen. Das Standard-Kennwort lautet 8888.
Warnung Farbbandende	Warnung Farbbandende einstellen. Falls Sie den Wert beispielsweise auf 30 m einstellen, wird das Symbol  in roter Farbe angezeigt, sobald der Farbbandvorrat unter 30 m sinkt.

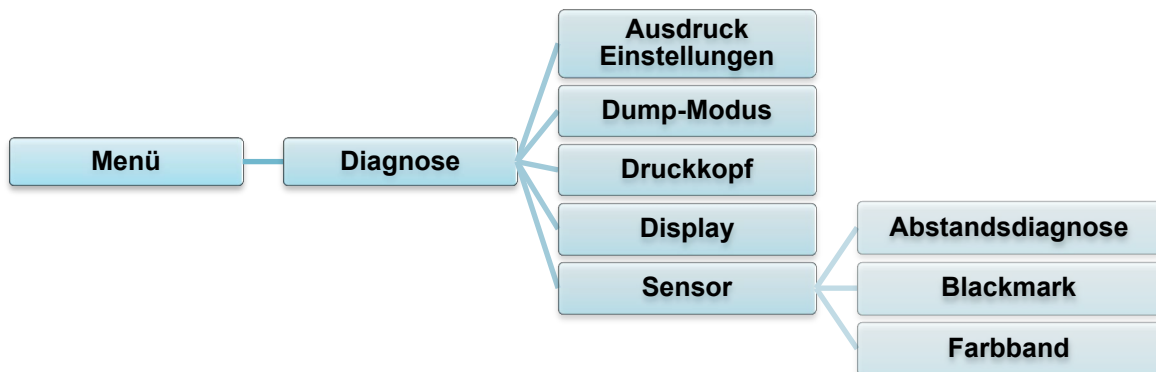
Element	Beschreibung								
Druckkopfwartung	Status des Druckkopfes und Wartungsbenachrichtigungen überprüfen.								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Element</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Warnung</td> <td>Warnhinweis zum Reinigen des Druckkopfs aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Einstellung aktiviert ist und der Druckkopf den eingestellten Grenzwert für die gedruckte Strecke erreicht hat, erscheint eine Warnung auf dem Bildschirm, um Sie daran zu erinnern, den Druckkopf zu reinigen. Die Standardeinstellung lautet „Deaktivieren“.</td> </tr> <tr> <td>Zähler zurücksetzen</td> <td>Druckkopf-Warnung nach dem Reinigen des Druckkopfs zurücksetzen.</td> </tr> <tr> <td>Intervall</td> <td>Gedruckte Strecke einstellen, nach der die Warnmeldung zum Reinigen des Druckkopfs angezeigt werden soll. Sie müssen „TPH warning lock“ (TPH-Warnverriegelung) aktivieren, um diese Einstellung zu verwenden. Die Standardeinstellung ist 1 km.</td> </tr> </tbody> </table>	Element	Beschreibung	Warnung	Warnhinweis zum Reinigen des Druckkopfs aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Einstellung aktiviert ist und der Druckkopf den eingestellten Grenzwert für die gedruckte Strecke erreicht hat, erscheint eine Warnung auf dem Bildschirm, um Sie daran zu erinnern, den Druckkopf zu reinigen. Die Standardeinstellung lautet „Deaktivieren“.	Zähler zurücksetzen	Druckkopf-Warnung nach dem Reinigen des Druckkopfs zurücksetzen.	Intervall	Gedruckte Strecke einstellen, nach der die Warnmeldung zum Reinigen des Druckkopfs angezeigt werden soll. Sie müssen „TPH warning lock“ (TPH-Warnverriegelung) aktivieren, um diese Einstellung zu verwenden. Die Standardeinstellung ist 1 km.
	Element	Beschreibung							
	Warnung	Warnhinweis zum Reinigen des Druckkopfs aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Einstellung aktiviert ist und der Druckkopf den eingestellten Grenzwert für die gedruckte Strecke erreicht hat, erscheint eine Warnung auf dem Bildschirm, um Sie daran zu erinnern, den Druckkopf zu reinigen. Die Standardeinstellung lautet „Deaktivieren“.							
Zähler zurücksetzen	Druckkopf-Warnung nach dem Reinigen des Druckkopfs zurücksetzen.								
Intervall	Gedruckte Strecke einstellen, nach der die Warnmeldung zum Reinigen des Druckkopfs angezeigt werden soll. Sie müssen „TPH warning lock“ (TPH-Warnverriegelung) aktivieren, um diese Einstellung zu verwenden. Die Standardeinstellung ist 1 km.								
Button Sound	Tastenton aktivieren oder deaktivieren.								
Kontakt:	QR-Code für den Zugriff auf die Brother Support Website unter support.brother.com über ein Mobilgerät anzeigen.								

7.5 Datei-Manager

Verfügbaren Speicher des Druckers überprüfen, Dateiliste anzeigen, Dateien löschen oder die im DRAM-/Flash-/Card (Karte)-Speicher des Druckers gespeicherten Dateien ausführen.



7.6 Diagnosefunktionen



Element	Beschreibung								
Ausdruck Einstellungen	Die aktuelle Druckerkonfiguration wird ausgedruckt. Auf dem Konfigurationsausdruck ist ein Druckkopf-Testmuster vorhanden, mit dem überprüft werden kann, ob Punktfehler am Heizelement des Druckkopfes vorhanden sind. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 6.1.2 Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors, Selbsttest und Starten des Dump-Modus .								
Dump-Modus	Erfasst Daten aus dem Kommunikationsanschluss und druckt die vom Drucker empfangenen Daten aus. Im Dump-Modus werden alle Zeichen in zwei Spalten gedruckt. Die Zeichen in der linken Spalte werden aus dem Druckersystem empfangen und die Zeichen in der rechten Spalte entsprechen ihrer Hexadezimal-Schreibweise. So können Sie das Programm überprüfen und debuggen. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 6.1.2 Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors, Selbsttest und Starten des Dump-Modus .								
	Hinweis Der Dump-Modus erfordert eine Papierbreite von 101,6 mm.								
Druckkopf	Auf sichtbare Punkte prüfen und Druckkopftemperatur ermitteln.								
Display	Farbstatus des Bildschirms überprüfen.								
Sensor	Sensorintensität und Lesezustand überprüfen. <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Element</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Abstandsdiagnose</td> <td>Aktuellen Wert des GAP-Sensors ausgeben.</td> </tr> <tr> <td>Blackmark</td> <td>Aktuellen Wert des Blackmark-Sensors ausgeben.</td> </tr> <tr> <td>Farbband</td> <td>Aktuellen Wert des Farbbandende-Sensors ausgeben.</td> </tr> </tbody> </table>	Element	Beschreibung	Abstandsdiagnose	Aktuellen Wert des GAP-Sensors ausgeben.	Blackmark	Aktuellen Wert des Blackmark-Sensors ausgeben.	Farbband	Aktuellen Wert des Farbbandende-Sensors ausgeben.
Element	Beschreibung								
Abstandsdiagnose	Aktuellen Wert des GAP-Sensors ausgeben.								
Blackmark	Aktuellen Wert des Blackmark-Sensors ausgeben.								
Farbband	Aktuellen Wert des Farbbandende-Sensors ausgeben.								

8. Brother Printer Management Tool (BPM)

Das Brother Printer Management Tool (BPM) ist ein integriertes Dienstprogramm, mit dem folgende Aufgaben durchgeführt werden können:

- Status und Einstellungen des Druckers überprüfen
- Druckereinstellungen ändern
- Zusätzliche Befehle an den Drucker senden
- Grafiken und Schriftarten herunterladen
- Eine Bitmap-Schriftart für den Drucker erstellen
- Firmware herunterladen und aktualisieren
- Einstellungen für WLAN und Bluetooth konfigurieren

Mit diesem Tool lassen sich zwecks Problemlösung auch der Status Ihres Druckers und die Einstellungen überprüfen.

8.1 BPM starten



Doppelklicken Sie zum Starten der Software auf das BPM-Symbol

The screenshot shows the main window of the Brother Printer Management Tool (BPM) V1.0.0.6. The interface includes a top menu bar with options like 'Benutzer', 'Warnung', 'Gruppe', 'Setup', and 'Manueller Name'. Below this is a table displaying printer information for a device named 'PS-E01FC5'. The table has columns for 'Status', 'Druckername', 'IP-Adresse', 'Modellname', 'Version', 'Seriennr.', 'Kilometerstand', and 'Schnittst.'. The 'Status' column shows a green lightbulb icon, indicating the printer is online. The 'Schnittst.' column shows a USB icon. At the bottom of the window, there is a 'Funktions-tasten' (Function buttons) bar with buttons for 'Druckerkonfiguration', 'Datei-Manager', 'Befehlstool', 'RTC-Setup', 'Druckerfunktion', and 'Bitmap-Schr.-Manager'. Annotations with red lines point to various parts of the interface: 'Konfigurationstasten' points to the top menu bar, 'Druckerstatus' points to the 'Status' column in the table, 'Schnittstellentyp' points to the 'Schnittst.' column, and 'Funktions-tasten' points to the bottom function buttons bar.

	Status	Druckername	IP-Adresse	Modellname	Version	Seriennr.	Kilometerstand	Schnittst.
<input checked="" type="checkbox"/>		PS-E01FC5		TD-4520TN	V1.01.S25 EZD	U65531M8V1111...	0.0039	

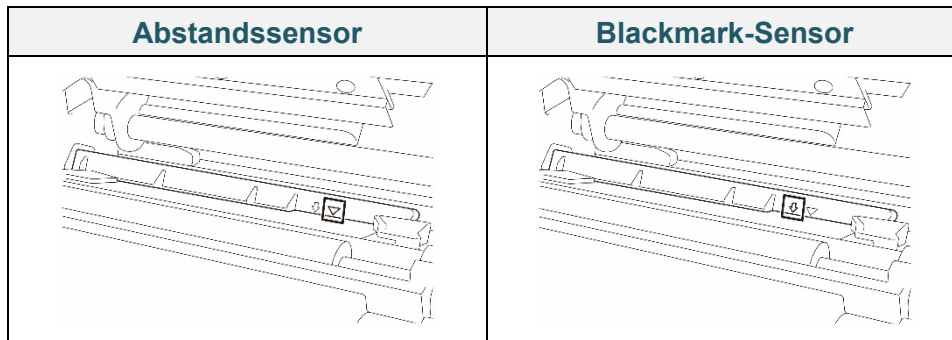
Das BPM-Hauptmenü bietet Ihnen einen Zugriff auf folgende Optionen:

- Druckerkonfiguration
- Datei-Manager
- Befehlstool
- RTC-Setup
- Druckerfunktion
- Bitmap-Schr.-Manager

Weitere Informationen finden Sie im „*Brother Printer Management Tool Quick Start Guide*“ (*Installationsanleitung des Brother Printer Management Tools*) auf der Seite **Handbücher** für Ihr Modell unter support.brother.com.

8.2 Mediensensor mit dem BPM automatisch kalibrieren

Mit dem BPM können Sie den Mediensensortyp (Abstandssensor oder Blackmark-Sensor) festlegen und den ausgewählten Sensor kalibrieren.



Der Abstandssensor (Durchlichtsensor) erkennt den Anfang des Etiketts und sorgt dafür, dass es in die richtige Position vorgeschoben wird.

Der Blackmark-Sensor (Reflexionssensor) erkennt die Markierung (Blackmark) und sorgt dafür, dass das Medium in die richtige Position vorgeschoben wird.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Medium bereits eingelegt und der Druckkopf geschlossen ist. (Siehe Abschnitt [3.4 Druckmedien einlegen](#).)
2. Schalten Sie den Drucker ein.
3. Starten Sie das BPM.
4. Klicken Sie auf die Taste **Druckerfunktion**.
5. Klicken Sie auf die Taste **Kalibrieren**.
6. Wählen Sie den Sensormedientyp und klicken Sie auf **Kalibrieren**.

Kalibrieren

ABSTAND Papierhöhe

Schwarzmarke mm

Fortlaufend Abstand

Autom. Auswahl mm

9. Produktspezifikationen

Display	
LCD	(TJ-4420TN, TJ-4520TN, TJ-4620TN) 320 × 240 px, 3,5" TFT-Farbdisplay (TJ-4422TN, TJ-4522TN) Resistiver 16-Bit Farb-Touchscreen, 480 × 272 px, mit Hintergrundbeleuchtung
LED	1 Netzanzeige (3 Farben: Grün, Rot, Gelb)
Drucken	
Druckmethode	Thermotransfer- und Thermodirekt-Druck
Maximale Druckbreite	104 mm
Maximale Drucklänge	(TJ-4420TN/TJ-4422TN) 25.400 mm (TJ-4520TN/TJ-4522TN) 11.430 mm (TJ-4620TN) 2540 mm
Maximale Druckgeschwindigkeit	(TJ-4420TN/TJ-4422TN) 356 mm/Sekunde (TJ-4520TN/TJ-4522TN) 305 mm/Sekunde (TJ-4620TN) 152 mm/Sekunde
Druckauflösung	(TJ-4420TN/TJ-4422TN) 203 dpi (TJ-4520TN/TJ-4522TN) 300 dpi (TJ-4620TN) 600 dpi

Größe	
Abmessungen	(TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN) 276 mm (B) × 326 mm (H) × 502 mm (T) (TJ-4422TN/TJ-4522TN) 276 mm (B) × 412 mm (H) × 502 mm (T)
Gewicht	(TJ-4420TN/TJ-4520TN/TJ-4620TN) ca. 15,35 kg (TJ-4422TN/TJ-4522TN) ca. 18,93 kg
Schnittstelle	
USB	USB-Vers. 2.0 (High Speed) (Typ B)
Seriell	RS-232
Verkabeltes LAN	10/100 MBit/s
USB-Hostanschluss	Eigenständig: USB-Tastatur, USB-Scanner Lagerung: USB-Stick
Bluetooth (optional)	WLAN- und Bluetooth-Kombimodul
Bluetooth	Bluetooth Ver.5.0 SPP (Bluetooth Classic), GATT (Bluetooth Low Energy)
WLAN (optional)	IEEE 802.11a/b/g/n
WLAN-Sicherheit	Offen, WEP-Offen, WPA-PSK/WPA2 (AES und TKIP) - 802.11i - WPA2-Enterprise: EAP-FAST, EAP-TTLS, EAP-TLS, PEAPv0
Umgebungsbedingungen	
Temperatur	Betrieb: 0 °C–40 °C Lagerung: -40 °C–60 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 25 bis 85 % (ohne Kondensation) Lagerung: 10 bis 90 % (ohne Kondensation)
Stromversorgung	
Stromversorgung	Internes Netzteil <ul style="list-style-type: none"> • Eingang: Wechselstrom 100–240 V, 4,0–2,0 A, 50–60 Hz • Ausgang: Gleichstrom 5 V, 5,0 A; Gleichstrom 24 V, 7,0 A; Gleichstrom 36 V, 1,4 A; Gesamt 243 W

Papierspezifikationen	
Medienart	Endlospapier, Einzeletiketten, Blackmark, Endlosrolle, perforiert, gelocht, RFID-Tag, Pflegeetikett Spendemodus: regulär beschichtetes Papier
Windungsart	Außenwindung
Medienbreite	20 mm–114 mm
Medienstärke	0,06–0,28 mm
Rollen-Außendurchmesser (max.)	203,2 mm
Kerngröße	38,1–76,2 mm
Mediensensor	Abstandssensor (Durchlässigkeit), Blackmark-Sensor (Reflexion)
Farbbandspezifikationen	
Länge	600 m lang, max. Außendurchmesser 90 mm
Kerngröße	25,4 mm (Tintenbeschichtung außen oder innen)
Farbbandbreite	25,4 mm–114,3 mm
Sonstige	
Messer	Option mit Hochleistungsmesser (Guillotinen-Schneideeinheit für Vollschnitt) (nicht durch den Benutzer austauschbar) ¹
Etikettenablöser	Etikettenablöser-Option (nicht durch den Benutzer austauschbar) ¹
Unterstützte Barcodes	<ul style="list-style-type: none"> • 1D-Barcodes Code 11 (USD-8), Code 39, Code 93, Code 128 mit Subsets A/B/C, UPC-A, UPC-E, EAN-8, EAN-13, UPC und EAN 2- oder 5-stellige Erweiterungen, GS1-128 (UCC/EAN-128), MSI, Plessey, POSTNET, Standard 2 aus 5 (IATA), Industrial 2 aus 5, Interleaved 2 aus 5, ITF-14, EAN-14, LOGMARS, Codabar (NW-7), Planet, Telepen, Deutsche Post Identcode, Deutsche Post Leitcode, Datalogic 2-of-5 (China Post) • 2D-Barcodes CODABLOCK F, PDF417, Code 49, GS1 DataMatrix, MaxiCode, QR Code, TLC39, MicroPDF417, GS1 DataBar (RSS), Aztec Code
Drucker-Steuerbefehl	FBPL-EZD (kompatibel mit FBPL II, EPL II, ZPL II, DPL) FBPL-EZS (kompatibel mit FBPL II, EPL II, ZPL II, SBPL)
Integrierte Schriftarten	<ul style="list-style-type: none"> • 8 alphanumerische Bitmap-Schriftarten • Monotype Imaging® TrueType-Schriftart-Engine mit einer skalierbaren Schriftart CG Triumvirate Bold Condensed

¹ Nur autorisierte Brother-Händler dürfen Ersatzteile und Zubehör austauschen.

9.1 Empfohlene microSD-Karten

microSD-Kartenklasse	Kapazität	Autorisierter Hersteller
V2.0 Class 4	4 GB	Transcend
	8 GB	Transcend
V3.0 Class 10 UHS-I	16 GB	Transcend
		Sandisk
	32 GB	Transcend
V3.0 Class 10	16 GB	Kingston
V2.0 Class 4	16 GB	Sandisk

 **Hinweis**

- Vergewissern Sie sich, dass die microSD-Karte das Dateisystem DOS FAT verwendet.
 - Die auf der microSD-Karte gespeicherten Ordner und Dateien müssen dem Dateinamenformat 8.3 entsprechen.
 - Ein miniSD- oder SD-Kartenadapter ist separat zu erwerben.
-

10. Problemlösung

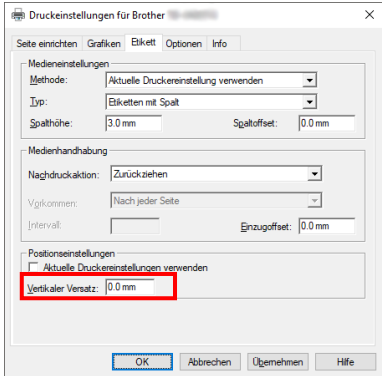
10.1 Häufige Probleme

Dieses Kapitel enthält Lösungshinweise für typische Probleme, die bei der Verwendung des Druckers auftreten können. Bei eventuellen Problemen mit dem Drucker prüfen Sie zunächst, ob Sie die folgenden Aufgaben korrekt ausgeführt haben.

Falls weiterhin Probleme auftreten, wenden Sie sich an den Kundenservice des Herstellers oder an Ihren Händler vor Ort.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die LED-Anzeige leuchtet nicht.	Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass der Drucker mit dem Netzkabel richtig an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
	Der Netzschalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Drucker ein.
Speicher voll (DRAM/Flash/Card (Karte)).	Der DRAM-/Flash-/Card (Karte)-Speicher des Druckers ist voll.	Löschen Sie nicht benötigte Dateien aus dem DRAM-/Flash-/Card (Karte)-Speicher.
Die microSD-Karte kann nicht verwendet werden.	Die microSD-Karte ist beschädigt.	Verwenden Sie eine andere microSD-Karte.
	Die microSD-Karte wurde nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die microSD-Karte erneut ein.
	Die microSD-Karte wurde von einem nicht-autorisierten Hersteller produziert.	Spezifikationen der unterstützten microSD-Karten und die autorisierten microSD-Kartenhersteller finden Sie in Abschnitt 9.1 Empfohlene microSD-Karten .
Kein Druck.	Das serielle oder USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen.	Schließen Sie das serielle oder USB-Kabel erneut an.
	Der Drucker ist möglicherweise nicht richtig mit dem Drahtlosgerät verbunden.	Setzen Sie die WLAN-Einstellungen des Geräts zurück und richten Sie das Gerät neu ein.
	Das serielle oder USB-Kabel ist beschädigt.	Probieren Sie es mit einem neuen Kabel.
	Der im Windows-Treiber angegebene Port ist nicht korrekt.	Geben Sie den richtigen Port an.
	Der Druckkopf muss möglicherweise gereinigt werden.	Druckkopf reinigen.
	Ihr benutzerdefiniertes Programm enthält möglicherweise nicht die notwendigen Befehle.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Programm den Befehl „PRINT“ am Ende der Datei sowie ein CRLF am Ende jeder Befehlszeile enthält.
Kein Druck auf dem Etikett.	Das Farbband/Medium ist nicht richtig eingelegt.	Medium/Farbband neu einlegen.
		Vergewissern Sie sich, dass sich die Tintenbeschichtung in der richtigen Position befindet.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
	Das Farbband/Medium ist nicht kompatibel.	Richtiges Farbband/Medium einlegen.
	Die Druckdichte/Dunkelheit wurde nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die Druckdichte/Dunkelheit ein.
Schlechte Druckqualität.	Das Farbband/Medium ist nicht richtig eingelegt.	Medium/Farbband neu einlegen.
	Staub oder Klebstoffrückstände haben sich auf dem Druckkopf angesammelt.	Druckkopf reinigen.
		Transportwalze reinigen.
	Die Druckdichte ist falsch eingestellt.	Druckdichte und Druckgeschwindigkeit anpassen.
	Der Druckkopf ist beschädigt.	Drucker-Selbsttest durchführen und das Druckkopf-Testmuster auf fehlende Punkte überprüfen.
	Das Farbband/Medium ist nicht kompatibel.	Richtiges Farbband/Medium einlegen.
	Die Druckkopfspannung ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Druckkopfspannung mithilfe des Einstellrads für die Druckkopfspannung ein (siehe Abschnitt 4. Druckqualität verbessern).
Der Bandlösehebel ist nicht richtig verriegelt.		
Unvollständiger Druck auf der linken oder rechten Etikettenseite.	Die Etikettengröße wurde nicht richtig angegeben.	Überprüfen Sie, ob die Etikettengröße richtig eingestellt ist.
Leere Etiketten mit grauen Linien.	Der Druckkopf ist verschmutzt.	Druckkopf reinigen.
	Die Transportwalze ist verschmutzt.	Transportwalze reinigen. (Siehe Abschnitt 11. Wartung .)
Ungleichmäßiger Druck.	Der Drucker befindet sich im Dump-Modus.	Drucker aus- und wieder einschalten, um den Dump-Modus zu überspringen (Siehe Abschnitt 6.1.2 Kalibrierung des Abstands-/Blackmark-Sensors. Selbsttest und Starten des Dump-Modus.)
	Die RS-232-Kommunikation des Druckers ist nicht richtig eingestellt.	Vergewissern Sie sich, dass die RS-232-Einstellungen des Druckers richtig eingestellt sind. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 7.3.2 Einstellungen für serielle Kommunikation .
Die Etiketten werden beim Drucken nicht richtig vorgeschoben, sondern verziehen sich.	Die Medienführung liegt nicht am Rand der Etikettenrolle an.	Falls das Etikett nach rechts verschoben wird, versetzen Sie die vordere Etikettenführung weiter nach links.
		Falls das Etikett nach links verschoben wird, versetzen Sie die vordere Etikettenführung weiter nach rechts.
Beim Drucken werden Etiketten übersprungen.	Die Etikettengröße wurde nicht richtig angegeben.	Überprüfen Sie, ob die Etikettengröße richtig eingestellt ist.
	Die Sensor-Sensitivität ist nicht richtig eingestellt.	Kalibrieren Sie den Abstandssensor entweder manuell oder automatisch (siehe Abschnitt 7.2 Sensoreinstellungen).
	Der Mediensensor ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Abstands-/Blackmark-Sensor mit Druckluft oder einem Staubsauger.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Es bilden sich Falten im Farbband.	Die Druckkopfspannung ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Druckkopfspannung mithilfe des Einstellrads für die Druckkopfspannung ein (siehe Abschnitt 4. Druckqualität verbessern).
	Das Farbband ist falsch eingelegt.	Farbband erneut einsetzen. Eine Anleitung zum Einlegen der Farbbandrolle finden Sie in Abschnitt 3.2 Farbband einsetzen .
	Das Medium ist falsch eingelegt.	Setzen Sie die Etikettenrolle neu ein. Eine Anleitung zum Einlegen der Etikettenrolle finden Sie in Abschnitt 3.4 Druckmedien einlegen .
	Die Druckdichte/Dunkelheit wurde nicht korrekt eingestellt.	Druckdichte/Dunkelheit zur Verbesserung der Druckqualität anpassen.
	Das Medium wird nicht korrekt vorgeschoben.	Vergewissern Sie sich, dass die vordere Etikettenführung den Rand der Etikettenrolle berührt.
Die Zeiteinstellung ist falsch, wenn der Drucker neu gestartet wird.	Die Knopfzellenbatterie sitzt nicht mehr richtig. Die Knopfzellenbatterie ist leer.	Wenden Sie sich an den Kundenservice des Herstellers oder an Ihren Händler vor Ort.
Die linksbündige Druckposition ist falsch.	Die Etikettengröße ist falsch eingestellt.	Richtige Etikettengröße einstellen.
	Die Einstellung Versch. X ist falsch.	Nehmen Sie eine Feineinstellung für Versch. X vor. Weitere Informationen siehe Abschnitt 7.1.1 FBPL-Einstellungen .
Die Druckposition stimmt bei kleinen Etiketten nicht.	Die Sensitivität des Mediensensors ist nicht richtig eingestellt.	Sensor-Sensitivität neu kalibrieren.
	Die Etikettengröße ist falsch.	Richtige Etikettengröße und richtigen Abstand einstellen.
	Die Einstellung Versch. Y ist falsch.	Nehmen Sie eine Feineinstellung für Versch. Y vor. Weitere Informationen siehe Abschnitt 7.1.1 FBPL-Einstellungen .
	Die Einstellung „Vertikaler Versatz“ im Treiber ist falsch.	Bei Verwendung der Software BarTender stellen Sie im Treiber den Wert für Vertikaler Versatz ein. 

10.2 Fehlermeldungen

Wenn ein Fehler auftritt, zeigt der Bildschirm die entsprechende Fehlermeldung an.

Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Lösung
Druckkopf offen	Der Druckkopf ist geöffnet.	Schließen Sie den Druckkopf.
Kein Farbband	Das Farbband ist aufgebraucht.	Neue Farbbandrolle einlegen. Eine Anleitung zum Einlegen einer neuen Farbbandrolle finden Sie in Abschnitt 3.2 Farbband einsetzen .
	Das Farbband ist falsch eingelegt.	Farbband erneut einsetzen. Eine Anleitung zum Einlegen der Farbbandrolle finden Sie in Abschnitt 3.2 Farbband einsetzen .
Kein Papier	Die Etikettenrolle ist aufgebraucht.	Neue Etikettenrolle einlegen. Eine Anleitung zum Einlegen einer neuen Etikettenrolle finden Sie in Abschnitt 3.4 Druckmedien einlegen .
	Die Etikettenrolle ist nicht richtig eingelegt.	Setzen Sie die Etikettenrolle neu ein. Eine Anleitung zum Einlegen der Etikettenrolle finden Sie in Abschnitt 3.4 Druckmedien einlegen .
	Der Abstands-/Blackmark-Sensor ist nicht kalibriert.	Kalibrieren Sie den Abstands-/Blackmark-Sensor.
Papierstau	Der Abstands-/Blackmark-Sensor ist nicht kalibriert.	Kalibrieren Sie den Abstands-/Blackmark-Sensor.
	Die Etikettengröße wurde nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Etikettengröße richtig ein.
	Im Inneren des Druckers ist ein Papierstau aufgetreten.	Entfernen Sie das festsitzende Papier.
Entnehme Etikett	Der Spendemodus ist eingeschaltet.	Entfernen Sie das Etikett.

11. Wartung

Wir empfehlen Ihnen, den Drucker regelmäßig zu reinigen, um die korrekte Funktionsweise aufrechtzuerhalten.

Empfohlene Reinigungswerkzeuge:

- Wattestäbchen
- Fusselfreies Tuch
- Vakuum-/Luftpinsel
- Druckluft
- Isopropylalkohol oder Ethanol

Druckerkomponente	Reinigungsmethode	Intervall
Druckkopf	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie den Drucker aus. 2. Lassen Sie den Druckkopf mindestens eine Minute lang abkühlen. 3. Reinigen Sie den Druckkopf mit einem mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten Wattestäbchen. 	Reinigen Sie den Druckkopf bei jedem Etikettenrollenwechsel.
Transportwalze	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie den Drucker aus. 2. Drehen Sie die Transportwalze und reinigen Sie sie mit einem mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten fusselfreien Tuch oder Wattestäbchen. 	Reinigen Sie die Transportwalze bei jedem Etikettenrollenwechsel.
Abreißkante	Reinigen Sie die Abreißkante mit einem mit Isopropylalkohol oder Ethanol angefeuchteten fusselfreien Tuch.	Bei Bedarf.
Sensor	Mit Druckluft reinigen oder staubsaugen.	Monatlich.
Gehäuse	Reinigen Sie das Druckergehäuse mit einem mit Wasser angefeuchteten fusselfreien Tuch.	Bei Bedarf.
Innenbereich	Mit einem Pinsel reinigen oder staubsaugen.	Bei Bedarf.

 **Hinweis**

- Fassen Sie den Druckkopf nicht an. Falls Sie ihn dennoch berührt haben, führen Sie die oben beschriebene Reinigung durch.
 - Verwenden Sie keinen medizinischen Alkohol, da es sonst zu Schäden am Druckkopf kommen kann. Beachten Sie bei der Verwendung von Isopropylalkohol oder Ethanol die entsprechenden Sicherheitshinweise des Herstellers.
 - Für einen ordnungsgemäßen Betrieb empfehlen wir, den Druckkopf und die Sensoren bei jedem Farbbandwechsel zu reinigen.
-

WICHTIG

Nicht mehr benötigte Drucker, Komponenten und Verbrauchsartikel müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Vergewissern Sie sich, dass kein gestautes Papier im Drucker verbleibt und vernichten Sie das Thermotransfer-Farbband, wenn Gedrucktes darauf sichtbar ist.

brother